

Gesetz-Sammlung

für die

Königlichen Preussischen Staaten.

1852.



die Gesetze, Verordnungen u. vom 7. Januar bis zum 13. Dezember
1852., nebst einigen Verordnungen aus dem Jahre 1851.

(Von Nr. 3474. bis Nr. 3679.)

Nr. 1. bis incl. 49.

L 1941. 744

Berlin,

zu haben im vereinigten Gesetz-Sammlungs-Debits- und Zeitungs-Komtoir.

Gelehrte Sammlung

1852

Königliche Preussische Bibliothek

1852



408452

III

Biblioteka Jagiellońska

Biblioteka Jagiellońska



1002365972

Gelehrte

zu haben im vereinigten Gelehrten-Buch- und Zeichnungs-Vertrieb

Chronologische Uebersicht

der in der Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preussischen Staaten

vom Jahre 1852

enthaltenen Gesetze, Verordnungen &c.

Datum des Gesetzes &c.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1851.	1852.				
11. Juli.	15. Mai.	Uebereinkunft zwischen Preußen und den Nie- derlanden wegen Unterdrückung des Schleich- handels.	12.	3537.	177-192.
17. Novbr.	27. Novbr.	Genehmigungs-Urkunde des Zusatz-Artikels XX. zur Rheinschiffahrts-Akte vom 31. März 1831.	45.	3668.	717.
28. —	15. Janr.	Allerhöchster Erlass, betreffend die nachträgliche Heranziehung der als Ernährer ihrer Fami- lien bei den Ersatz-Aushebungen dreimal zurückgestellten und in Folge dessen der all- gemeinen Ersatz-Reserve überwiesenen Indivi- duen zum Dienst im stehenden Heere, wenn sie den Zweck der ihnen gewordenen Be- rücksichtigung nicht erfüllen.	1.	3474.	1.
29. —	15. —	Statut des Mühlberger Deichverbandes.	1.	3475.	2—23.
29. —	15. —	Allerhöchster Erlass, betreffend die Erhebung des Chausseegeldes auf den Chausseen von Montjoie über Höven und Schöneiseffen nach Schleiden und vom Dorfe Herhahn über Dreiborn nach Schöneiseffen.	1.	3476.	24.
5. Dezbr.	2. Febr.	Allerhöchster Erlass, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau der Chaus- see von der Schleiden-Schmidtheimer Chaussee bei Roder über Marmagen und Urft nach Dahlenden.	2.	3477.	25.
5. —	30. Juni.	Revidirter Postvereins-Vertrag.	27.	3584.	401-424.

Datum des Gesetzes etc.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1851.	1852.				
17. Dezbr.	2. Febr.	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Rang und die Anstellung der Departements-Kassen- und Rechnungs-Revisoren der Obergerichte.	2.	3478.	26.
17. —	2. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Chaussée-geld-Erhebung auf der Gemeinde-Chaussée von der Aachen-Noermonder Bezirksstraße in Heinsberg über Wassenberg bis zur Aachen-Krefelder Bezirksstraße bei Erkelenz mit einer Zweigstraße von Wassenberg zur Niederländischen Grenze, sowie die Verleihung des Expropriationsrechts für diese Chausséen.	2.	3479.	27.
17. —	2. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Chaussée-geld-Erhebung auf der Straße von Erkelenz über Wegberg, Niederkrüchten, Brüggem und Kaldenkirchen nach Straelen.	2.	3480.	28.
17. —	2. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Chaussée-geld-Erhebung auf der Kreis-Chaussée von Dielingen bis zur Hannoverschen Grenze in der Richtung auf Hunteburg.	2.	3481.	29.
29. —	2. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Aachener Stadt-Obligationen im Betrage von zweihundert und siebenzig tausend Thalern.	2.	3482.	30—32.
29. —	2. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bildung eines gemeinschaftlichen Erbtages und Deichstuhls für die Deichschauen Düffelt, Rindern, Cranenburg und Zyllich-Wyler, Behufs Ausführung einer Deichanlage gegen die Ueberschwemmungen durch den Rückstau aus dem königl. Niederländischen Gebiete.	2.	3483.	33.
29. —	2. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Annahme von Schuldverschreibungen der zur Beseitigung des Baues der Ostbahn, der Westphälischen und der Saarbrücker Eisenbahn aufzunehmenden Staats-Anleihe als pupillen- und depositalmäßige Sicherheit.	2.	3484.	34.
31. —	13. Mai.	Handels- und Schiffsverkehrsvertrag zwischen den Staaten des Deutschen Zoll- und Handelsvereins einerseits und den Niederlanden andererseits.	11.	3536.	145-175.
1852.					
7. Janr.	2. Febr.	Verordnung über die Organisation der Verwaltungsbehörden der Hohenzollernschen Lande.	2.	3485.	35—39.

Datum des Gesetzes etc.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1852.	1852.				
7. Janr.	28. Febr.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die der Gemeinde Ranis in Bezug auf den chausseemäßigen Ausbau der Gemeinde-Chaussee von Ranis bis zur Saalfeld = Pörsnecker Staatsstraße bei Erßpa verliehenen fiskalischen Vorrechte.	3.	3487.	41.
12. —	2. Febr.	Bekanntmachung, betreffend die Bestätigung des revidirten Statuts der Vereinigungs = Gesellschaft für Steinkohlenbau im Wurm-Revier.	2.	3486.	40.
21. —	28. Febr.	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Tarif zur Erhebung des Hafens- und Brückenaufzugsgeldes in Stettin.	3.	3488.	42—43.
28. —	28. —	Gesetz, betreffend die Einführung der Allgemeinen Depositat = Ordnung vom 15. September 1783., nebst den dieselbe erläuternden, ergänzenden und abändernden Verordnungen, in den Departements des Appellationsgerichts zu Greifswald und des Justizsenats zu Ehrenbreitstein.	3.	3489.	44.
2. Febr.	28. —	Bekanntmachung über die Allerhöchste Bestätigung des Statuts der Deutschen Kolonisations-Gesellschaft für Central-Amerika.	3.	3490.	45.
3. —	28. —	Bekanntmachung, betreffend die Bildung der Bergbau-Gesellschaft „Mansfeldische Kupferschieferbauende Gewerkschaft“ mit der Eigenschaft einer juristischen Person.	3.	3491.	46.
18. —	28. —	Bekanntmachung, betreffend die Bestätigung der Statuten einer unter dem Namen: „Rheinisch = Westphälischer Bergwerks = Verein“ gebildeten Aktiengesellschaft.	3.	3492.	47.
18. —	17. April.	Additional-Konvention zu dem Handels- und Schiffsverkehrsvertrage vom 1. September 1844. zwischen dem Deutschen Zoll- und Handelsverein einerseits und Belgien andererseits.	7.	3517.	93-100.
19. —	28. Febr.	Bekanntmachung, betreffend die Allerhöchste Bestätigung der Statuten einer unter dem Namen: „Hörder Bergwerks- und Hütten-Verein“ gebildeten Aktiengesellschaft.	3.	3493.	48.
23. —	29. März.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und die Ertheilung der Berechtigung zur Erhebung eines Chaussegeldes für die Straße von Suhl längs des Haselgrundes nach Ellingshausen.	5.	3497.	69.

Datum des Gesetzes &c.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1852.	1852.				
29. Febr.	29. März.	Bekanntmachung der von den Kammern ertheilten Genehmigung der Verordnungen vom 12. Juni 1851. wegen Ermäßigung des Eingangszolls für Reis, sowie Aufhebung des Eingangszolls und Festsetzung eines Ausgangszolls für denaturirtes Baumöl, vom 21. Juli 1851. wegen Abänderung des Vereins-Zolltarifs und vom 21. Juli 1851. wegen Anwendung der ermäßigten Durchgangszollsätze für Getreide auf den Eingang auf der Warthe und den Ausgang über Stettin.	5.	3498.	70.
1. März.	16. —	Privilegium wegen Emission auf den Inhaber laufender Obligationen über eine Anleihe der Stadt Eiberfeld von 400,000 Rthln.	4.	3494.	49—56.
1. —	16. —	Privilegium wegen Emission auf den Inhaber laufender fünfprozentiger Prioritäts-Obligationen über eine Anleihe der Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft von Einer Million Thalern.	4.	3495.	57—67.
1. —	29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte &c. &c. für den Bau einer Gemeinde-Chaussée von der Rölln-Frankfurter Staatsstraße in Weyerbusch über Flammersfeld und Horhausen bis zur Neuwied-Dierdorfer Aktien-Chaussée vor Heddesdorf.	5.	3499.	71.
1. —	29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte &c. &c. für den Bau einer Gemeinde-Chaussée von der Brilon-Almer Provinzial-Chaussée bei Nieder-Alme über Büren und Steinhäusen nach dem Bahnhofe in Geseke.	5.	3500.	72.
5. —	16. März.	Bekanntmachung, betreffend die Fortdauer der Nachner „Draht-Fabrik-Kompagnie“ als Aktien-Gesellschaft auf weitere funfzehn Jahre.	4.	3496.	68.
10. —	10. April.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Chausseegeldes = Erhebungsrechts und der fiskalischen Vorrechte in Bezug auf den Ausbau der Gemeinde-Chaussée von Cochem an der Mosel über Landkern bis zur Trier-Coblenzer Staatsstraße bei Kaisersesch.	6.	3503.	77.

Datum des Gesetzes etc.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1852.	1852.				
10. März.	10. April.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte in Bezug auf die Gemeinde=Chaussée von der Moselfähre bei Mülheim über Monzelfeld bis zur Trier=Mainzer Staatsstraße zwischen Longcamp und dem stumpfen Thurm.	6.	3504.	78.
10. —	10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte etc. für den Bau einer Gemeinde=Chaussée von der Köln=Frankfurter Staatsstraße in Kircheln über Alsbach nach der Bendorf=Unkeler Straße in Linz.	6.	3505.	79.
12. —	10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung einer Chaussée von Beeskow nach Fürstenwalde bewilligten fiskalischen Vorrechte.	6.	3506.	80.
17. —	29. März.	Gesetz, betreffend die Vereinigung der beiden obersten Gerichtshöfe.	5.	3501.	73—75.
17. —	10. April.	Statut des Deichverbandes Bressers Anwachs auf dem Reeser Eylande.	6.	3507.	81—82.
17. —	10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Ueberweisung der Gewerbepolizei rücksichtlich gewisser Gewerbe an das Ministerium des Innern.	6.	3508.	83.
17. —	10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Bau einer Aktien=Chaussée von der Coblenz=Lütticher Bezirksstraße bei Mayen über Plaidt bis zur Köln=Mainzer Staatsstraße in Andernach, mit einer Zweigstraße von Plaidt bis zur Köln=Mainzer Staatsstraße an den Netterhöfen in der Richtung auf Neuwied, und die Verleihung der fiskalischen Vorrechte sowie des Chausséegeld=Erhebungsrechts an die betreffende Aktien=Gesellschaft.	6.	3509.	84.
17. —	20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des tarismäßigen Chausséegeldes auf der Gemeinde=Chaussée von der Trier=Saarlouiser Bezirksstraße bei Beckingen über Hausstadt und Reinsbach bis an die Trier=Straßburger Staatsstraße.	8.	3518.	101.
17. —	20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde=Chaussée von der Zell-Gödenrother Bezirksstraße bei Löfßelscheid über Cappel nach Kirchberg den betreffenden Gemeinden bewilligten fiskalischen Vorrechte.	8.	3519.	102.

Datum des Gesetzes u.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1852.	1852.				
17. März.	20. April.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte sowie des Chauffeegeld-Erhebungsrechts für den Bau der Chaussee von Eschbach über Immekeppel bis zur Engelskirchen = Wipperfürther Gemeinde-Chaussee bei Lindlar.	8.	3520.	103.
23. —	29. März.	Gesetz, betreffend die Ueberweisung der in Gemäßheit des Gesetzes vom 7. Dezember 1849. aufzunehmenden Staatsanleihe an die Hauptverwaltung der Staatsschulden, sowie die Tilgung dieser Anleihe.	5.	3502.	75—76.
23. —	10. April.	Bekanntmachung, betreffend die Allerhöchste Bestätigung der Statuten einer unter dem Namen: „Belgisch-Rheinische Gesellschaft der Kohlenbergwerke an der Ruhr“ gebildeten Aktien-Gesellschaft.	6.	3510.	85.
23. —	3. Mai.	Ministerial = Erklärung, die Uebereinkunft mit Sachsen-Weimar zur Beförderung der Rechtspflege vom ^{23.} / _{29.} März 1852. betreffend.	10.	3531.	125-138.
23. —	3. —	Ministerial = Erklärung, die Uebereinkunft mit Sachsen-Weimar zur Verhütung und Bestrafung der Forst- und Jagdfrevel in den Grenzbezirken vom ^{23.} / _{29.} März 1852. betreffend.	10.	3532.	139-141.
24. —	10. April.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die weitere Herabsetzung der Ruhrschiffahrtsabgabe.	6.	3511.	86.
24. —	20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Guben nach Cottbus bewilligten fiskalischen Vorrechte.	8.	3521.	104.
24. —	20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte u. u. zum Ausbau einer Gemeinde-Chaussee von Trarbach nach Trimenach und einer Zweigstraße von dieser letzteren über Starkenburg nach Enkirch.	8.	3522.	105.
24. —	30. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Rechts zur Erhebung des Chauffeegeldes für die Gemeinde-Chaussee von der Coblenz = Trierer Staatsstraße in der Quint über Binsfeld, Eisenschmitt und Wanderscheid bis zur Bezirksstraße in Daun.	9.	3527.	113.
24. —	5. Juni.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die in Bezug auf den Bau der Chaussee von Groß-Strehlitz nach Himmlowitz durch den Grafen Renard bewilligten fiskalischen Vorrechte.	19.	3566.	293.

Datum des Gesetzes u.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1852.	1852.				
26. März.	10. April.	Bekanntmachung über den Beitritt der Königlich hannoverschen Regierung zu dem Vertrage d. d. Gotha, den 15. Juli 1851., wegen gegenseitiger Verpflichtung zur Uebernahme der Auszuweisenden.	6.	3512.	87.
27. —	10. —	Bekanntmachung über die unterm 17. März d. J. erfolgte Bestätigung des Statuts des Aktien-Vereins der Straße von Mayen nach Andernach und Neuwied vom 8. September 1851.	6.	3513.	88.
31. —	10. —	Gesetz, betreffend die Erwerbung der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn für den Staat.	6.	3514.	89—90.
31. —	10. —	Bekanntmachung, betreffend die Allerhöchste Bestätigung der von der Niederrheinischen Dampfschleppschiffahrts-Gesellschaft zu Düsseldorf beschlossenen Abänderung der Artikel 11. und 24. ihres Statuts.	6.	3515.	91.
31. —	20. —	Gesetz, betreffend die Abänderung der §§. 3. und 4. des Gesetzes vom 21. Januar 1839. wegen anderweiter Vertheilung und Aufbringung des in der Rheinprovinz zu entrichtenden Beitrages zu den Kosten der Justizverwaltung.	8.	3523.	106.
2. April.	20. —	Gesetz zur Ergänzung des Mahl- und Schlachtsteuer-Gesetzes vom 30. Mai 1820.	8.	3524.	107-108.
3. —	10. —	Bekanntmachung über den Beitritt der freien Hansestadt Bremen zu dem Vertrage d. d. Gotha, den 15. Juli 1851., wegen gegenseitiger Verpflichtung zur Uebernahme der Auszuweisenden.	6.	3516.	92.
3. —	20. —	Bekanntmachung über die unterm 24. März 1852. erfolgte Bestätigung des Statuts der Aktien-Gesellschaft für den Guben-Cottbuscher Chausseebau.	8.	3525.	109.
7. —	20. —	Gesetz, betreffend die Melioration der Niederung der Schwarzen Elster.	8.	3526.	110-112.
7. —	3. Mai.	Allerhöchster Erlass, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Landsberg a. d. W. bis zur Grenze des Landsberger Kreises.	10.	3533.	142.

Datum des Gesetzes etc.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ges. setzes.	Seite.
1852.	1852.				
7. April.	18. Mai.	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Bau einer Gemeinde = Chaussée von Dünwald über Odenthal und Altenberg nach Dabringhausen und die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Chausséegegeld = Erhebungsrechtes für denselben.	13.	3538.	193.
7. —	18. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Chausséegegeld = Erhebungsrechtes und der fiskalischen Vorrechte in Bezug auf den Ausbau einer Gemeinde = Chaussée von der Cochem = Kaisersescher Kommunal = Chaussée unweit Landkern über die sogenannte Schöne = Aussicht bis zu den Schieferbrüchen bei Müllenbach.	13.	3539.	194.
7. —	18. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Bau einer Gemeinde = Chaussée von der Düren = Esch = weiler Aktienstraße bei Düren über Niederau, Creuzau und Nideggen nach Gemünd und die Verleihung der fiskalischen Vorrechte sowie des Rechtes zur Erhebung des tarifmäßigen Chausséegeeldes für denselben.	13.	3540.	195.
7. —	24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Chausséegegeld = Erhebungsrechtes in Bezug auf den Bau einer Gemeinde = Chaussée von der Eöln = Mainzer Staatsstraße in Bacharach bis zur Aachen = Mainzer Staatsstraße in Rheinboellen.	16.	3548.	253.
14. —	30. April.	Bekanntmachung über den Beitritt der Fürstlich Schaumburg = Lippeschen Regierung zu dem Vertrage d. d. Gotha den 15. Juli 1851., wegen gegenseitiger Verpflichtung zur Uebernahme der Auszumeisenden.	9.	3528.	114.
15. —	30. —	Gesetz, die Abänderung mehrerer Bestimmungen in den Militair = Strafgesetzen betreffend.	9.	3529.	115-117.
21. —	30. —	Gesetz, betreffend die Kosten des gerichtlichen Verfahrens in den nach der Gemeinheitstheilungs = Ordnung zu behandelnden Theilungen und Ablösungen in den Landestheilen des linken Rheinufers.	9.	3530.	118-124.
21. —	3. Mai.	Gesetz, betreffend die Ermäßigung des Durchgangszolls für Zink auf den in Abschnitt I. Abtheilung III. des Vereins = Zolltarifs verzeichneten Straßen.	10.	3534.	143.
21. —	18. —	Statut des Verbandes zur Regulirung der Schwarzen Elster.	13.	3541.	196-207.

Datum des Gesetzes u.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1852. 21. April.	1852. 24. Mai.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Gemeinde-Chaussée von der Aachen-Trierer-Staatsstraße in Hanscheid über Lammersdorf nach der Montjoie-Dürener Bezirksstraße in Wizerath.	16.	3549.	254.
21. —	24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Chausséegeld-Erhebungsrechts in Bezug auf den Bau einer Gemeinde-Chaussée von der Köln-Frankfurter Staatsstraße in Troisdorf über Sieglar bis zum Rheinhafen in Mondorf.	16.	3550.	255.
21. —	24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Chausséegeld-Erhebungsrechts in Bezug auf den Bau einer Gemeinde-Chaussée von der Köln-Luxemburger Bezirksstraße bei Wallenthal über Call nach Dahlbenden, sowie einer Zweig-Chaussée von Urft über Steinfeld bis zur Schleiden-Schmidtheimer Gemeinde-Chaussée bei Eistig.	16.	3551.	256.
21. —	24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Chausséegeld-Erhebungsrechts in Bezug auf den Bau einer Gemeinde-Chaussée von der Minden-Coblenzer Staatsstraße in Bezdorf über Herdorf bis zur Freyengrunder Staatsstraße in Neuenkirchen.	16.	3552.	257.
21. —	24. —	Gesetz, betreffend die Erweiterung der den Regierungen und Provinzial-Schulkollegien zustehenden Befugniß zur Bestätigung von Auseinandersetzungs-Rezessen.	16.	3553.	258.
21. —	28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte u. für den Bau einer Chaussée von der Appelhülsen-Coesfelder Staatsstraße in Coesfeld über Borken und Bocholt bis zur Werth-Emmericher Gemeinde-Chaussée in Werth.	17.	3555.	261.
21. —	28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Chausséegeld-Erhebungsrechts für den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde- und Forst-Chaussée von der Bingen-Saarbrücker Staatsstraße bei Kreuznach über Gutenberg, Wallhausen, Dalberg, Argenschwang, Gräfenbacher Hütte, Thiergarten bis zur Trier-Mainzer Staatsstraße bei Argenthal.	17.	3556.	262.

Datum des Gesetzes u.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1852.	1852.				
21. April.	1. Juni.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Straße von Peterßwaldau nach Steinkunzendorf.	18.	3559.	285.
21. —	15. —	Statut des Brandschütz-Gloschkauer Deichverbandes.	22.	3576.	321-344.
21. —	24. —	Statut des Schlüsselburger Deichverbandes.	24.	3578.	361-384.
21. —	13. Juli.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Rechte für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussee von Marklissa nach Nieder-Linda.	29.	3587.	433.
21. —	31. August.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Chausseegeld-Erhebungsrechts in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung der Straße von Cosel über Gnadenfeld bis an die Grenze des Kreises Cosel in der Richtung auf Leobschütz.	35.	3619.	529.
23. —	3. Mai.	Bekanntmachung über die unterm 7. April 1852. erfolgte Allerhöchste Bestätigung des Statuts der Landsberg-Berlincher Chausseebau-Gesellschaft.	10.	3535.	144.
25. —	3. —	Bekanntmachung der Ministerial-Erklärung, die Uebereinkunft mit Sachsen-Weimar zur Beförderung der Rechtspflege vom ^{23.} / _{29.} März 1852. betreffend.	10.	3531.	125-138.
25. —	3. —	Bekanntmachung der Ministerial-Erklärung, die Uebereinkunft mit Sachsen-Weimar zur Verhütung und Bestrafung der Forst- und Jagdfrevel in den Grenzbezirken vom ^{23.} / _{29.} März 1852. betreffend.	10.	3532.	139-141.
26. —	18. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Uebertragung des Vorsitzes im Kapitel des Königl. Hausordens von Hohenzollern an des Prinzen Friedrich von Preußen Königl. Hoheit.	13.	3542.	208.
26. —	5. Juni.	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Königsberger Stadt-Obligationen im Betrage von 200,000 Rthln.	19.	3567.	294-297.
2. Mai.	18. Mai.	Bekanntmachung der von den Kammern erteilten Genehmigung zu der Verordnung vom 3. Januar 1849. über die Einführung des mündlichen und öffentlichen Verfahrens mit Geschworenen in Untersuchungssachen.	13.	3543.	208.

Datum des Gesetzes.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1852.	1852.				
3. Mai.	22. Mai.	Gesetz, betreffend die Zusätze zu der Verordnung vom 3. Januar 1849. über die Einführung des mündlichen und öffentlichen Verfahrens mit Geschworenen in Untersuchungssachen.	14.	3544.	209-244.
3. —	28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte zc. für den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde=Chaussée von der Eöln = Frankfurter Staatsstraße bei Kirchp über Buchholz und Oberpleis nach der Beuel=Honnefer Chaussée in Niederdollensdorf.	17.	3557.	263.
3. —	1. Juni.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Rechte zc. für den Ausbau der Gemeinde=Chaussée von der Altenhagen=Sieger Staatsstraße bei Siegen über Netphen und Feudingen bis zur Wittgensteiner Straße bei Saßmannshausen, nebst einer Zweigstraße von Niedermetphen über Alsholderbach nach Kronprinzen=Eiche.	18.	3560.	286.
3. —	1. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Vorrechte zc. für den chausséemäßigen Ausbau der Straße von Teltow nach Zehlendorf.	18.	3561.	287.
3. —	1. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Ressort=Verhältnisse der Staatsdruckerei.	18.	3562.	288.
3. —	5. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte zc. für den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde=Chaussée von Warendorf über Versmold und Borgholzhausen bis zur Hannöverschen Grenze in der Richtung auf Melle.	19.	3568.	298.
9. —	24. Mai.	Gesetz, betreffend die Bestellung öffentlicher Hypotheken im Bezirke des Appellationsgerichts zu Greifswald.	16.	3554.	259-260.
9. —	1. Juni.	Bekanntmachung der von den Kammern erteilten Genehmigung zu der Verordnung vom 21. Juli 1851. wegen Ermäßigung der Rheinzölle.	18.	3563.	289.
12. —	1. —	Bekanntmachung über die unterm 21. April 1852. erfolgte Bestätigung des Statuts des Aktienvereins zum Ausbau der Straße von Peterwaldau nach Steinkunzendorf.	18.	3564.	289.
12. —	26. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Rechte zc. für den Ausbau einer Gemeinde=Chaussée von Simmern über Sargenroth nach Gemünden.	26.	3581.	389.

Datum des Gesetzes etc.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1852.	1852.				
12. Mai.	26. Juni.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die in Bezug auf den chausseemäßigen Ausbau der Straße von Freiburg über Hohenfriedeberg nach Volkenhain durch den für diesen Zweck zusammengetretenen Aktienverein bewilligten fiskalischen Vorrechte.	26.	3582.	390.
14. —	22. Mai.	Gesetz über die vorläufige Straffestsetzung wegen Uebertretungen für diejenigen Landesheile, in welchen die Verordnung vom 3. Januar 1849. über die Einführung des mündlichen und öffentlichen Verfahrens in Untersuchungs-sachen Gesetzeskraft hat.	14.	3545.	245-247.
14. —	28. —	Gesetz, betreffend die Feststellung des Staats-haushalts-Etats für 1852.	17.	3558.	264-284.
15. —	1. Juni.	Gesetz, die Erleichterung gewisser Dispositionen über Kurmärkische Lehne betreffend.	18.	3565.	290-291.
21. —	24. Mai.	Gesetz, betreffend die Abänderung der Artikel 94. und 95. der Verfassungs-Urkunde vom 31. Januar 1850.	15.	3546.	249.
22. —	24. —	Gesetz, betreffend einige Ergänzungen des Ein-führungs-Gesetzes zum Strafgesetzbuche.	15.	3547.	250-252.
22. —	13. Juli.	Privilegium wegen Ausstellung auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Potsdam zum Betrage von 300,000 Rthln.	29.	3588.	434-440.
22. —	28. Oktbr.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Auflösung der bisherigen Kommission für den Bau der Saar-brücker Eisenbahn und die Einsetzung einer neuen Behörde als „Königliche Direktion der Saarbrücker Eisenbahn.“	42.	3651.	681.
26. —	5. Juni.	Gesetz, betreffend die Besteuerung der trockenen Wechsel, Anweisungen und anderer kauf-männischen Papiere.	19.	3569.	299.
26. —	23. Juli.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Rechte für den Bau und die Unter-haltung einer Chaussee von Oppeln über Czarnowanz, Groß-Döbern, Rupp nach Karls-ruhe.	30.	3594.	449.
29. —	13. Juli.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bestrafung der-jenigen Militäirpersonen, welche die vor-schriftsmäßige An- und Abmeldung bei Aufenthalts-Veränderungen unterlassen haben.	29.	3589.	441.
2. Juni.	5. Juni.	Gesetz, betreffend die Ermäßigung des Güter-Porto auf den Preussischen Posten.	19.	3570.	300.

Datum des Gesetzes etc.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1852.	1852.				
2. Juni.	7. Juni.	Gesetz wegen Erhebung einer Stempelsteuer von politischen und Anzeigebültern.	20.	3571.	301-303.
2. —	12. —	Gesetz, den Diebstahl an Holz und anderen Waldprodukten betreffend.	21.	3573.	305-318.
2. —	24. —	Nachtrag zu dem revidirten Feuer=Sozietäts=Reglement für die Städte der Kur- und Neumark (mit Ausnahme der Stadt Berlin), sowie für die Städte der Niederlausitz und der Aemter Senftenberg und Finsterwalde vom 23. Juli 1844.	25.	3579.	385-387.
2. —	26. —	Statut für die Meliorations=Sozietät des Skottau=Thales, Kreises Neidenburg.	26.	3583.	391-400.
2. —	3. Juli.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Erhebung einer Abgabe für die Benutzung des Weserhafens bei Minden, nebst dem Allerhöchst vollzogenen Tarife.	28.	3585.	425-426.
2. —	3. —	Privilegium wegen Emission von 60,000 Thalern Prioritätsobligationen der Kottbus=Schwieloch=See Eisenbahngesellschaft.	28.	3586.	427-432.
2. —	13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Königsbütte nach dem Bahnhofe zu Schwientochlowitz.	29.	3590.	442.
3. —	7. Juni.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Anlage einer Eisenbahn von Dortmund über Hoerde, Unna und Berl nach Soest, im Anschlusse an die Bergisch=Märkische, die Cöln=Mindener und Westphälische Eisenbahn.	20.	3572.	304.
5. —	12. —	Gesetz, betreffend die Abänderung der Artikel 40. und 41. der Verfassungs=Urkunde.	21.	3574.	319.
5. —	12. —	Gesetz, betreffend den Handel mit Garn=Abfällen, Enden und Drämen von Seide, Wolle, Baumwolle und Leinen.	21.	3575.	320.
5. —	21. —	Gesetz über das Postwesen.	23.	3577.	345-359.
14. —	30. —	Bekanntmachung des revidirten Postvereins=Vertrags vom 5. Dezember 1851.	27.	3584.	424.
19. —	24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Eistirung der Einführung der Gemeinde=Ordnung vom 11. März 1850. und der Bildung der in der Kreis-, Bezirks- und Provinzial=Ordnung vom 11. März 1850. angeordneten neuen Kreis- und Provinzial=Vertretungen.	25.	3580.	388.

Datum des Gesetzes.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1852.	1852.				
21. Juni.	13. Juli.	Verordnung wegen Abänderung und Ergänzung einiger Bestimmungen des Reglements für die Provinzial-Städte-Feuersozietät der Provinz Sachsen vom 5. August 1838.	29.	3591.	443-446.
21. —	13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Chausséegeld-Erhebungsrechts in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung der Gemeinde-Chaussée von der Koblenz-Lütticher Bezirksstraße bei Mayen über Monreal bis zur Trier-Koblenzer Staatsstraße bei Kaisersesch.	29.	3592.	447.
21. —	23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Rechte für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussée von Leobschütz über Deutsch-Neukirch und Ratscher bis an die Kreisgrenze in der Richtung auf Ratibor.	30.	3595.	450.
21. —	23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Vorrechte für den Chausséebau von Rosenberg über Wendrin und Sausenberg nach Zellowa.	30.	3596.	451.
21. —	23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Rechte für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussée von Schönau nach Retschdorf.	30.	3597.	452.
21. —	23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Chausséegeld-Erhebungsrechts in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung der Gemeinde-Chaussée von der Cöln-Luxemburger Bezirksstraße in Schleiden über Siefzig nach der Cöln-Trierer Bezirksstraße in Schmitthelm.	30.	3598.	453.
21. —	23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Chausséegeld-Erhebungsrechts in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde-Chaussée von der Minden-Koblenzer Staatsstraße in Dierdorf über Brückrachdorf bis zur Nassauischen Grenze in der Richtung auf Selters.	30.	3599.	454.
21. —	23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Rieschaussée von Stalupönen über Pillupönen nach den Bredauer Sandbergen.	30.	3600.	455.

Datum des Gesetzes u.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1852.	1852.				
21. Juni.	23. Juli.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte, sowie des Chausséegeld-Erhebungsrechts in Bezug auf den Bau einer Gemeinde-Chaussée von der Aggerstraße bei Engelskirchen durch das Leppethal unweit Gimborn vorüber nach der Born-Summersbacher Staatsstraße bei Marienheide.	30.	3601.	456.
21. —	23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Chaussée von Mora nach Siegenrück.	30.	3602.	457.
21. —	23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Rechte für den Bau und die Unterhaltung der Straße von Gostyn nach Rawicz.	30.	3603.	458.
21. —	23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Vorrechte Behufs Unterhaltung der Chausséen von Rheinsberg nach Bülkow und von Lindow über Gransee zur Templiner Kreisgrenze.	30.	3604.	459.
21. —	23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Rechte für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussée von Loslau nach Ruchow.	30.	3605.	460.
21. —	23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Chausséegeld-Erhebungsrechts in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde-Chaussée von Bendorf nach der Nassauischen Grenze in der Richtung auf Grenzhausen.	30.	3606.	461.
21. —	23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Aufhebung des im §. 16. der Polizei-Ordnung für den Hafen von Pillau vom 14. März 1822. enthaltenen unbedingten Verbots des Feuerhaltens und Tabakrauchens auf den im Hafen liegenden Schiffen u. u.	30.	3607.	462.
21. —	23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Einführung der für den Preussischen Staat geltenden Verordnungen über die Bewilligung von Diäten, Reisekosten und Umzugskosten-Entschädigungen bei Versetzungen und Dienststreifen der Beamten in den Hohenzollernschen Landen.	30.	3608.	463.

Datum des Gesetzes u.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1852.	1852.				
21. Juni.	10. August.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts u. und des Rechts zur Erhebung von Chauffeegeld in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung einer Kreischauffee von der Staatsstraße in Weiffensee bis zur Sömmerda-Stotternheimer Gemeinde-Chauffee in Sömmerda.	32.	3610.	489.
24. —	13. Juli.	Bekanntmachung über die unterm 2. Juni 1852. erfolgte Bestätigung des Statuts der Aktien-Gesellschaft zum chauffeemäßigen Ausbau der Straße von Königsbütte nach Schwen- tchlowitz.	29.	3593.	448.
24. —	25. Septbr.	Vertrag vom ^{24.} / _{25.} Juni 1852. wegen Uebereignung der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn an den Staat.	37.	3638.	574-576.
5. Juli.	14. August.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Chauffeegeld-Erhebungsrechts in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde-Chauffee von der Aachen-Luxemburger Staatsstraße in Dudler über Neuland bis zur Köln-Luxemburger Bezirksstraße bei Lichtenborn.	33.	3614.	493.
5. —	31. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Obligationen des Leobschützer Kreises zum Betrage von 200,000 Rthln.	35.	3620.	530-532.
17. —	10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Errichtung einer Handelskammer für die Stadt Thorn.	32.	3611.	490.
21. —	29. Juli.	Gesetz, betreffend die Dienstvergehen der nicht richterlichen Beamten, die Versetzung derselben auf eine andere Stelle oder in den Ruhestand.	31.	3609.	465-488.
21. —	14. August.	Statut des Reipzig-Schwetiger Deichverbandes.	33.	3615.	494-515.
21. —	17. —	Statut des Meliorations-Verbandes im Brückchen Bruche.	34.	3617.	517-527.
21. —	31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde-Chauffee von der Halberstadt-Braunschweiger Staatsstraße vor Dardesheim über Badersleben und Dedeleben bis zur Braunschweigischen Grenze nahe dem Jerxheimer Eisenbahnhofo.	35.	3621.	533.

Datum des Gesetzes u.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1852.	1852.				
21. Juli.	31. August.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Chausséegeld-Erhebungsrechts in Bezug auf den Ausbau und die Unterhaltung der Straße von Neurode über Scharfenack nach Luntschendorf.	35.	3622.	534.
21. —	31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Chausséegeld-Erhebungsrechts zum Zweck des chausséemäßigen Ausbaues und der Unterhaltung der Straße von Pinne über Neustadt, Lirschtiegel und Brätz bis an die Grenze des Regierungsbezirks Frankfurt.	35.	3623.	535.
21. —	31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Chausséegeld-Erhebungsrechts in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung einer Chaussée von Falkenberg nach Loewen bis in die Briesg-Doppelner Chaussée.	35.	3624.	536.
21. —	31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Chausséegeld-Erhebungsrechts in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung einer Chaussée von dem Eisenbahnhohe bei Schwientochlowitz nach Antonienhütte zum Anschluß an die Antonienhütte-Wigodaer Bergwerksstraße unweit Neudorf, und von Beuthen über Siemianowitz und Laurahütte bis zur Staats-Chaussée am Bittower Zollhause.	35.	3625.	537.
21. —	13. Septbr.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte u. zur Fortsetzung des Chausseebau'es von der Erfurt = Arnstädter Staatsstraße oberhalb des Steigerwaldes über Egstedt und Werningeleben bis zur Landesgrenze in der Richtung auf Stadt Jlm.	36.	3631.	545.
21. —	13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte u. für den Bau einer Gemeinde-Chaussée von Halberstadt über den Huy, Röderhof, Dingelstädt, Eilsdorf, Schlansstädt und die Eisenbahnstation Neuwegersleben bis zur Oschersleben = Schönninger Chaussée.	36.	3632.	546.
21. —	25. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des revidirten Statuts der Preussischen National-Versicherungs-Gesellschaft zu Stettin.	37.	3637.	561-572.

Datum des Gesetzes etc.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1852.	1852.				
28. Juli.	14. August.	Allerhöchster Erlass, betreffend die Aufbringung der Deichkassen-Beiträge von den am rechten Warthe-Ufer unterhalb Fichtwerder belegenen, zum Warthebruch-Deichverbande gehörigen Grundstücken.	33.	3616.	516.
28. —	31. —	Allerhöchster Erlass, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Chausséegeld-Erhebungsrechts in Bezug auf den Ausbau und die Unterhaltung der Straßen von Pencun über Storkow nach Colbzigow, von Storkow über den Bahnhof Lantow bis zur Berlin-Stettiner Chaussée und von Stettin über Grabow und Stolzenhagen nach Pölitz.	35.	3626.	538.
28. —	31. —	Allerhöchster Erlass, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Chausséegeld-Erhebungsrechts für den Bau und die Unterhaltung der Kreis-Chausséen von Augusten- hoff nach Wangerin, von Dramburg über Falkenburg bis zur Neustettiner Kreisgrenze und von Callies bis zur Arnswalder Kreisgrenze in der Richtung auf Neuwedell.	35.	3627.	539.
28. —	31. —	Verordnung wegen Abänderung und Ergänzung einiger Bestimmungen des Reglements für die Feuersozietät des platten Landes des Herzogthums Sachsen vom 18. Februar 1838., sowie der dasselbe ergänzenden und abändernden Verordnung vom 7. November 1845.	35.	3628.	540-541.
28. —	31. —	Allerhöchster Erlass, betreffend die Einverleibung des Fürstenthums Erfurt in die Feuersozietät des platten Landes des Herzogthums Sachsen.	35.	3629.	542-543.
28. —	13. Septbr.	Allerhöchster Erlass, betreffend die Fortdauer der Stettiner Stromversicherungs-Gesellschaft.	36.	3633.	547.
29. —	10. August.	Ministerial-Erklärung, betreffend die Ausdehnung der zwischen Preußen und Oesterreich abgeschlossenen Uebereinkunft vom ^{24.} / _{30.} Juli 1835. wegen Aufhebung des Abschosses und Abfahrts-Geldes auf Ungarn, Kroatien, Siebenbürgen, die Wojwodschafft und das Banat.	32.	3612.	491.
31. —	13. Septbr.	Allerhöchster Erlass, betreffend die Verlegung der Ober-Postdirektion für den Regierungs-Bezirk Merseburg von Merseburg nach Halle.	36.	3634.	548.

Datum des Gesetzes u.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1852.	1852.				
2. August.	10. August.	Allerhöchster Erlass, durch welchen die halben und Viertel-Kronenthaler, soweit dieselben in den Hohenzollernschen Landen noch gesetz-lichen Kurs haben, vom 1. September 1852. ab dort außer Kurs gesetzt werden.	32.	3613.	492.
4. —	13. Septbr.	Berordnung über die Bildung der Ersten Kammer.	36.	3635.	549-556.
7. —	17. August.	Bekanntmachung über die Allerhöchste Bestätigung des Statuts der unter dem Namen: „Herrforder Verein für Leinen aus reinem Handgespinnst“ errichteten Aktien-Gesellschaft.	34.	3618.	528.
11. —	27. Septbr.	Allerhöchster Erlass, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Chausséegeld-Erhebungsrechts in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung einer Aktien-Chaussée von Berlin über Alt-Landsberg und Strausberg nach Prögel.	38.	3641.	581.
13. —	31. August.	Bekanntmachung über die Allerhöchste Bestätigung des Statuts des Aktienvereins zum chaussée-mäßigen Ausbau der Straße von Neurode über Scharfenack nach Tuntzschendorf.	35.	3630.	544.
14. —	27. Septbr.	Allerhöchster Erlass, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte u. zum Bau der Kreis-Chaussée von Lauenburg nach Leba, von Vietzig an jener Chaussée westlich bis zur Stolper Kreisgrenze in der Richtung auf Zezenow, von Vietzig östlich quer durch den Kreis bis zur Grenze des Danziger Regierungsbezirks bei Schluschow und von Lauenburg südlich über Jemitz bis zur Stolper Kreisgrenze.	38.	3642.	582.
14. —	31. Dezbr.	Allerhöchster Erlass, betr. die Rechtsverhältnisse der Fürstlich Hohenzollernschen Häuser.	49.	3677.	771.
20. —	27. Septbr.	Allerhöchster Erlass, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Rechte für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussée von Rawicz über Herrnstadt, Winzig und Steinau nach Lüben.	38.	3643.	583.
21. —	13. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen des Wittenberger Deichverbandes bis zum Betrage von 100,000 Rthln.	36.	3636.	557-560.
21. —	25. —	Allerhöchste Genehmigungs-Urkunde, betreffend die Auflösung der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahngesellschaft, nebst dem Vertrage vom ^{21.} / _{25.} Juni 1852. wegen Uebereignung der genannten Bahn an den Staat.	37.	3638.	573-576.
21. —	25. —	Allerhöchster Erlass, betreffend die Einsetzung einer Behörde unter dem Namen „Königliche Direktion der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn.“	37.	3639.	577.

Datum des Gesetzes etc.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1852.	1852.				
21. August.	5. Oktbr.	Allerhöchster Erlaß, betreffend das dem Grafen zu Stolberg-Rossla bewilligte Recht zur Chaussée-geld-Erhebung auf der Chaussée von Rosla über Agnesdorf nach Schwiegerschwende.	39.	3646.	589.
23. —	5. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Vorrechte in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung einer Chaussée von Alt-Schlage nach Reinfeld.	39.	3647.	590.
27. —	25. Septbr.	Allerhöchster Erlaß nebst Tarif zur Erhebung der Abgaben für die Benutzung des Spoy-Kanals zu Cleve und des regulirten alten Rheins zwischen den Orten Reeken und Griethausen.	37.	3640.	578-580.
30. —	15. Dezbr.	Zweiter Nachtrag zu den Statuten der Wilhelmsbahn-Gesellschaft.	46.	3669.	720-721.
1. Septbr.	27. Septbr.	Verordnung, betreffend einige Ergänzungen und Abänderungen des Reglements für die Westphälische Provinzial-Feuersozietät vom 5. Januar 1836.	38.	3644.	584-587.
1. —	5. Oktbr.	Revidirtes Reglement für die Feuersozietät der sämtlichen Städte der Provinz Schlesien, der Grafschaft Glatz und des Markgrafthums Ober-Lausitz mit Ausschluß der Stadt Breslau.	39.	3648.	591-620.
1. —	8. —	Revidirtes Reglement für die Feuersozietät des platten Landes der Provinz Schlesien, der Grafschaft Glatz und des Markgrafthums Ober-Lausitz.	40.	3649.	621-652.
1. —	13. —	Revidirtes Reglement für die Provinzial-Feuersozietät der Rheinprovinz, welches an Stelle des Reglements vom 5. Januar 1836. tritt.	41.	3650.	653-680.
13. —	28. —	Allerhöchster Erlaß nebst Tarif, betreffend die Erhebung der Abgaben für die Benutzung des Sicherheitshafens bei Coblenz.	42.	3652.	682-684.
19. —	27. Septbr.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Publikation der Geseze in den Hohenzollernschen Landen, die Einführung eines besonderen Amtsblattes für den Bezirk der Regierung in Sigmaringen und die Verpflichtung zur Haltung der Gesetz-Sammlung und des Amtsblattes daselbst.	38.	3645.	588.
19. —	28. Oktbr.	Allerhöchster Erlaß, betreffend eine Abänderung des Statutes für den Wittenberger Deichverband.	42.	3653.	685.

Datum des Gesetzes u.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1852.	1852.				
19. Septbr.	28. Oktbr.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung einer Chaussée von Ratibor bis an die Kreisgrenze in der Richtung auf Ratscher.	42.	3654.	686.
19. —	28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Vorrechte in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung einer Chaussée von Dels über Bernstadt, Namslau und Constadt nach Creutzburg.	42.	3655.	687.
24. —	31. Dezbr.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Auflösung der Königlich Eisenbahn-Direktion zu Stettin.	49.	3678.	772.
27. —	10. Novbr.	Privilegium wegen Ausstellung auf den Inhaber lautender Obligationen der Provinz Posen zum Betrage von 500,000 Rthln.	43.	3657.	689-694.
4. Oktbr.	28. Oktbr.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte u. für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussée von Greißwald nach Jarman und von Tribsees nach Richtenberg.	42.	3656.	688.
11. —	10. Novbr.	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen des Verbandes zur Regulirung der Schwarzen Elster.	43.	3658.	695-699.
11. —	10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussée zwischen Pleschen und Skrowo.	43.	3659.	700.
27. —	15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Befähigung zu dem Amte eines Notars im Bezirke des Appellationsgerichtshofes zu Cöln.	44.	3661.	701.
27. —	27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussée von Schubin nach Nakel durch den Schubiner Kreis.	45.	3663.	703.
27. —	27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde-Chaussée von Lechenich über Kerpen und Bergheim bis zur Cöln-Wenloer Bezirksstraße.	45.	3664.	704.
28. —	10. —	Bekanntmachung über die unterm 11. August 1852. erfolgte Bestätigung des Statuts der Berlin-Pröglitzer Chausséebau-Aktien-Gesellschaft.	43.	3660.	700.
5. Novbr.	27. —	Bekanntmachung über die unterm 11. Oktober 1852. erfolgte Bestätigung des Statuts der Aktiengesellschaft für den Freiburg-Volkshainer Chausséebau.	45.	3665.	705.

Datum des Gesetzes u.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1852.	1852.				
8. Novbr.	27. Novbr.	Privilegium wegen Ausgabe von 1,600,000 Thalern Prioritäts-Obligationen der Aachen-Düsseldorfer Eisenbahngesellschaft.	45.	3666.	706-711.
8. —	27. —	Statut des Verbandes der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Salm, Kreises Daun, Regierungsbezirks Trier.	45.	3667.	712-716.
13. —	15. —	Verordnung wegen Einberufung der Kammern.	44.	3662.	702.
17. —	15. Dezbr.	Bestätigungs-Urkunde, betreffend den zweiten Nachtrag zu den Statuten der Wilhelmsbahn-Gesellschaft.	46.	3669.	719-721.
17. —	15. —	Privilegium wegen Emission von 250,000 Thalern auf den Inhaber lautender Prioritäts-Obligationen der Wilhelmsbahn-Gesellschaft.	46.	3670.	722-727.
24. —	15. —	Bekanntmachung, betreffend die Bestätigung der Statuten der unter dem Namen: „Phönix, anonyme Gesellschaft für Bergbau und Hüttenbetrieb“ mit dem Domizil zu Eschweiler-Au im Regierungs-Bezirk Aachen gebildeten Aktiengesellschaft.	46.	3671.	728.
28. —	15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Aufhebung der Handelskammer für die Kreise Glatz und Habelschwerdt.	46.	3672.	728.
29. —	23. —	Statut des Niehl-Worringer Deichverbandes.	47.	3675.	731-750.
29. —	31. —	Statut des Koppen-Schönaner Deichverbandes.	48.	3676.	751-770.
6. Dezbr.	15. —	Bekanntmachung wegen Bestätigung des von der Gasbeleuchtungs-Aktien-Gesellschaft zu Breslau gefaßten Beschlusses über Erhöhung des Grundkapitals der Gesellschaft.	46.	3673.	729.
8. —	15. —	Verordnung, betreffend einige Abänderungen der durch den Allerhöchsten Erlaß vom 29. November 1851. wegen Einführung der Preussischen Spindel-Gesetze in die Hohenzollernschen Lande ertheilten Vorschriften.	46.	3674.	730.
13. —	31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Ermäßigung der Rippeschiffahrts-Abgaben.	49.	3679.	773.

Druckfehler-Berichtigungen.

Im Jahrgange 1851.

§. 680, in der vorletzten Spalte Zeile 8 von unten ist statt „5000 Stück“ zu lesen: 50,000 Stück (vergl. Bericht. S. 252.).

Im Jahrgange 1852.

§. 251. Z. 5 von unten muß es statt „im §. 4.“ heißen: im Artikel V. (vergl. Bericht. S. 292.).

§. 191. Kolonne 5 Zeile 8 von unten ist statt „le Neben-Zoll-Amt de II. Classe à Kotten“ zu lesen: le Neben-Zoll-Amt de I. Classe à Kotten (vergl. Bericht. S. 360.).

§. 355. Zeile 10 von oben fehlen bei dem Worte „ferneren“ in einigen Exemplaren die drei Anfangsbuchstaben fer (vgl. Bericht. S. 432.).

Abgirt im Bureau des Staats-Ministeriums.

Berlin, gedruckt in der königlichen Geheimen Ober-Postbuchdruckerei.
(Rudolph Decker.)

Sachregister

zur Gesetz = Sammlung.

Jahrgang 1852.

A.

Aachen, Ausfertigung von Aachener Stadt-Obligationen im Betrage von 270,000 Rthln. zu 4½ Prozent. (Privil. v. 29. Dez. 1851.) 30—32. — Fortdauer der Aachener Draht-Fabrik-Kompagnie auf weitere 15 Jahre. (Bef. v. 5. März) 68. — Wahl eines Abgeordneten zur Ersten Kammer von Seiten der Stadt Aachen. (B. v. 4. Aug. §. 12.) 550, 556. — Aachen-Düsseldorfer Eisenbahn s. Eisenbahnen Nr. 1. — s. auch Chauffeen Nr. 51—53, 68.

Abfälle von Garn, Handel mit denselben. (G. v. 5. Juni) 320.

Abgaben, Verfahren in Untersuchungen wegen Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über Erhebung öffentlicher Abgaben. (G. v. 3. Mai Art. 135—146.) 241. (G. v. 14. Mai §. 11.) 247. — Verfahren in der Rheinprovinz. (G. v. 22. Mai Art. VI.) 251. — Verjährung solcher Konventionen. (G. v. 22. Mai Art. V.) 251. — Befreiung der Mitglieder der Hohenzollernschen Fürstenthümer von Abgaben. (A. E. v. 14. Aug. Nr. 3.) 771.

Ablieferungschein bei Postsendungen, Bestimmungen darüber. (G. v. 5. Juni §. 49.) 358.

Ablösungen, Kosten des gerichtlichen Verfahrens in den nach der Gemeinheits-Theilungs-Ordnung vom 19. Mai 1851 zu behandelnden Ablösungen auf dem linken Rheinufer. (G. v. 21. April) 118—124.

Abmeldung, Bestrafung der Militärpersonen des Beurtheilungsstandes wegen unterlassener Abmeldung bei Veränderung ihres Aufenthalts. (A. E. v. 29. Mai) 441.

Abstoß (Abfahrtsgeß), Ausdehnung der zwischen Preußen und Oesterreich abgeschlossenen Uebereinkunft wegen Aufhebung des Abstoßes und Abfahrtsgeßes auf Ungarn, Kroatien, Siebenbürgen &c. (Erkl. v. 29. Juli) 491.

Jahrgang 1852.

A.

Abwesende, Untersuchungs-Verfahren gegen abwesende Beschuldigte. (G. v. 3. Mai Art. 34—49.) 216.

Acker, Befugniß der Posten, in besonderen Fällen über fremde Acker zu fahren. (G. v. 5. Juni §. 21.) 351.

Adelnan (Kreis), s. Chauffeen Nr. 34.

Administratives Strafverfahren bei Steuer-, Zoll- und Post-Konventionen. (G. v. 3. Mai Art. 136. ff.) 241. (G. v. 14. Mai §. 11.) 247.

Advokat-Anwälte, s. Anwälte.

Advokaten, Disziplinarverfahren gegen dieselben. (G. v. 21. Juli §. 66. ff.) 480.

Agenten, Befugniß der Regierung, diplomatische Agenten mit Gewährung von Bartgeld einstweilen in den Ruhestand zu versetzen. (G. v. 21. Juli §. 87.) 485.

Aggerstraße (Rheinprovinz), s. Chauffeen Nr. 54.

Agnaten, Zuziehung derselben bei Dispositionen über Kurmärkische Lehne. (G. v. 15. Mai) 290.

Altenhagen = Siegener Staatsstraße (Westphalen), s. Chauffeen Nr. 45.

Alt-Landsberg (Provinz Brandenburg), s. Chauffeen Nr. 3.

Altmark, Erleichterung gewisser Dispositionen über Lehne in der Altmark. (G. v. 15. Mai) 290.

Amerika, Bestätigung des Statuts der Deutschen Kolonisations-Gesellschaft für Central-Amerika. (Bef. v. 2. Febr.) 45.

Amte, Verlust desselben in Folge eines strafgerichtlichen Erkenntnisses. (G. v. 21. Juli §. 7.) 466. — desgl. im Wege des Disziplinar-Verfahrens. (G. v. 21. Juli §. 9. ff.) 467.

Amtsblatt, Bekanntmachung der von der Postverwaltung erlassenen Anordnungen über die Benutzung der Posten zu Reisen und Versendungen durch das Amtsblatt. (G. v. 5. Juni S. 50.) 358. — Einführung eines besonderen Amtsblattes für den Bezirk der Regierung in Sigmaringen und Verpflichtung zur Haltung desselben. (A. E. v. 19. Sept.) 588.

Andernach (am Rhein), s. Chausseen Nr. 57.

Ankauf gestohlenen Holzes oder Harzes, Bestrafung desselben. (G. v. 2. Juni S. 45.) 316.

Anklage, Form und Inhalt derselben in Untersuchungssachen. (G. v. 3. Mai Art. 63. 121. 136. ff.) 222. — insbesondere beim Holzdiebstahl. (G. v. 2. Juni S. 27.) 311.

Anklagestand, Versetzung des Beschuldigten in den Anklagestand. (G. v. 3. Mai Art. 63.) 222.

Anmeldung, Bestrafung der Militairpersonen des Beurlaubtenstandes wegen unterlassener Anmeldung bei Veränderung ihres Aufenthalts. (A. E. v. 29. Mai.) 441. — Anmeldung der Rechtsmittel, s. Rechtsmittel.

Anschuldigung, s. Anklage.

Anstellung der Departements-Kassen- und Rechnungs-Revisoren bei den Obergerichten. (A. E. v. 17. Dez. 1851) 26.

Antiquar, die Gewerbepolizei in Betreff der Antiquare geht auf das Ministerium des Innern über. (A. E. v. 17. März) 83.

Antonienhütte (Schlesien), s. Chausseen Nr. 30.

Anwalt, Uebergang der beim Rheinischen Revisions- und Kassationshofe angestellten Advokat-Anwälte an das Ober-Tribunal (G. v. 17. März S. 10.) 74. — Gebühren der Anwälte bei Gemeintheilungen und Ablösungen auf dem linken Rheinufer. (G. v. 21. April Art. 3. ff.) 119. — Disziplinarverfahren gegen die Rheinischen Anwälte. (G. v. 21. Juli S. 66. ff.) 480.

Anweisungen, Stempelsteuer für kaufmännische Anweisungen. (G. v. 26. Mai) 299.

Anzeigeblätter, Einführung einer Stempelsteuer für Anzeigeblätter, welche Anzeigen gegen Insektionsgebühren aufnehmen. (G. v. 2. Juni) 301 — 303. — Der gleichen Blätter sind bei der Versendung dem Postzwange unterworfen. (G. v. 5. Juni S. 5.) 346.

Appelhülsen (Westphalen), s. Chausseen Nr. 46.

Appellation, Zulässigkeit derselben in Untersuchungssachen, Verfahren in der Appellations-Instanz. (G. v. 3. Mai Art. 101. ff.) 232. — insbesondere in Untersuchungen wegen Steuer-, Zoll- und Post-Konventionen. (G. v. 3. Mai Art. 141—143.) 242. —

Appellation, (Fortf.)

desgl. wegen Holzdiebstahls in der Rheinprovinz. (G. v. 2. Juni S. 38.) 314.

Verfahren in der Appellations-Instanz bei Disziplinar-Untersuchungen gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli S. 41. ff.) 473.

Appellationsgerichte, Befugnisse derselben in Untersuchungssachen. (G. v. 3. Mai Art. 4. 12. 13. 59. 63. 101. ff.) 210. — Befugnisse des Ersten Präsidenten der Appellationsgerichte, s. Präsidenten. — s. auch Obergericht.

Appellationsgerichtshof in Köln, Bezirk desselben, s. Rheinprovinz.

Arbeit, Verwandlung der wegen Holzdiebstahls erkannten Geldbuße in Arbeit. (G. v. 2. Juni §§. 13. 14. 42. 43.) 308.

Arnsberg, Errichtung einer Aktiengesellschaft zu Arnsberg unter dem Namen „Rheinisch-Westphälischer Bergwerks-Verein.“ (Bef. v. 18. Febr.) 47.

Arnswalde (Kreis), s. Chausseen Nr. 9.

Arrest bei Militairpersonen, Verhältniß desselben zur Gefängnis- und zur Geldstrafe. (G. v. 15. April §§. 8. 11.) 116. — Arreststrafe gegen Unterbeamte im Wege des Disziplinar-Verfahrens. (G. v. 21. Juli §§. 15. 20. 60.) 467.

Affekuranzgebühr (Werthporto) für Werthsendungen mit der Post. (G. v. 2. Juni S. 3.) 300.

Auditeur, Verrichtungen der Staatsanwaltschaft durch einen Auditeur in Disziplinar-Untersuchungen wider Militairbeamte. (G. v. 21. Juli S. 84.) 483.

Aufsichtsbehörden, Befugniß derselben, die ihnen untergeordneten Beamten zur Erfüllung ihrer Pflichten anzuhalten. (G. v. 21. Juli S. 100.) 487.

Augustenhof (Pommern), s. Chausseen Nr. 9.

Auseinanderseßungs-Angelegenheiten, Erweiterung der den Regierungen und Provinzial-Schulkollegien zustehenden Befugniß zur Bestätigung von Auseinanderseßungs-Rezessen. (G. v. 21. April) 258.

Ausgangszoll für denaturirtes Baumöl, Genehmigung der darüber erlassenen Verordnung vom 21. Juli 1851. durch die Kammern. (Bef. v. 29. Febr.) 70.

Auskultatoren, Befugniß derselben, in Untersuchungen als Vertheidiger aufzutreten. (G. v. 3. Mai Art. 20.) 213. — Entlassung unwürdiger und unthätiger Auskultatoren. (G. v. 21. Juli S. 84.) 484.

Ausland, Besteuerung der im Auslande erscheinenden Zeitungen und Zeitschriften. (G. v. 2. Juni S. 2. B.) 302. — Beförderung der Korrespondenzen und Postsen-

Ausland, (Fortf.)

sendungen zwischen den Staaten des Deutsch-Oesterreichschen Postvereins und dem Auslande. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 1. 12. 20. 37. ff. 53. 61. 75. Nr. 2.) 401. — Berechnung des Porto's dafür. (G. v. 2. Juni S. 4.) 300. — Beförderung postzwangspflichtiger Gegenstände vom Auslande, welche im Inlande bleiben oder durch das Preussische Gebiet transitiren. (G. v. 5. Juni §§. 6. 10.) 347.

Bestrafung der von Militairpersonen im Auslande begangenen strafbaren Handlungen. (G. v. 15. April S. 2.) 115. — Gerichtsstand für strafbare Handlungen, welche im Auslande begangen worden. (G. v. 3. Mai Art. 2. Nr. 1.) 210. — Disziplinarbehörde für die im Auslande befindlichen nichtrichterlichen Beamten. (G. v. 21. Juli S. 25.) 470.

Auslieferung der Verbrecher, Uebereinkunft mit Sachsen-Weimar (v. ^{23.}_{29.} März Art. 34. 38. ff.) 134.

Auszuweisende, Beitritt der Hannoverschen Regierung zu dem Vertrage vom 15. Juli 1851. wegen gegenseitiger Verpflichtung zur Uebernahme der Auszuweisenden. (Bef. v. 26. März) 87. — Beitritt der freien Hansestadt Bremen zu diesem Vertrage. (Bef. v. 3. April) 92. — bezgl. der Schaumburg-Lippeschen Regierung. (Bef. v. 14. April) 114.

B.

Bacharach (Rheinprovinz), f. Chausseen Nr. 68.

Bäcker, Entrichtung der Mahlsteuer von Seiten der innerhalb des halbmeiligen Umkreises einer mahl- und schlagsteuerpflichtigen Stadt wohnenden Bäcker. (G. v. 2. April S. 1.) 107.

Bade-Anstalten gehören in Betreff der Gewerbepolizei zum Ressort des Ministeriums des Innern. (A. E. v. 17. März) 83.

Baden (Großherzogthum), Theilnahme desselben an dem Deutsch-Oesterreichschen Postverein. (Vertr. v. 5. Dez. 1851.) 423.

Barmen (Stadt), Wahl eines Abgeordneten zur Ersten Kammer. (B. v. 4. Aug. S. 12.) 550. 556.

Baugefangenschaft, Gleichstellung derselben mit der Zuchthausstrafe. (G. v. 15. April S. 8.) 116.

Baumöl, Genehmigung der über den Eingangs- und Ausgangszoll für denaturirtes Baumöl erlassenen Verordnung vom 21. Juli 1851. durch die Kammern. (Bef. v. 29. Febr.) 70.

Baumwolle, Handel mit Enden und Dräumen von Baumwolle. (G. v. 5. Juni) 320.

Bayern, Theilnahme an dem Deutsch-Oesterreichschen Postverein. (Vertr. v. 5. Dez. 1851.) 423.

Beamte, Befugniß derselben, in Untersuchungen als Vertheidiger aufzutreten. (G. v. 3. Mai Art. 20.) 213. — Disziplinar-Verfahren gegen nichtrichterliche Beamte, Versetzung derselben auf eine andere Stelle oder in den Ruhestand. (G. v. 21. Juli) 465—488.

Diäten, Reise- und Unzugskosten der Beamten in den Hohenzollernschen Landen bei Dienststreifen und Versetzungen derselben. (A. E. v. 21. Juni) 463.

Breskow (Kreis), Erleichterung gewisser Dispositionen über Lehne im Kreise Breskow. (G. v. 15. Mai) 290. — f. auch Chausseen Nr. 2.

Begünstigung eines Holzdiebstahls, Bestrafung derselben. (G. v. 2. Juni §§. 5. 8.) 306.

Beil, Konfiskation und Beschlagnahme desselben beim Holzdiebstahl. (G. v. 2. Juni §§. 17. 22. 44.) 309.

Beleidigungen zwischen Unteroffizieren und Soldaten untereinander. (G. v. 15. April S. 15.) 117. — f. auch Ehrverletzungen.

Belgien, Belgisch-Rheinische Gesellschaft der Kohlenbergwerke an der Ruhr in Düsseldorf, Bestätigung der Statuten. (Bef. v. 23. März) 85. — Additional-Konvention zu dem Handels- und Schiffsverkehrsvertrage vom 1. September 1844. zwischen dem Deutschen Zollverein und Belgien (v. 18. Febr.) 93—100.

Bendorf (Rheinprovinz), f. Chausseen Nr. 55. 63.

Bergbau, Bildung der Bergbaugesellschaft „Mansfeldische Kupferschieferbauende Gewerkschaft“ zu Eisleben. (Bef. v. 3. Febr.) 46. — Phönix, anonyme Gesellschaft für Bergbau und Hüttenbetrieb zu Eschweiler-Au im Reg.-Bezirk Aachen. (Bef. v. 24. Nov.) 728.

Bergheim (Rheinprovinz), f. Chausseen Nr. 73.

Bergwerk, Rheinisch-Westphälischer Bergwerks-Verein zu Arnsberg, Bestätigung der Statuten. (Bef. v. 18. Febr.) 47. — Förder Bergwerks- und Hütten-Verein zu Hörde, Kreis Dortmund, Bestätigung der Statuten. (Bef. v. 19. Febr.) 48. — f. auch Kohlenbergwerk.

Berlin, Wahl dreier Abgeordneten zur Ersten Kammer von Seiten der Stadt Berlin. (B. v. 4. Aug. S. 12.) 550. 556. — Polizei-Präsidium in Berlin, f. Polizei-Präsidium, f. auch Chausseen Nr. 3. 12.

Berlinchen (Provinz Brandenburg), f. Chausseen Nr. 5.

Bernstadt (Schlesien), f. Chausseen Nr. 23.

- Berufung** an das Staats-Ministerium in Disziplinar-Untersuchungen gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli §§. 41. ff. 71. ff.) 473.
- Beschlagnahme**, Befreiung des Inventariums der Posthaltereien von der Beschlagnahme im Wege der Exekution. (G. v. 5. Juni §. 24.) 352. — Beschlagnahme von Briefen und anderen Postsendungen wegen Post- oder Porto-Übertretungen. (G. v. 5. Juni §. 41.) 356.
- Beschwerde**, allgemeine Bestimmungen über die Zulässigkeit, Frist und den Instanzenzug der Beschwerden in Untersuchungssachen. (B. v. 3. Mai Art. 11—17.) 129. ff. 212. — Beschwerden in Untersuchungen wegen Steuer-, Zoll- und Post-Kontraventionen. (G. vom 3. Mai Art. 141.) 242. — Beschwerde gegen die vorläufigen Straffestsetzungen der Polizeiverwalter wegen Übertretungen. (G. v. 14. Mai §. 5.) 246. — desgl. in Disziplinar-Untersuchungen gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli §§. 21. 62.) 469.
- Bestätigung** der auf Dienstentlassung lautenden Erkenntnisse der Disziplinarbehörden durch den König. (G. v. 21. Juli §. 47.) 475.
- Bestellgeld** für rekommandirte Briefe im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 26. 36. 49.) 407.
- Bezdorf** (Rheinprovinz), f. Chausseen Nr. 49.
- Beuel-Sonnefer** Chaussee (Rheinprovinz), f. Chausseen Nr. 65.
- Beurlaubte** Militärpersonen, Ausschließung der Militärstrafen in Ansehung der zum Beurlaubtenstande gehörigen Militärpersonen. (G. v. 15. April §§. 7. 16.) 116. — Bestrafung derselben wegen unterlassener An- und Abmeldung bei Veränderung ihres Aufenthalts. (M. E. v. 29. Mai) 441.
- Beuthen** (Schlesien), f. Chausseen Nr. 30.
- Beweisverfahren** in Untersuchungssachen. (G. v. 3. Mai Art. 24—29. 101. 103.) 214. — desgl. in Disziplinar-Untersuchungen gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli §§. 32. ff. 38.) 472.
- Bezirksordnung** (v. 11. März 1850.), die Bildung der darin angeordneten Kreis- und Provinzialvertretung wird sistirt. (M. E. v. 19. Juni) 388.
- Bingen** = Saarbrücker Staatsstraße (Rheinprovinz), f. Chausseen Nr. 56.
- Bocholt** (Westphalen), f. Chausseen Nr. 46.
- Bodenerzeugnisse**, Anwendung der Feldpolizeiordnung auf Entwendung von Bodenerzeugnissen. (G. v. 22. Mai Art. III.) 251.
- Bolkshain** (Schlesien), f. Chausseen Nr. 15.
- Borgholzhausen** (Westphalen), f. Chausseen Nr. 50.
- Borke**, Diebstahl an Borke, Bestrafung desselben. (G. v. 2. Juni §. 1.) 305.
- Borfen** (Westphalen), f. Chausseen Nr. 46.
- Born-Summersbacher** Staatsstraße (Rheinprovinz), f. Chausseen Nr. 54.
- Boten**, Zulässigkeit von Arreststrafen gegen dieselben im Wege des Disziplinarverfahrens. (G. v. 21. Juli §. 15. Nr. 4. §§. 20. 86.) 468.
- Brandenburg** (Stadt), Berechtigung derselben zur Wahl eines Abgeordneten für die Erste Kammer. (B. v. 4. August. §. 12.) 550. 556.
- Brandshüg** = Gloschkauer Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Oder. (Stat. v. 21. April) 321—344.
- Braunschweig**, Theilnahme an dem Deutsch-Oesterreichischen Postverein. (Vertr. v. 5. Dez. 1851.) 423.
- Bredauer** Sandberge (Provinz Preußen), f. Chausseen Nr. 1.
- Bremen**, Beitritt der freien Hansestadt Bremen zu dem Vertrage vom 15. Juli 1851. wegen gegenseitiger Verpflichtung zur Uebernahme der Auszuweisenden. (Bef. v. 3. April) 92. — Theilnahme Bremens an dem Deutsch-Oesterreichischen Postverein. (Vertr. v. 5. Dez. 1851.) 423.
- Breslau**, Wahl zweier Abgeordneten zur Ersten Kammer. (B. v. 4. Aug. §. 12.) 550. 556. — Revidirtes Reglement für die Feuerlozietät der sämtlichen Städte in der Provinz Schlesien, mit Ausnahme von Breslau (v. 1. Sept.) 591—620. — Erhöhung des Grundkapitals der Gasbeleuchtungs-Aktiengesellschaft in Breslau. (Bef. v. 6. Dez.) 729.
- Bresser**, Bildung eines Deichverbandes: „Bressers Anwachs auf dem Reeser Eylande“ im Regierungsbezirk Düsseldorf. (Stat. v. 17. März.) 81. 82.
- Briefe**, Beförderung derselben durch die Post im Inlande. (G. v. 5. Juni §§. 5. ff. 32. ff.) 346. — desgl. im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851.) 401—424.
- Brief-Convert**, Strafe für den Mißbrauch gestempelter Brief-Converts. (G. v. 5. Juni §. 35. Nr. 6.) 355.
- Briefträger**, Befreiung derselben von der Entrichtung der Wege-, Brücken- und Fährgelder u. (G. v. 5. Juni §. 20.) 351. — Glaubwürdigkeit der Briefträger in Beziehung auf die von ihnen geschehenen Verstöße. (ebend. §. 47.) 357.

Brieg (Schlesien), das Kreisgericht in Brieg ist das Forum für den Koppen = Schnauer Deichverband. (Stat. v. 29. Nov. S. 1.) 751. — Brieg-Doppelter Chauffee, s. Chauffeen Nr. 14.

Brilon-Almer Provinzial-Chauffee (Westphalen), s. Chauffeen Nr. 47.

Brück (Regierungsbezirk Danzig), Meliorationsverband im Brückischen Bruche. (Stat. v. 21. Juli) 517—527.

Brückenbeamte, Verpflichtung derselben zur schnellen Beförderung der Posten. (G. v. 5 Juni §§. 28. 45.) 352.

Brückengeld, Befreiung der Posten, Etsafetten, Briefträger u. von der Entrichtung desselben. (G. v. 5. Juni §§. 20. 28.) 351.

Buchdruckerei, die Gewerbepolizei in Betreff der Buchdruckereien geht vom Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten an das Ministerium des Innern über. (A. E. v. 17. März) 83.

Buchhandel, die Gewerbepolizei in Betreff des Buchhandels geht an das Ministerium des Innern über. (A. E. v. 17. März) 83.

Bundes-Angelegenheiten, Portofreiheit derselben im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 28.) 408.

Büreaubeamte bei den Gerichten, Disziplinarverfahren gegen dieselben. (G. v. 21. Juli S. 64.) 479.

Büren (Westphalen), s. Chauffeen Nr. 47.

Bürgschaft, Stempelsteuer für Bürgschaften bei Wechseln und kaufmännischen Anweisungen. (G. v. 26. Mai S. 3.) 299.

C.

Callies (Pommern), s. Chauffeen Nr. 9.

Chauffeegeld, Verfahren bei Kontraventionen gegen die Vorschriften über Erhebung der Kommunikations-Abgaben. (G. v. 3. Mai Art. 135—146.) 241. (G. v. 14. Mai S. 11.) 247. — Befreiung der Posten, Kuriere und Etsafetten u. von der Entrichtung des Chauffeegeldes. (G. v. 5. Juni §§. 20. 28.) 351.

Chauffeen.

I. in der Provinz Preußen:

- 1) von Stallupönen über Pillupönen nach den Brebauer Sandbergen, Ausführung derselben durch den Landrath Gamradt, Bewilligung des Expropriationsrechts, Erhebung des Chauffeegeldes und Bestrafung der Chauffeepolizei-Vergehen. (A. E. v. 21. Juni) 455.

Chauffeen, (Fortf.)

II. in der Provinz Brandenburg:

- 2) von Beeskow nach Fürstenwalde, Ausführung derselben durch den Beeskow = Storkower Kreis, Bewilligung der fiskalischen Vorrechte u. (A. E. v. 12. März) 80.
- 3) von Berlin über Alt-Landsberg und Strausberg nach Prözel, Bewilligung des Expropriationsrechts u. (A. E. v. 11. Aug.) 581. — Bestätigung des Statuts. (Bef. v. 11. Aug.) 700.
- 4) von Guben bis zur Kottbusser Kreisgrenze zum Anschluß an die von Kottbus dorthin zu führende Chauffee, Verleihung der fiskalischen Vorrechte u. (A. E. v. 24. März) 104. — Bestätigung des Statuts. (Bef. v. 3. April) 109.
- 5) von Landsberg a. b. W. bis zur Gränze des Landsberger Kreises zum Anschlusse an die über Berlinchen durch den Soldiner und Pyritzer Kreis nach Stargard in Pommern zu führende Chauffee, Verleihung des Expropriationsrechts u. (A. E. v. 7. April) 142. — Bestätigung des Statuts. (Bef. v. 23. April) 144.
- 6) von Rheinsberg über Randow nach Wulkow und von Lindow über Gransee zur Templiner Kreisgrenze, deren Unterhaltung durch den Ruppiner Kreis, Bewilligung der fiskalischen Vorrechte u. (A. E. v. 21. Juni) 459.
- 7) von Teltow nach Zehlendorf, Ausführung derselben durch die Gemeinde Teltow, Bewilligung der fiskalischen Vorrechte u. (A. E. v. 3. Mai) 287.

III. in der Provinz Pommern:

- 8) von Alt-Schlage nach Reinfeld, Ausführung derselben durch den Gutsbesitzer Oppenseld, Bewilligung der fiskalischen Vorrechte u. (A. E. v. 23. Aug.) 590.
- 9) von Augustenhof nach Wangerin, von Dramburg über Falkenburg bis zur Neustettiner Kreisgrenze und von Callies bis zur Arnswalder Kreisgrenze in der Richtung auf Neuwedell, deren Ausführung durch den Kreis Dramburg, Bewilligung des Expropriationsrechts u. (A. E. v. 28. Juli) 539.
- 10) von Greifswald nach Jarmen bis zur Peene und von Triebsees nach Nichtenberg mit einer Abzweigung nach Franzburg, deren Ausführung durch die Kommunalstände von Neu-

Vor-

Chausseen, (Fortf.)

- Vorpommern und Rügen, Verleihung der fiskalischen Vorrechte *rc.* (A. E. v. 4. Okt.) 688.
- 11) von Lauenburg nach Leba, von Biezig bis zur Stolper Kreisgrenze in der Richtung auf Zezenow, beegl. von Biezig bis zur Gränze des Danziger Regierungsbezirks bei Schluschow und von Lauenburg über Jewitz bis zur Stolper Kreisgränze, deren Ausführung Seitens des Kreises Lauenburg, Verleihung der fiskalischen Vorrechte *rc.* (A. E. v. 14. Aug.) 582.
- 12) von Pencun über Storkow nach Colbitzow, von Storkow über den Bahnhof Tantow bis zur Berlin-Stettiner Chaussee und von Stettin über Grabow und Stolzenhagen nach Pölitz, deren Ausführung durch den Randower Kreis, Verleihung der fiskalischen Vorrechte *rc.* (A. E. v. 28. Juli) 538.

IV. in der Provinz Schlesien:

- 13) von Cosel über Gnadenfeld bis an die Kreisgrenze in der Richtung auf Leobschütz, Ausführung derselben durch den Kreis Cosel, Verleihung der fiskalischen Rechte *rc.* (A. E. v. 21. April) 529.
- 14) von Falkenberg nach Löwen bis in die Brieg-Doppelter Chaussee, Ausführung derselben Seitens des Kreises Falkenberg, Verleihung der fiskalischen Vorrechte *rc.* (A. E. v. 21. Juli) 536.
- 15) von Freiburg über Hohensriedeberg nach Volkenhain, Bewilligung der fiskalischen Vorrechte *rc.* (A. E. v. 12. Mai) 390. — Bestätigung des Statuts. (Bef. v. 5. Nov.) 705.
- 16) von Groß-Strehlitz nach Himmelowitz, Ausführung derselben durch den Grafen Renard, Bewilligung des Expropriationsrechts *rc.* (A. E. v. 24. März) 293.
- 17) von Königshütte nach dem Bahnhofe der Oberschlesischen Eisenbahn zu Schwientochlowitz, Bewilligung der fiskalischen Vorrechte *rc.* (A. E. v. 2. Juni) 442. — Bestätigung des Statuts. (Bef. v. 24. Juni) 448.
- 18) von Leobschütz über Deutsch-Neufisch und Ratscher bis an die Kreisgrenze in der Richtung auf Ratibor, Ausführung derselben durch den Kreis Leobschütz, Bewilligung des Expropriationsrechts *rc.* (A. E. v. 21. Juni) 450.
- 19) im Kreise Leobschütz, Ausfertigung von 200,000 Rthlren. Leobschützer Kreis-Obligationen zu $4\frac{1}{2}$ Prozent, Behufs des Baues von zehn verschiedenen Chausseestrecken. (Privil. v. 5. Juli) 530.

Chausseen, (Fortf.)

- 20) von Loslau nach Nuzchow, Ausführung derselben durch den Kreis Rybnick, Bewilligung der fiskalischen Rechte *rc.* (A. E. v. 21. Juni) 460.
- 21) von Marklissa nach Nieder-Linda, Ausführung derselben durch den Kreis Lauban, Verleihung der fiskalischen Rechte *rc.* (A. E. v. 21. April) 433.
- 22) von Neuode über Scharfenau nach Tuntzschendorf resp. bis zur Landesgrenze in der Richtung auf Braunau, Bewilligung des Expropriationsrechts *rc.* (A. E. v. 21. Juli) 534. — Bestätigung des Statuts. (Bef. v. 13. Aug.) 544.
- 23) von Dels über Bernstadt, Namslau und Constadt nach Creutzburg, Verleihung des Expropriationsrechts *rc.* (A. E. v. 19. Sept.) 687.
- 24) von Oppeln über Czarnowanz, Groß-Döbern, Kupp nach Karlsruhe, Ausführung derselben durch den Kreis Oppeln, Bewilligung der fiskalischen Rechte *rc.* (A. E. v. 26. Mai) 449.
- 25) von Peterswalbau nach Steinkunzendorf, Bewilligung der fiskalischen Vorrechte *rc.* (A. E. v. 21. April) 285. — Bestätigung des Statuts. (Bef. v. 12. Mai) 289.
- 26) von Ratibor über Wilhelmendorf und Groß-Peterwitz bis an die Kreisgrenze in der Richtung auf Ratscher, Ausführung derselben Seitens des Kreises Ratibor, Verleihung der fiskalischen Vorrechte *rc.* (A. E. v. 19. Sept.) 686.
- 27) von Rawicz über Herrnsdorf, Winzig und Steinan nach Lützen, s. Nr. 35.
- 28) von Rosenberg über Wendrin und Sausenberg nach Jellowa zum Anschlusse an die von Oppeln bis dahin bereits chausstrirte Strecke der Oppeln-Creutzburger Straße, Ausführung derselben durch den Kreis Rosenberg, Bewilligung des Expropriationsrechts *rc.* (A. E. v. 21. Juni) 451.
- 29) von Schönau nach Retschdorf, Ausführung derselben durch den Kreis Schönau, Verleihung des Expropriationsrechts *rc.* (A. E. v. 21. Juni) 452.
- 30) von dem Eisenbahnhofe bei Schwientochlowitz nach Antonienhütte zum Anschlusse an die Antonienhütte-Wigodaer Bergwerkstraße unweit Mendorf, und von Beuthen über Siemianowitz und Laurahütte bis zur Staatschausee am Wittkower Zollhause, Ausführung derselben durch den Kammerherrn Grafen Henckel von Donners-

Chausseen, (Fortf.)

nersmard auf Siemianowiz, Bewilligung des Expropriationsrechts ic. (N. E. v. 21. Juli) 537.

V. in der Provinz Posen:

- 31) Aufnahme einer Anleihe von 500,000 Rthln. zu 4 Prozent Seitens der Provinz Posen zur Ausführung von Chausseebauten. (Privil. v. 27. Sept.) 689 — 694.
- 32) von Gostyn nach Rawicz, Ausführung derselben durch den Kreis Kröben, Bewilligung der fiskalischen Rechte ic. (N. E. v. 21. Juni) 458.
- 33) von Pinne über Neustadt, Tirschtiegel und Bräh bis an die Grenze des Regierungs-Bezirks Frankfurt in der Richtung auf Schwiebnus, Bewilligung des Expropriationsrechts ic. (N. E. v. 21. Juli) 535.
- 34) zwischen Pleschen und Ostrowo, Ausführung derselben Seitens des Pleschener und Adelnauer Kreises, Bewilligung der fiskalischen Vorrechte ic. (N. E. v. 11. Okt.) 700.
- 35) von Rawicz über Herrnsdorf, Wenzig und Steinau nach Lüben, Bewilligung der fiskalischen Rechte ic. (N. E. v. 20. Aug.) 583.
- 36) von Schubin nach Nakel durch den Schubiner Kreis, Ausführung derselben Seitens des Schubiner Kreises, Bewilligung der fiskalischen Vorrechte ic. (N. E. v. 27. Okt.) 703.

VI. in der Provinz Sachsen:

- 37) von der Erfurt-Arnstädter Staatsstraße oberhalb des Steigerwalbes über Egstedt und Werningeleben bis zur Landesgrenze in der Richtung auf Stadt Jlm, Verleihung der fiskalischen Vorrechte ic. (N. E. v. 21. Juli) 545.
- 38) von Halberstadt über den Huy, Röberhof, Dingelsdorf, Eilsdorf, Schlausdorf und die Eisenbahnstation Neuwegersleben bis zur Dscheraleben-Schöninger Chaussee, Verleihung der fiskalischen Vorrechte ic. (N. E. v. 21. Juli) 546.
- 39) von der Halberstadt-Braunschweiger Staatsstraße vor Dardeshelm über Vadersleben und Dedeleben bis zur Braunschweigischen Grenze nahe dem Zerzheimer Eisenbahnhofe, Bewilligung der fiskalischen Vorrechte ic. (N. E. v. 21. Juli) 533.
- 40) von Mora nach Ziegenrück, Ausführung derselben durch die Gemeinde Ziegenrück, Bewilligung der fiskalischen Vorrechte ic. (N. E. v. 21. Juni) 457.

Chausseen, (Fortf.)

- 41) von Ranis bis zur Saalfeld-Pörschener Staatsstraße bei Erölp, Ausführung derselben durch die Gemeinde Ranis, Bewilligung des Expropriationsrechts ic. (N. E. v. 7. Janr.) 41.
- 42) von Rossla über Agnesdorf nach Schwiegerschwende, Verleihung des Rechts zur Chausseegelb-Erhebung an den Grafen zu Stolberg-Rossla. (N. E. v. 21. Aug.) 589.
- 43) von Suhl längs des Haselgrundes nach Ellingshausen, Bewilligung der fiskalischen Vorrechte ic. (N. E. v. 23. Febr.) 69.
- 44) von der Staatsstraße in Weissensee bis zur Sommerda-Stotternheimer Gemeinde-Chaussee in Sommerda, Ausführung derselben durch den Kreis Weissensee, Verleihung des Expropriationsrechts ic. (N. E. v. 21. Juni) 489.

VII. in der Provinz Westphalen:

- 45) von der Altenhagen-Siegener Staatsstraße bei Siegen über Netphen und Frödingen bis zur Wittgensteiner Straße bei Saffmannshausen, nebst einer Zweigstraße von Niedernetphen über Affelverbach nach Kronprinzen-Eiche, Bewilligung des Expropriationsrechts ic. (N. E. v. 3. Mai) 286.
- 46) von der Appelhülsen-Coesfelder Staatsstraße in Coesfeld über Borken und Bocholt bis zur Werth-Emmericher Gemeinde-Chaussee in Werth, Verleihung der fiskalischen Vorrechte ic. (N. E. v. 21. Apr.) 261.
- 47) von der Brilon-Almer Provinzial-Chaussee bei Nieder-Alme über Biren und Steinhäusen nach dem Bahnhofe in Geseke, Verleihung der fiskalischen Vorrechte ic. (N. E. v. 1. März) 72.
- 48) von Dielingen bis zur Hannoverschen Grenze zum Anschlusse an die auf Königlich Hannoverschem Gebiete gebaute Chaussee nach Hunteburg, Erhebung des Chausseegelbes und Bestrafung der Chausseepolizei-Vergehen. (N. E. v. 17. Dez. 1851.) 29.
- 49) von der Minden-Coblenzer Staatsstraße in Behdorf über Herdorf bis zur Freyengrunder Staatsstraße in Neuenkirchen, Bewilligung der fiskalischen Vorrechte ic. (N. E. v. 21. April) 257.
- 50) von Warendorf über Versmold und Borgholzhausen bis zur Hannoverschen Grenze in der Richtung auf Melle, Verleihung der fiskalischen Vorrechte ic. (N. E. v. 3. Mai) 298.

VIII. in

Chausseen, (Fortf.)

VIII. in der Rheinprovinz:

- 51) von der Aachen-Luxemburger Staatsstraße in Dubler über Neuland, Lützampen und Leidenborn bis zur Cöln-Luxemburger Bezirksstraße bei Lichtenborn, Verleihung der fiskalischen Vorrechte *rc.* (A. E. v. 5. Juli) 493.
- 52) von der Aachen-Roermonder Bezirksstraße in Heinsberg über Wassenberg bis zur Aachen-Grefelder Bezirksstraße bei Erkelenz mit einer Zweigstraße von Wassenberg zur Niederländischen Grenze bei Rothenbach, Erhebung des Chausseegeldes *rc.* (A. E. v. 17. Dez. 1851.) 27.
- 53) von der Aachen-Trierer Staatsstraße in Hanscheid über Lammersdorf nach der Montjoie-Dürener Bezirksstraße in Biberath, Ausführung derselben durch die Gemeinde Lammersdorf, Bewilligung der fiskalischen Vorrechte *rc.* (A. E. v. 21. April) 254.
- 54) von der Aggerstraße bei Engelskirchen durch das Leppethal unweit Gimborn vorüber nach der Born-Gummersbacher Staatsstraße bei Marienheide, Verleihung des Expropriationsrechts *rc.* (A. E. v. 21. Juni) 456.
- 55) von dem Rheinwerft bei Wendorf durch Wendorf nach der Nassauischen Grenze in der Richtung auf Grenzhausen, deren Ausführung durch die Gemeinde Wendorf, Verleihung der fiskalischen Vorrechte und Erhebung des Chausseegeldes *rc.* (A. E. v. 21. Juni) 461.
- 56) von der Bingen-Saarbrücker Staatsstraße bei Kreuznach über Gutenberg, Wallhausen, Dalberg, Argenschwang, Gräfenbacher Hütte, Thiergarten bis zur Trier-Mainzer Staatsstraße bei Argenthal, Verleihung der fiskalischen Vorrechte *rc.* (A. E. v. 21. April) 262.
- 57) von der Coblenz-Lütticher Bezirksstraße bei Mayen über Plaidt bis zur Cöln-Mainzer Staatsstraße in Andernach, mit einer Zweigstraße von Plaidt bis zur Cöln-Mainzer Staatsstraße an den Netterhöfen in der Richtung auf Neuwied, Bewilligung der fiskalischen Vorrechte *rc.* (A. E. v. 17. März) 84. — Bestätigung des Statuts. (Bef. v. 27. März) 88.
- 58) von der Coblenz-Lütticher Bezirksstraße bei Mayen über Monreal bis zur Trier-Coblenzer Staatsstraße bei Kaisersesch, Bewilligung des Expropriationsrechts *rc.* (A. E. v. 21. Juni) 447.

Chausseen, (Fortf.)

- 59) von der Coblenz-Trierer Staatsstraße in der Quint über Binsfeld, Eisenschmitt und Mandercheid bis zur Bezirksstraße in Daun, Bewilligung der fiskalischen Vorrechte *rc.* (A. E. v. 24. März) 113.
- 60) von Cochem an der Mosel über Landkern bis zur Trier-Coblenzer Staatsstraße bei Kaisersesch, Erhebung des Chausseegeldes *rc.* (A. E. v. 10. März) 77.
- 61) von der Cochem-Kaisersescher Kommunal-Chaussee unweit Landkern über die sogenannte Schöne-Aussicht an der Coblenz-Trierer Staatsstraße bis zu den Schieferbrücken bei Müllersbach, Verleihung des Expropriationsrechts *rc.* (A. E. v. 7. April) 194.
- 62) von der Cöln-Frankfurter Staatsstraße in Weyerbusch über Flammersfeldt und Horhausen bis zur Neuwied-Dierdorfer Aktien-Chaussee vor Heddesdorf, Bewilligung der fiskalischen Vorrechte *rc.* (A. E. v. 1. März) 71.
- 63) von der Cöln-Frankfurter Staatsstraße in Kirchelp über Aebach nach der Bendorf-Unteler Straße in Linz, Verleihung des Expropriationsrechts *rc.* (A. E. v. 10. März) 79.
- 64) von der Cöln-Frankfurter Staatsstraße in Troisdorf über Sieglar bis zum Rheinhafen in Mondorf, Ausführung derselben durch die Gemeinden Troisdorf, Sieglar und Mondorf, Verleihung des Expropriationsrechts *rc.* (A. E. v. 21. April) 255.
- 65) von der Cöln-Frankfurter Staatsstraße bei Kirchelp über Buchholz und Oberpleis nach der Beuel-Honnefer Chaussee in Niederdoldendorf, Erhebung des Chausseegeldes *rc.* (A. E. v. 3. Mai) 263.
- 66) von der Cöln-Luxemburger Bezirksstraße bei Wallenthal über Call nach Dahlbenden zum Anschlusse an die Gemeinde-Chaussee, von da über Uft und Marmagen nach Roder, nebst einer Zweig-Chaussee von Uft über Steinsfeld bis zur Schleiden-Schmidtheimer Gemeinde-Chaussee bei Siftig, Verleihung der fiskalischen Vorrechte *rc.* (A. E. v. 21. April) 256.
- 67) von der Cöln-Luxemburger Bezirksstraße in Schleiden über Siftig nach der Cöln-Trierer Bezirksstraße in Schmidtheim, Verleihung der fiskalischen Vorrechte *rc.* (A. E. v. 21. Juni) 453.

68) von

Chausseen, (Fortf.)

- 68) von der Cöln=Mainzer Staatsstraße in Bacharach bis zur Aachen=Mainzer Staatsstraße in Rheinboellen, Erhebung des Chausseegeldes, Verleihung des Expropriationsrechts u. (N. E. v. 7. April) 253.
- 69) von Dünwald, im Kreise Mülheim, über Obenthal und Altenberg nach Dabringhausen im Kreise Kenney, zum Anschlusse an die Dünweg=Kammerforsterhöher Gemeinde=Chaussee, Verleihung der fiskalischen Vorrechte u. (N. E. v. 7. April) 193.
- 70) von der Düren=Eschweiler Aktienstraße bei Düren über Niederau, Creuzau und Niedeggen nach Gemünd, Verleihung der fiskalischen Vorrechte u. (N. E. v. 7. April) 195.
- 71) von Erkelenz über Wegberg, Niederkrüchten, Brüggen und Kaltenkirchen nach Straelen, Erhebung des Chausseegeldes u. (N. E. v. 17. Dez. 1851.) 28.
- 72) von Eschbach an der Cöln=Dlper Staatsstraße über Immekeppel bis zur Engelskirchen=Wipperfürther Gemeinde=Chaussee bei Lindlar, Verleihung der fiskalischen Vorrechte u. (N. E. v. 17. März) 103.
- 73) von Lechenich über Kerpen und Bergheim bis zur Cöln=Venloer Bezirksstraße, Verleihung der fiskalischen Vorrechte u. (N. E. v. 27. Okt.) 704.
- 74) von der Minden=Coblenzer Staatsstraße in Dierdorf über Brückradhof bis zur Nassauischen Grenze in der Richtung auf Selters, Erhebung des Chausseegeldes u. (N. E. v. 21. Juni) 454.
- 75) von Montjole über Höven und Schöneiseffen nach Schleiden und vom Dorfe Herhahn über Dreiborn nach Schöneiseffen, Erhebung des Chausseegeldes und Bestrafung der Chausseepolizei=Vergehen. (N. E. v. 29. Nov. 1851.) 24.
- 76) von der Moselfähre bei Mülheim über Monzelsfeld bis zur Trier=Mainzer Staatsstraße zwischen Longcamp und dem stumpfen Thurm, Ausführung derselben durch die Gemeinden Mülheim und Monzelsfeld, Verleihung der fiskalischen Vorrechte u. (N. E. v. 10. März) 78.
- 77) von der Schleiden=Schmidtheimer Chaussee bei Roder über Marmagen und Urft nach Dahlbenden, Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Expropriationsrechts u. (N. E. v. 5. Dez. 1851.) 25.

Jahrgang 1852.

Chausseen, (Fortf.)

- 78) von Simmern über Sargenroth nach Gemünden, Verleihung der fiskalischen Rechte u. (N. E. v. 12. Mai) 389.
- 79) von Trarbach nach Irmenach mit einer Zweigstraße von dort über Starkenburg nach Enkirch, Ausführung derselben durch die Gemeinden Trarbach und Enkirch, Bewilligung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte u. (N. E. v. 24. März) 105.
- 80) von der Trier=Saarlouiser Bezirksstraße bei Bedingen über Haustadt und Reimsbach bis an die Trier=Straßburger Staatsstraße, Erhebung des Chausseegeldes u. (N. E. v. 17. März) 101.
- 81) von der Zell=Gödenrother Bezirksstraße bei Löffelscheid über Cappel nach Kirchberg, Verleihung des Expropriationsrechts u. (N. E. v. 17. März) 102.

Civil=Einrede in Wald-, Feld- und Jagdfrevelsachen. (Ges. v. 2. Juni §. 49.) 317.

Civilstandsbeamte in der Rheinprovinz, Vergehen derselben gegen die Gesetze über den Civilstand. (G. v. 21. Juli §. 98.) 487.

Civil-Supernumerarien, Bestimmung über die Entlassung derselben. (G. v. 21. Juli §. 85.) 484.

Cleve, Erhebung der Abgaben für die Benutzung des Sproy-Kanals zu Cleve. (N. E. u. Tarif v. 27. Aug.) 578—580.

Coblenz, Berechtigung der Stadt Coblenz zur Wahl eines Abgeordneten für die Erste Kammer. (B. v. 4. Aug. §. 12.) 550. 556. — Erhebung der Abgaben für die Benutzung des Sicherheitshafens bei Coblenz. (N. E. u. Tarif v. 13. Sept.) 682—684. — f. auch Chausseen Nr. 57—60. 74.

Cochem (a. d. Mosel), f. Chausseen Nr. 60. 61.

Coesfeld (Westphalen), f. Chausseen Nr. 46.

Colbitzow (Pommern), f. Chausseen Nr. 12.

Cöln, Berechtigung der Stadt Cöln zur Wahl zweier Abgeordneten für die Erste Kammer. (B. v. 4. Aug. §. 12.) 550. 556. — Bezirk des Appellationsgerichtshofes in Cöln, f. Rheinprovinz. — f. auch Chausseen Nr. 51. 62—68. 73.

Constadt (Schlesien), f. Chausseen Nr. 23.

Cosel (Schlesien), f. Chausseen Nr. 13.

Cottbus=Schwieloch=See, f. Eisenbahnen Nr. 2. — f. auch Chausseen Nr. 4.

Cranenburg (Deichschau), s. Deichstuhl.

Crefeld, Berechtigung der Stadt Crefeld zur Wahl eines Abgeordneten für die Erste Kammer. (B. v. 4. Aug. S. 12.) 550. 556. — s. auch Chausseen Nr. 52.

Crensburg (Schlesien), s. Chausseen Nr. 23.

Crölpa (Prov. Sachsen), s. Chausseen Nr. 41.



Dabringhausen (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 69.

Dahlenden (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 66. 77.

Dammgeld, Befreiung der Posten, Kuriere, Eskafetten u. von der Entrichtung desselben. (G. v. 5. Juni S. 20.) 351.

Dampfschleppschiffahrts-Gesellschaft zu Düsseldorf, Abänderung der Artikel 11. und 24. ihres Statuts. (Bef. v. 31. März) 91.

Danzig (Stadt), Berechtigung derselben zur Wahl eines Abgeordneten für die Erste Kammer. (B. v. 4. Aug. S. 12.) 550. 556. — s. auch Chausseen Nr. 11.

Dann (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 59.

Degradation bei Personen des Soldatenstandes in Folge begangener Verbrechen. (G. v. 15. April S. 6.) 115.)

Deichstuhl, Bildung eines gemeinschaftlichen Deichstuhls für die Deichschauen Düffelt, Rindern, Cranenburg und Zyslich-Wyler zur Ausführung einer Deichanlage gegen die Ueberschwemmungen durch den Rückfluß aus dem Niederländischen Gebiete. (A. E. v. 29. Dez. 1851.) 33. — Deichstuhl für den Deichverband „Bressers Anwachs auf dem Reeser Eylande.“ (Stat. vom 17. März S. 4.) 82.

Deichverbände.

I. gegen Ueberschwemmungen der Elbe:

- 1) Mühlberger Deichverband am rechten Elbufer von der Königlich Sächsischen Landesgrenze bis zum Dorfe Röttlich. (Stat. v. 29. Nov. 1851.) 2—23.
- 2) Wittenberger Deichverband, Ausfertigung von Obligationen des Wittenberger Deichverbandes im Betrage von 100,000 Rthln. zu 4½ Prozent. (Privil. v. 21. Aug.) 557—560. — Abänderungen des Statuts (A. E. v. 19. Sept.) 685.

Deichverbände, (Fortf.)

II. gegen Ueberschwemmungen der Oder:

- 3) Brandschütz = Gloschkauer Deichverband für die Niederung am linken Oderufer von Brandschütz bis Gloschkau. (Stat. v. 21. April) 321—344.
- 4) Koppen = Schönauer Deichverband für die Niederung am linken Oder-Ufer von Koppen bis Schönau. (Stat. v. 29. Nov.) 751—770.
5. Leipzig = Schwetiger Deichverband für die am rechten Oderufer gelegene Strecke von der Cuniger Höhe bis zur Eilang-Mündung. (Stat. v. 21. Juli) 494—515.

III. gegen Ueberschwemmungen der Warthe:

- 6) Aufbringung der Deichkassenbeiträge von den am rechten Warthe-Ufer unterhalb Fichtwerder zum Warthebruch = Deichverbände gehörigen Grundstücken. (A. E. v. 28. Juli) 516.

IV. gegen Ueberschwemmungen der Weser:

- 7) Schlüsselburger Deichverband am linken und rechten Ufer der Weser. (Stat. v. 21. April) 361—384.

V. in der Rheinprovinz:

- 8) „Deichverband Bressers Anwachs auf dem Reeser Eylande“ im Reg.-Bez. Düsseldorf zum Schutze der Grundstücke gegen das sogenannte Sommerwasser und zur gehörigen Abführung des Winter-Inundationsgewässers. (Stat. v. 17. März) 81. 82.
- 9) Niehl-Worringer Deichverband zum Schutze gegen die Ueberschwemmungen des Rheins am linken Ufer von Köln bis Worringen. (Stat. v. 29. Nov.) 731—750.
- 10) Deichschau Düffelt u., s. Deichstuhl.

Deklaration des Werthes bei Sendungen mit der Post. (G. v. 5. Juni S. 12. ff.) 349.

Denunzianten = Belohnung der Forstbeamten, Einfluß derselben auf ihre Glaubwürdigkeit. (G. v. 2. Juni S. 34.) 313.

Departements-Kassen- und Rechnungs-Revisoren der Obergerichte, Rang und Anstellung derselben. (A. E. v. 17. Dez. 1851.) 26.

Depositalgelder, Verwendung derselben zum Ankauf von Schuldverschreibungen der zum Bau der Elbbahn, der Westphälischen und der Saarbrücker Eisenbahn aufzunehmenden Staatsanleihe. (A. E. v. 29. Dez. 1851.) 34.

De:

- Deposital-Ordnung**, Einführung der Deposital-Ordnung vom 15. September 1783. und der dieselbe erläuternden, ergänzenden und abändernden Verordnungen in den Departements des Appellationsgerichts zu Greifswald und des Justizsenats zu Ehrenbreitstein. (G. v. 28. Jan.) 44.
- Deutsche Kolonisations-Gesellschaft für Central-Amerika**, Bestätigung des Statuts. (Bef. v. 2. Febr.) 45. — Deutsch-Oesterreichischer Postverein. (Vertr. v. 5. Dez. 1851.) 401—424.
- Diäten** der Beamten in den Hohenzollernschen Ländern bei ihren Dienstreisen. (M. E. v. 21. Juni) 463.
- Diebstahl**, Bestrafung desselben bei Militärpersonen. (G. v. 15. April §§. 13. 14.) 117. — Bestrafung des Diebstahls an Früchten und anderen Boden-Erzeugnissen. (G. v. 22. Mai Art. III.) 251. — desgl. an Holz und anderen Waldprodukten. (G. v. 2. Juni) 305—318. — Kompetenz und Verfahren in Untersuchungen wegen Diebstahls. (G. v. 22. Mai Art. I.) 250.
- Dielingen** (Westphalen), s. Chausseen Nr. 48.
- Dienstleid**, Versicherung der Briefträger und Postboten auf ihren Dienstleid. (G. v. 5. Juni §. 47.) 357.
- Dienst Einkommen**, inwieweit dasselbe nichtrichterlichen Beamten im Fall der Suspension oder Kündigung zu gewähren. (G. v. 21. Juli §§. 51. ff. 83. 91.) 476.
- Dienstentlassung** nichtrichterlicher Beamten im Wege des Disziplinar-Verfahrens. (G. v. 21. Juli §§. 9. ff. 16. 46.) 467.
- Dienstherrschaft**, Haftbarkeit derselben für die von ihrem Gefinde begangenen Holzdiebstähle. (G. v. 2. Juni §§. 10. 11.) 307.
- Dienst-Korrespondenz**, portofreie Beförderung derselben im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 13. 28.) 404.
- Dienstliste** der Geschworenen, Anfertigung derselben, Mittheilung an den Angeklagten. (G. v. 3. Mai Art. 60. 61. 67.) 224.
- Dienstreisen**, Diäten und Reisekosten der Beamten in den Hohenzollernschen Ländern bei Dienstreisen. (M. E. v. 21. Juni) 463.
- Dienstvergehen** der nichtrichterlichen Beamten, Untersuchung und Bestrafung derselben. (G. v. 21. Juli) 465—488.
- Dierdorf** (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 62. 74.
- Direktoren** der Stadt- und resp. Kreisgerichte, Befähigung derselben zur Anstellung als Mitglieder des Ober-Tribunals. (G. v. 17. März §. 3.) 73.
- Disposition**, Erleichterung gewisser Dispositionen über Kurmärkische Lehne. (G. v. 15. Mai) 290. — Stellung nichtrichterlicher Beamten zur Disposition. (G. v. 21. Juli §§. 87. ff. 97.) 484.
- Disziplinarbehörden** in Untersuchungen gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli §§. 23. ff.) 470.
- Disziplinarhof**, Funktionen desselben in Untersuchungen gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli §§. 23. ff. 29. ff. 45. ff.) 470.
- Disziplinar-Rath** für Advokaten und Anwälte in der Rheinprovinz, abändernde Bestimmungen darüber. (G. v. 21. Juli §§. 68. ff.) 480.
- Disziplinarsachen** gegen nichtrichterliche Justizbeamte im Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Köln, Kompetenz des Rheinischen Senats beim Ober-Tribunal in dergleichen Angelegenheiten. (G. v. 17. März §. 2.) 73.
- Disziplinarstrafe** gegen beurlaubte Militärpersonen wegen unterlassener An- und Abmeldung bei Veränderung ihres Aufenthalts. (M. E. v. 29. Mai) 441. — Disziplinarstrafen gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli §§. 14. ff. 73.) 467.
- Disziplinar-Verfahren** gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli) 465—488.
- Doktoren** der Rechte an Preussischen Universitäten, Befugniß derselben, in Untersuchungen als Vertheidiger aufzutreten. (G. v. 3. Mai Art. 20.) 213.
- Dolmetscher**, Zuziehung derselben bei Verhandlungen in Untersuchungssachen. (G. v. 3. Mai Art. 27.) 214.
- Dortmund**, s. Eisenbahnen Nr. 3.
- Draht-Fabrik-Kompagnie** zu Aachen, Fortbauer derselben auf weitere 15 Jahre. (Bef. v. 5. März) 68.
- Dranburg** (Pommern), s. Chausseen Nr. 9.
- Dräume** von Seide, Baumwolle, Wolle und Leinen, Handel mit denselben. (G. v. 5. Juni) 320.
- Düffelt** (Deichschau), s. Deichstuhl.
- Dünwald** (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 69.
- Durchgangszoll** für Getreide beim Eingang auf der Warthe und beim Ausgang über Stettin, Genehmigung der darüber erlassenen Verordnung vom 21. Juli 1851. durch die Kammern. (Bef. v. 29. Febr.) 70. — Ermäßigung des Durchgangszolls für Zink im Vereins-Zolltarif. (G. v. 21. April) 143.
- Düren** (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 53. 70.
- Düsseldorf**, Belgisch-Rheinische Gesellschaft der Kohlenbergwerke an der Ruhr, zu Düsseldorf, Bestätigung der Statuten. (Bef. v. 23. März) 85. — Niederrheinische

Düsseldorf, (Fortf.)

nische Dampfschleppschiffahrts = Gesellschaft zu Düsseldorf, Abänderung der Artikel 11. und 24. ihres Statuts. (Bef. v. 31. März) 91. Berechtigung der Stadt Düsseldorf zur Wahl eines Abgeordneten für die Erste Kammer. (B. v. 4. Aug. S. 12.) 550. 556. Aachen = Düsseldorfer Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 1.

G.

Ediktal-Citation abwesender und flüchtiger Verbrecher. (G. v. 3. Mai Art. 34. ff.) 216.

Ehre, der Verlust der bürgerlichen Ehre hat bei nicht-richterlichen Beamten auch den Verlust des Amtes zur Folge. (G. v. 21. Juli S. 7.) 466.

Ehrenbreitstein, Einführung der Deposital-Ordnung vom 15. September 1783 in dem Departement des Justizsenats zu Ehrenbreitstein. (G. v. 28. Jan.) 44.

Ehrenrath für Rechtsanwälte und Notare, abändernde Bestimmungen über die Befugnisse desselben. (G. v. 21. Juli §§. 68. ff.) 480.

Ehrenrechte, Unterfügung der Ausübung der bürgerlichen Ehrenrechte, Folgen derselben bei Personen des Soldatenstandes. (G. v. 15. April §§. 5. 6.) 115. — desgleichen bei nichtrichterlichen Beamten. (G. v. 21. Juli S. 7.) 466.

Ehrverletzungen, Verfahren bei Ehrverletzungen und leichten Mißhandlungen in der Appellations-Instanz (G. v. 3. Mai Art. 103.) 233. — Kompetenz der Einzelrichter und Gerichtsabtheilungen in solchen Prozessen. (G. v. 22. Mai Art. II.) 250. — s. auch Beleidigungen.

Eid der Geschworenen. (G. v. 3. Mai Art. 73.) 225. —

Eid der Forstbeamten. (G. v. 2. Juni S. 33.) 313.

Eingangszoll für Reis und denaturirtes Baumöl, Genehmigung der darüber erlassenen Verordnung vom 21. Juli 1851 durch die Kammern. (Bef. v. 29. Febr.) 70.

Einschließung, Umwandlung derselben bei Personen des Soldatenstandes in eine militärische Freiheitsstrafe. (G. v. 15. April §§. 7. 8.) 116.

Einspruch, Unzulässigkeit dieses Rechtsmittels in Disziplinar-Untersuchungen gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli S. 40.) 473.

Einzahlungen bei den Postanstalten, Anordnungen über die Bedingungen und Gebühren dafür. (G. v. 5. Juni S. 50. Nr. 3.) 358. — Bestimmungen über baare Einzahlungen bei den Postanstalten des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 64.) 419.

Einzelrichter, Disziplinar-Befugnisse derselben in Ansehung der ihnen untergeordneten Beamten. (G. v. 21. Juli S. 59. Nr. 5.) 478. — s. auch Polizeirichter.

Eisenbahn, Beförderung postzwangspflichtiger Gegenstände mit der Eisenbahn. (Post-G. v. 5. Juni S. 9.) 347. — Benützung der Eisenbahnen zu Postsendungen innerhalb des Gebietes des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 6.) 402.

Eisenbahnen:

1) Aachen = Düsseldorfer Eisenbahn, Ausfertigung von 1,600,000 Rthln. Prioritäts-Obligationen zu 4 Prozent. (Privil. v. 8. Nov.) 706—711.

2) Cottbus = Schwielow = See Eisenbahn, Emission von 60,000 Thln. Prioritäts-Obligationen zu 4½ Prozent. (Privil. v. 2. Juni) 427—431.

3) Dortmund = Soest, Anlage einer Eisenbahn von Dortmund über Hörde, Unna und Werl nach Soest im Anschlusse an die Bergisch = Märkische, die Cöln-Mindener und die Westphälische Eisenbahn. (N. E. v. 3. Juni) 304.

4) Niederschlesisch = Märkische Eisenbahn, Erwerbung derselben durch den Staat. (G. v. 31. März) 89. — Auflösung der Gesellschaft und Uebereignung der Bahn an den Staat. (Genehm. Urk. v. 21. Aug. nebst Vertr. v. ²⁴/₂₅ Juni) 573—576. — Einsetzung einer Behörde unter dem Namen „Königliche Direktion der Niederschlesisch = Märkischen Eisenbahn.“ (N. E. v. 21. Aug.) 577.

5) Ostbahn, Annahme von Schuldverschreibungen der zum Bau der Ostbahn aufzunehmenden Staatsanleihe als pupillen- und depositalmäßige Sicherheit. (N. E. v. 29. Dez. 1851.) 34. — Auflösung der Königlichen Eisenbahn-Direktion zu Stettin und Vereinigung derselben mit der Direktion der Ostbahn zu Bromberg. (N. E. v. 24. Sept.) 772.

6) Saarbrücker Eisenbahn, Annahme von Schuldverschreibungen der zum Bau der Saarbrücker Eisenbahn aufzunehmenden Staatsanleihe als pupillen- und depositalmäßige Sicherheit. (N. E. v. 29. Dez. 1851.) 34. — Weiterführung der Saarbrücker Eisenbahn bis nach der Luxemburger Grenze. (Abd. Konv. v. 18. Febr. Art. 8.) 99. — Auflösung der bisherigen Kommission für den Bau der Saarbrücker Eisenbahn und Einsetzung einer neuen Behörde unter der Firma „Königliche Direktion der Saarbrücker Eisenbahn.“ (N. E. v. 22. Mai) 681.

7) Stargard = Posener Eisenbahn, Leitung des Betriebes auf derselben durch die Direktion der Ostbahn. (N. E. v. 24. Sept.) 772.

Eisenbahnen, (Fortf.)

- 8) Thüringer Eisenbahn, Anleihe von einer Million Rthlrn. gegen Ausstellung von Prioritäts-Obligationen zu 5 Prozent. (Privil. v. 1. März) 57—67.
- 9) Westphälische Eisenbahn, Annahme von Schuldverschreibungen der zum Bau der Westphälischen Eisenbahn aufzunehmenden Staatsanleihe als pupillen- und depositalmäßige Sicherheit. (N. E. v. 29. Dez. 1851.) 34.
- 10) Wilhelmsbahn, Zweiter Nachtrag zu den Statuten. (Beskät. Urk. v. 17. Nov.) 719—721. — Emission von 250,000 Rthlrn. Prioritäts-Obligationen. (Privil. v. 17. Nov.) 722—727.

Eisenbahn-Kommissariate, Disziplinar-Befugnisse derselben gegen die ihnen untergeordneten Beamten. (G. v. 21. Juli §§. 19. 24. ff. 31.) 469.

Eisleben, Bildung der Bergbau-Gesellschaft „Mansfeldische Kupferschieferbauende Gewerkschaft“ zu Eisleben. (Bef. v. 3. Febr.) 46.

Elbe, Schutz gegen Ueberschwemmungen derselben, s. Deichverbände Nr. I.

Elberfeld (Stadt), Aufnahme eines Darlehns von 400,000 Rthlrn. gegen Ausstellung von Elberfelder Stadt-Obligationen zu 4 Prozent. (Privil. v. 1. März) 49—56. — Wahl eines Abgeordneten zur Ersten Kammer. (B. v. 4. Aug. §. 12.) 550. 556.

Elbing (Stadt), Berechtigung derselben zur Wahl eines Abgeordneten für die Erste Kammer. (B. v. 4. Aug. §. 12.) 550. 556.

Ellingshausen (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 43.

Elster, Melioration der Niederung der Schwarzen Elster (G. v. 7. April) 110—112. — Statut des Verbandes zur Regulirung derselben (v. 21. April) 196—207. — Aufnahme einer Anleihe bis zum Betrage von 300,000 Rthlrn. zu 4½ Prozent von Seiten des Verbandes. (Privil. v. 11. Okt.) 695—699.

Eltern, Haftbarkeit derselben für die von ihren Kindern begangenen Holzdiebstähle. (G. v. 2. Juni §§. 10. 11.) 307.

Engelskirchen-Wipperfürther Gemeinde-Chaussee (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 72.

Enkirch (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 79.

Entfernung, Strafe gegen nichtrichterliche Beamte wegen unerlaubter Entfernung von ihrem Amte. (G. v. 21. Juli §. 8. ff.) 467. — Entfernung derselben aus dem Amte im Wege des Disziplinar-Verfahrens. (G. v. 21. Juli §§. 14. ff. 22. ff.) 467.

Entwässerung, s. Melioration, Wiesenverband.

Entwendung, s. Diebstahl.

Erbentag, Bildung eines gemeinschaftlichen Erbentages für die Deichschauen Düffelt, Rindern, Cranenburg und Byfflich-Wyler zur Ausführung einer Deichanlage gegen die Ueberschwemmungen durch den Rückstau aus dem Niederländischen Gebiete. (N. E. v. 29. Dez. 1851.) 33.

Erfurt (Fürstenthum), Einverleibung desselben in die Feuersozietät des platten Landes des Herzogthums Sachsen. (N. E. v. 28. Juli) 542.

Erfurt (Stadt), Berechtigung derselben zur Wahl eines Abgeordneten für die Erste Kammer. (B. v. 4. Aug. §. 12.) 550. 556. — s. auch Chausseen Nr. 37.

Ergänzungsgeschworene, Zuziehung und Vorladung derselben in Untersuchungsfachen. (G. v. 3. Mai Art. 61. 67.) 222.

Erkelenz (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 52. 71.

Erkenntniß, s. Urtheil.

Ersatz der Postverwaltung für Beschädigung der ihr anvertrauten Gegenstände und Personen, s. Garantie.

Ersatzgeschworene, Zuziehung und Wirksamkeit derselben in Untersuchungsfachen. (G. v. 3. Mai Art. 71. 72.) 224.

Eschbach (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 72.

Eschweiler-Au (Reg.-Bezirk Aachen), Errichtung einer Aktiengesellschaft daselbst unter dem Namen: „Phoenix, anonyme Gesellschaft für Bergbau und Hüttenbetrieb“. (Bef. v. 24. Nov.) 728.

Estafetten, deren Beförderung durch die Post, Vorrechte derselben. (G. v. 5. Juni §§. 10. 14. 20. ff. 46. 50. Nr. 4.) 348.

Etat, s. Staatshaushalts-Etat.

Exekution, Befugniß der Postanstalten zur exekutivischen Einziehung unbezahlter Portobeträge. (G. v. 5. Juni §. 30.) 353.

Exekutoren, Zulässigkeit von Arreststrafen gegen dieselben im Wege des Disziplinar-Verfahrens. (G. v. 21. Juli §§. 15. 20.) 467.

Expresse, Beförderung postzwangspflichtiger Gegenstände durch expresse Boten im Inlande. (G. v. 5. Juni §§. 7. 50. Nr. 3.) 347. — desgl. im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 26.) 407.

Expropriations-Verfahren zur Regulirung der Schwarzen Elster. (Stat. v. 21. April §. 34.) 205.

Er-

Extrapost, Bestimmungen über die Beförderung der Reisenden mit Extrapost. (G. v. 5. Juni §§. 15, 50, Nr. 5.) 350. — Vorrechte der Extraposten. (G. v. 5. Juni §§. 20, ff. 46.) 351.



Fährgeld, Befreiung der Posten, Kassetten, Briefträger u. von Entrichtung desselben. (G. v. 5. Juni §. 20.) 351.

Fährleute, Verpflichtung derselben, die Ueberfahrt der Posten unverzüglich zu bewirken. (G. v. 5. Juni §§. 28, 45.) 352.

Fahrpost, Bestimmungen über Reisen und Sendungen mit der Fahrpost im Inlande. (G. v. 5. Juni §. 15, ff.) 350. — desgl. im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851, Art. 1, ff. 54, ff. 71.) 401.

Falkenberg (Schlesien), s. Chaussees Nr. 14.

Fälschung von Legimations- und Urkunden, Bestrafung derselben bei Personen des Soldatenstandes. (G. v. 15. April §. 13.) 117.

Fechtschulen gehören in Betreff der Gewerbepolizei zum Ressort des Ministeriums des Innern. (M. E. v. 17. März) 83.

Feldfrevel, Verfahren bei Vorbringung von Civil-Einreden in Feldfrevelsachen. (G. v. 2. Juni §. 49.) 317.

Feldmesser, Gebühren derselben für ihre Mitwirkung bei Gemeintheiltheilungen und Ablösungen auf dem linken Rheinufer. (G. v. 21. April Art. 7.) 122.

Feldpolizei-Ordnung (v. 1. Nov. 1847.), fernere Anwendung derselben auf Entwendungen von Früchten und anderen Boden-Erzeugnissen. (G. v. 22. Mai Art. III.) 251. — desgl. auf die darin mit Strafe bedrohten Uebertretungen, welche nicht unter das Holzdiebstahls-Gesetz fallen. (G. v. 2. Juni §. 50.) 317.

Festtag, Bestrafung der an Festtagen begangenen Holzdiebstähle. (G. v. 2. Juni §. 4.) 306.

Festungsarrest, Verhältniß desselben zur Einschließung und zur Gefängnißstrafe. (G. v. 15. April §. 8.) 116.

Festungsstrafe, Verhältniß derselben zur Gefängnißstrafe und zur Geldbuße. (G. v. 15. April §§. 8, 11.) 116.

Feuerhalten, Aufhebung des Verbots des Feuerhaltens auf den im Hafen von Pillau liegenden Schiffen. (M. E. v. 21. Juni) 462.

Feuersozietät, Nachtrag zu dem revidirten Feuersozietäts-Reglement für die Städte der Kur- und Neumark, der Niederlausitz und der Kemter Senftenberg und Finsterwalde (v. 2. Juni) 385 — 387.

Abänderung und Ergänzung einiger Bestimmungen des Reglements für die Provinzial-Städte-Feuersozietät der Provinz Sachsen. (B. v. 21. Juni) 443 — 446. — desgl. des Reglements für die Feuersozietät des platten Landes des Herzogthums Sachsen. (B. v. 28. Juli) 540. — Einverleibung des Fürstenthums Erfurt in diese Feuersozietät. (M. E. v. 28. Juli) 542.

Ergänzungen und Abänderungen des Reglements für die Westphälische Provinzial-Feuersozietät. (B. v. 1. Sept.) 584 — 587.

Revidirtes Reglement für die Feuersozietät der sämtlichen Städte der Provinz Schlesien, der Grafschaft Glatz und des Markgrathums Oberlausitz, mit Ausschluß der Stadt Breslau (v. 1. Sept.) 591 — 620. — desgl. für die Feuersozietät des platten Landes dasselbst. (Regl. v. 1. Sept.) 621 — 652.

Revidirtes Reglement für die Provinzial-Feuersozietät der Rheinprovinz (v. 1. Sept.) 653 — 680.

s. auch National-Versicherungsgesellschaft.

Finanz-Minister, Ermächtigung desselben zu gewissen Anordnungen über die Entrichtung der Mahl- und Schlachtsteuer. (G. v. 2. April §. 3.) 108. — Befugnisse des Finanz-Ministers in Bezug auf die Staatsbruderei. (M. E. v. 3. Mai) 288.

Finsterwalde (Amt), Nachtrag zu dem revidirten Feuersozietäts-Reglement für die Städte der Kemter Senftenberg und Finsterwalde (v. 2. Juni) 385 — 387.

Flagge des deutschen Zollvereins, Behandlung derselben in Belgien. (Abd. Konv. v. 18. Febr. Art. 2, ff.) 95. — desgl. in den Niederlanden. (Uebereink. v. 31. Dez. 1851, Art. 10.) 151.

Flüchtige, Untersuchungsverfahren gegen flüchtige Beschuldigte. (G. v. 3. Mai Art. 34 — 49.) 216.

Forstbeamte, Befugnisse derselben beim Holzdiebstahl, Vereidigung und Entlassung derselben. (G. v. 2. Juni §. 21, ff.) 310.

Forstfrevel, Uebereinkunft mit Sachsen-Weimar zur Verhütung und Bestrafung der Forstfrevel in den Grenzbezirken, vom ^{23.}/_{29.} März (Bef. v. 25. April) 139 — 141.

Forstkonventionen, Bestrafung derselben. (G. v. 2. Juni §. 44.) 316.

Fragen, Stellung der Fragen an die Zeugen, Geschworenen und Angeklagten in Untersuchungssachen. (G. v. 3. Mai Art. 51, 74, ff. 140.) 219.

Frankfurt (a. d. Oder), das Kreisgericht in Frankfurt bildet das Forum für den Reipzig-Schwetlger Deichverband. (Stat. v. 21. Juli §. 1.) 494. — Berechtigung der Stadt zur Wahl eines Abgeordneten für die Erste Kammer. (B. v. 4. Aug. §. 12.) 550, 556.

Frankomarken, Anwendung derselben im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 20. ff.) 405. — s. auch Postfreimarken.

Franzburg (Pommern), s. Chausseen Nr. 10.

Freiburg (Schlesien), s. Chausseen Nr. 15.

Freiheitsstrafen, Verfahren bei Verwandlung oder Herabsetzung derselben. (G. v. 3. Mai Art. 131. ff.) 240.

Freisprechung, inwiefern durch Freisprechung nicht-richterlicher Beamten die Einleitung des Disziplinar-Verfahrens gegen dieselben ausgeschlossen wird. (G. v. 21. Juli §. 5.) 466.

Freiengrunder Staatsstrasse, s. Chausseen Nr. 49.

Friedrich (Prinz von Preußen, Königl. Hoheit), Uebertragung des Vorkisses an denselben im Kapitel des Königl. Hausordens von Hohenzollern. (A. E. v. 26. April) 208.

Früchte, Strafe für Entwendung von Früchten und anderen Boden-Erzeugnissen. (G. v. 22. Mai Art. III.) 251.

Fuhrleute, Bestimmungen über die Befugniß derselben zur Beförderung von Personen und Packeten. (Post-G. v. 5. Juni §§. 2. ff. 32. ff.) 345. — Verpflichtung derselben, der Post die erforderlichen Hülfspferde zu stellen. (G. v. 5. Juni §. 25.) 352.

Fuhrwerk, Verpflichtung der Fuhrwerke, den Posten und Etsafetten auszuweichen. (G. v. 5. Juni §§. 23. 45.) 352.

von Fürstenberg (Fürst), Gerechtsame desselben in den bisherigen Oberamtsbezirken Trochtersingen und Ostrach in den Hohenzollernschen Landen. (B. v. 7. Jan. §. 12.) 38.

Fürstenwalde (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 2.

G.

Gamradt (Landrath), Bewilligung des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes auf der Straße von Stallupönen über Pillupönen nach den Bredauer Sandbergen. (A. E. v. 21. Juni) 455.

Garantie der Preussischen Postverwaltung für die ihr anvertrauten Gegenstände und Personen. (G. v. 5. Juni §§. 10. ff.) 348. — desgl. der Postverwaltungen im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 62.) 418.

Garn-Absfälle, Handel mit denselben. (G. v. 5. Juni) 320.

Gasbeleuchtungs-Gesellschaft zu Breslau, Erhöhung des Grundkapitals derselben. (Bef. v. 6. Dez.) 729.

Gastwirthschaft, die Gewerbepolizei über Gastwirthschaften gehört zum Ressort des Ministeriums des Innern. (A. E. v. 17. März) 83.

Gebühren für das gerichtliche Verfahren in den nach der Gemeinheits-Theilungs-Ordnung vom 19. Mai 1851. zu behandelnden Theilungen und Ablösungen auf dem linken Rheinufer. (G. v. 21. April) 118—124. — Gebühren für die Eintragung von Hypotheken im Bezirk des Appellationsgerichts zu Greifswald. (G. v. 9. Mai §. 9.) 260. — s. auch Kosten.

Gebühren für die Beförderung von Briefen und Zeitungen im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 11. ff. 36. 47. 68. 75. Nr. 2.) 403. — s. auch Bestellgebühren, Transitgebühren.

Gebührenfreiheit, s. Kostenfreiheit.

Gefahr, Beförderung der Postsendungen in Fällen gemeiner Gefahr. (G. v. 5. Juni §. 19.) 351.

Gefängnißstrafe, Umwandlung derselben bei Militärpersonen in eine militärische Freiheitsstrafe. (G. v. 15. April §§. 7. 8.) 116.

Geld, Beförderung desselben durch die Post. (G. v. 5. Juni §§. 5. ff.) 346.

Geldbuße, Verwandlung derselben in Freiheitsstrafe bei Militärpersonen. (G. v. 15. April §. 11.) 116. — desgl. bei Civilpersonen. (G. v. 3. Mai Art. 132.) 240. — insbes. in Untersuchungen wegen Steuer-, Zoll- und Post-Kontraventionen. (G. v. 3. Mai Art. 137.) 242. — Vorläufige Festsetzung der Geldstrafe bei Uebertretungen. (G. v. 14. Mai §§. 1. ff.) 245. — Einziehung oder Verwandlung der wegen Holzdiebstahls erkannten Geldbuße in Gefängnißstrafe oder in Arbeiten. (G. v. 2. Juni §§. 12—14. 41—43.) 308. — Einziehung und Verwandlung der Geldbußen bei Post- und Porto-Uebertretungen. (G. v. 5. Juni §§. 40. ff.) 355. — Verhängung derselben gegen nichtrichterliche Beamte im Wege des Disziplinarverfahrens. (G. v. 21. Juli §§. 15. 19. ff.) 467.

Geldsendungen, Berechnung des Postporto's für dieselben. (G. v. 2. Juni) 300.

Gemeinde, Einziehung der den Gemeinden zukommenden Geldbußen und Entschädigungen beim Holzdiebstahl durch die Gemeindebehörden. (G. v. 2. Juni S. 43.) 315.

Gemeindebeamte, Disziplinarverfahren gegen dieselben. (G. v. 21. Juli S. 78.) 482.

Gemeinde-Ordnung (v. 11. März 1850.), Eistirung derselben. (A. E. v. 19. Juni) 388.

Gemeinheitstheilungen auf dem linken Rheinufer, Kosten für das gerichtliche Verfahren in denselben. (G. v. 21. April) 118—124.

Gemünd (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 70.

Gemünden (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 78.

General-Auditeur, Disziplinar-Befugnisse desselben in Ansehung der bei dem General-Auditorat angestellten Beamten. (G. v. 21. Juli S. 59. Nr. 7. S. 64. Nr. 5.) 478.

Generalkommissionen, Befugnisse derselben in Disziplinar-Untersuchungen gegen die zu ihrem Ressort gehörenden Beamten. (G. v. 21. Juli S. 24.) 470.

Generallandschafts-Direktionen, Befugnisse derselben in Disziplinar-Untersuchungen gegen die ihnen untergeordneten Beamten. (G. v. 21. Juli S. 24.) 470.

Generalpostamt, Entscheidung desselben über Post- und Porto-Kontraventionen in der Rekursinstanz. (G. v. 5. Juni S. 43.) 356.

Generalprokurator, Anstellung des Generalprokurators vom Rheinischen Revisions- und Kassationshofe beim Obertribunal. (G. v. 17. März S. 9.) 74. — Disziplinarbefugnisse des Generalprokurators vom Appellationsgerichtshofe zu Köln in Ansehung der ihm untergeordneten Beamten. (G. v. 21. Juli SS. 57. ff.) 477.

General-Staatsanwalt beim Obertribunal, Verfügungen desselben. (G. v. 17. März S. 6.) 74. — Disziplinarbefugnisse desselben in Ansehung der ihm untergeordneten Beamten. (G. v. 21. Juli SS. 60. ff.) 478.

Gericht, Antrag auf Entscheidung des Gerichts gegen die vorläufige Straffestsetzung der Polizeiverwalter wegen Uebertretungen. (G. v. 14. Mai SS. 5. ff.) 246. — desgl. gegen Straffestsetzungen der Postbehörden wegen Post- oder Porto-Uebertretungen. (G. v. 5. Juni S. 43.) 356.

Gerichtsabtheilungen, Kompetenz derselben in Untersuchungen wegen Diebstahls und Fehlerei. (G. v. 22. Mai Art. I. ff.) 250. — desgl. in Civilprozessen wegen Ehrverletzungen und leichter Mißhandlungen.

Gerichtsabtheilungen, (Fortf.)

(ebend. Art. II.) 250. — ferner in Untersuchungen gegen Personen unter 16 Jahren. (ebend. Art. IV.) 251. — desgl. beim rückfälligen Holzdiebstahl. (G. v. 2. Juni S. 24.) 310.

Gerichtsdeputation, Disziplinarbefugnisse des Dirigenten derselben in Ansehung der bei der Deputation angestellten Beamten. (G. v. 21. Juli S. 59. Nr. 4.) 478.

Gerichtshof, Errichtung eines besonderen Gerichtshofes zur Entscheidung über Hochverrath und ähnliche Verbrechen. (G. v. 21. Mai Art. 3.) 249.

Gerichtsschreiber, Gebühren und Diäten derselben bei Gemeinheitstheilungen und Ablösungen auf dem linken Rheinufer. (G. v. 21. April Art. 2. 8. ff.) 119. — Funktionen derselben in Untersuchungsfachen. (G. v. 3. Mai Art. 52, 74, 78. ff.) 220. — Disziplinar-Verfahren gegen dieselben. (G. v. 21. Juli S. 65.) 479. —

Gerichtsstand in Untersuchungsfachen, allgemeine Bestimmungen darüber. (G. v. 3. Mai Art. 2—10.) 147. — Gerichtsstand beim Holzdiebstahl. (G. v. 2. Juni S. 25.) 310. — Gerichtsstand für die Rechtsangelegenheiten der Fürstlich Hohenzollernschen Häuser. (A. E. v. 14. Aug. Nr. 3.) 771. — s. auch Militair-Gerichtsstand.

Gerichtsvollzieher, Gebühren derselben bei Gemeinheitstheilungen und Ablösungen auf dem linken Rheinufer. (G. v. 21. April Art. 1.) 118. — Disziplinar-Verfahren gegen dieselben. (G. v. 21. Juli SS. 60, 65, 77.) 478.

Gesandte, Vernehmung derselben in den Ruhestand mit Gewährung von Wartegeld. (G. v. 21. Juli S. 87.) 485.

Geschworene, Genehmigung der Verordnung vom 3. Januar 1849. über die Einführung des mündlichen und öffentlichen Verfahrens mit Geschworenen in Untersuchungsfachen durch die Kammern. (Bef. v. 2. Mai) 208. — Zusätze zu dieser Verordnung, nähere Bestimmungen über die Geschworenen. (G. v. 3. Mai Art. 55. ff.) 220. — Kompetenz der Geschworenen in Untersuchungen wegen Verbrechen. (G. v. 21. Mai) 249.

Geseke (Westphalen), s. Chausseen Nr. 47.

Geseke, Publikation derselben in den Hohenzollernschen Landen. (A. E. v. 19. Sept.) 588.

Gesetzsammlung, Verpflichtung zur Haltung derselben in den Hohenzollernschen Landen. (A. E. v. 19. Sept.) 588.

Gesinde, Haftbarkeit der Dienstherrschaft für die von ihrem Gesinde begangenen Holzdiebstähle. (G. v. 2. Juni SS. 10, 11.) 307.

Ge-

Getränke, die Gewerbepolizei in Betreff des Kleinhandels mit Getränken geht an das Ministerium des Innern über. (A. E. v. 17. März) 83.

Getreide, Durchgangszoll für Getreide beim Eingang auf der Warthe und beim Ausgang über Stettin, Genehmigung der darüber erlassenen Verordnung vom 21. Juli 1851. durch die Kammern. (Bef. v. 29. Febr.) 70.

Gewerbepolizei, Uebergang der Polizei über gewisse Gewerbe vom Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten an das Ministerium des Innern. (A. E. v. 17. März) 83.

Gewerkschaft, Vereinigung der in der Grafschaft Mansfeld bestandenen Gewerkschaften unter dem Namen „Mansfeldische Kupferschieferbauende Gewerkschaft“ zu Eisleben, Bestätigung des Statuts. (Bef. v. 3. Febr.) 46.

Gewicht, Berechnung desselben im Verkehr zwischen den Staaten des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 8. 18.) 403.

Glas (Grafschaft), revidirtes Reglement für die Feuer-Sozietät der sämtlichen Städte der Provinz Schleffen, der Grafschaft Glas und des Markgrasthums Oberlausitz (v. 1. Sept.) 591—620. — desgl. für die Feuer-Sozietät des platten Landes daselbst. (Regl. v. 1. Sept.) 621—652.

Aufhebung der Handelskammer für die Kreise Glas und Habelschwerdt. (A. E. v. 28. Nov.) 728.

Glaubwürdigkeit der Forstbeamten beim Holzdiebstahl. (G. v. 2. Juni §§. 31 ff.) 312. — desgl. der Briefträger und Postboten in Beziehung auf die von ihnen geschehenen Bestellungen. (G. v. 5. Juni §. 47.) 357. — desgl. der Verwaltungsbeamten bei Insinuation von Vorladungen und Verfügungen in Disziplinar-Untersuchungen. (G. v. 21. Juli §. 13.) 467.

Gloschkau, Brandschütz-Gloschkauer Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Ober. (Stat. v. 21. April) 321—344.

Gold, ungemünztes Gold ist bei der Versendung dem Postzwange unterworfen. (G. v. 5. Juni §. 5. Nr. 3.) 346.

Görlitz (Stadt), Berechtigung derselben zur Wahl eines Abgeordneten für die Erste Kammer. (B. v. 4. Aug. §. 12.) 550. 556.

Gostyn (Posen), f. Chausseen Nr. 32.

Grabow (Pommern), f. Chausseen Nr. 12.

Gransee (Provinz Brandenburg), f. Chausseen Nr. 6.

Gras, Diebstahl an Gras, Bestrafung desselben. (G. v. 2. Juni §. 2.) 305.

Jahrgang 1852.

Greifswald (Departement), Einführung der Depostal-Ordnung vom 15. September 1783. in dem Departement des Appellationsgerichts zu Greifswald. (G. v. 28. Januar) 44. — Bestellung öffentlicher Hypotheken in demselben Bezirk. (G. v. 9. Mai) 259.

Greifswald (Stadt), f. Chausseen Nr. 10.

Guben (Provinz Brandenburg), f. Chausseen Nr. 4.

Güter-Porto, Ermäßigung desselben für Postsendungen. (G. v. 2. Juni) 300.

S.

Habelschwerdt (Kreis), Aufhebung der Handelskammer für die Kreise Glas und Habelschwerdt. (A. E. v. 28. Nov.) 728.

Hafengeld, Tarif zur Erhebung des Hafengeldes in Stettin. (A. E. v. 21. Januar) 42.

Haftbarkeit dritter Personen für begangene Holzdiebstähle. (G. v. 2. Juni §§. 10. 11.) 307.

Haidediebstahl, Untersuchung und Bestrafung desselben. (G. v. 2. Juni §§. 2. ff.) 305.

Halberstadt (Stadt), Berechtigung derselben zur Wahl eines Abgeordneten für die Erste Kammer. (B. v. 4. August §. 12.) 550. 556. — f. auch Chausseen Nr. 38. 39.

Halle (Prov. Sachsen), Verlegung der Ober-Postdirektion von Merseburg nach Halle. (A. E. v. 31. Juli) 548. — Berechtigung der Stadt Halle zur Wahl eines Abgeordneten für die Erste Kammer. (B. v. 4. Aug. §. 12.) 550. 556.

Hamburg, Theilnahme an dem Deutsch-Oesterreichischen Postverein. (Vertr. v. 5. Dez. 1851.) 423.

Handel mit Garn-Abfällen, Enden und Dräumen von Seide, Baumwolle, Wolle und Leinen. (G. v. 5. Juni) 320.

Handelsbillets, Stempelsteuer für dieselben. (G. v. 26. Mai) 299.

Handelskammer, Errichtung einer Handelskammer für die Stadt Thorn. (A. E. v. 17. Juli) 490. — Aufhebung der Handelskammer für die Kreise Glas und Habelschwerdt. (A. E. v. 28. Nov.) 728.

Handelsvertrag zwischen dem Deutschen Zollverein und Belgien vom 1. September 1844, Additionskonvention zu demselben (v. 18. Febr.) 93—100. — Handelsvertrag zwischen dem Zollverein und den Niederlanden (v. 31. Dez. 1851.) 145—175.

Hannover, Beitritt der Hannoverschen Regierung zu dem Vertrage vom 15. Juli 1851. wegen gegenseitiger Verpflichtung zur Uebernahme der Auszuweisenden. (Bef. v. 26. März) 87. — Theilnahme von Hannover an dem Deutsch-Oesterreichischen Postverein. (Vertr. v. 5. Dez. 1851.) 423.

Hausheid (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 53.

Hansestädte, Beförderung der Korrespondenz der Hansestädte nach dem Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 4.) 402.

Harz, Diebstahl an Harz, Bestrafung desselben. (G. v. 2. Juni §§. 2. 7. ff.) 305. — Ankauf gestohlenen Harzes. (ebend. §. 45.) 316.

Haupt-Mitterschaftsdirektion, Befugnisse derselben in Disziplinar-Untersuchungen gegen die ihr untergeordneten Beamten. (G. v. 21. Juli §. 24.) 470.

Hausdiebstahl, Bestrafung desselben bei Militärpersonen. (G. v. 15. April §. 14. Nr. 4.) 117.

Hausirhandel, Ressortverhältnisse rücksichtlich des Gewerbebetriebes im Umherziehen. (A. E. v. 17. März) 83.

Hausorden von Hohenzollern, Uebertragung des Vorsitzes im Kapitel desselben an den Prinzen Friedrich von Preußen, Königliche Hoheit. (A. E. v. 26. April) 208.

Hazardspiel, Bestrafung des gewerbmäßigen Betriebes desselben bei Militärpersonen. (G. v. 15. April §. 13.) 117.

Hechingen, Organisation des Oberamtsbezirks Hechingen. (B. v. 7. Janr. §§. 2. ff.) 35. — s. auch Hohenzollern.

Hehlerei, Kompetenz und Verfahren in Untersuchungen wegen Hehlerei. (G. v. 22. Mai Art. I.) 250. — Bestrafung der Hehlerei beim Holzdiebstahl. (G. v. 2. Juni §§. 6. 8.) 306.

Heinsberg (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 52.

Henckel von Donnersmark (Graf), Bewilligung des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes auf den von ihm erbauten Chausseen. (A. E. v. 21. Juli) 537.

Herford (Westphalen), Bildung einer Aktiengesellschaft unter dem Namen „Herforder Verein für Leinen aus reinem Handgespinnst“. (Bef. v. 7. Aug.) 528.

Herhahn (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 75.

Herrnstadt (Schlesien), s. Chausseen Nr. 35.

Himmelwitz (Schlesien), s. Chausseen Nr. 16.

Hochverrath, Errichtung eines besonderen Gerichtshofes zur Entscheidung über Verbrechen des Hochverraths. (G. v. 21. Mai Art. 3.) 249.

Hofkammer, Rechte der Fürstlichen Hofkammer in den Hohenzollernschen Landen. (A. E. v. 14. Aug. Nr. 2.) 771.

Hohenzollern, Organisation der Verwaltungsbehörden in den Hohenzollernschen Landen. (B. v. 7. Janr.) 35. bis 39. — Uebertragung des Vorsitzes im Kapitel des Königlich-hausordens von Hohenzollern an den Prinzen Friedrich von Preußen, Königliche Hoheit. (A. E. v. 26. April) 208. — Vernehmung der Mitglieder der Hohenzollernschen Fürstenhäuser als Zeugen in Untersuchungsachen. (G. v. 3. Mai Art. 24.) 214. — Fernere Anwendung des Gesetzes v. 30. April 1851. §§. 4. bis 7., betreffend die Organisation der Gerichte und die Berufung der Geschworenen in den Hohenzollernschen Landen. (G. v. 3. Mai Art. 147.) 243. — Einführung der Verordnungen über die Bewilligung von Diäten, Reisekosten und Umzugskosten bei Versetzungen und Dienstreisen der Beamten in den Hohenzollernschen Landen. (A. E. v. 21. Juni) 463. — Außersetzungs der halben und Viertel-Kronenthaler. (A. E. v. 2. Aug.) 492. — Bestimmungen über die Publikation der Gesetze in den Hohenzollernschen Landen, über die Einführung eines besonderen Amtsblattes und über die Verpflichtung zur Haltung desselben und der Gesetz-Sammlung. (A. E. v. 19. Sept.) 588. — Abänderung einiger Vorschriften wegen Einführung der Preussischen Sportelgesetze in die Hohenzollernschen Lande. (B. v. 8. Dez.) 730. — Bestimmungen über die Rechtsverhältnisse der Fürstlich Hohenzollernschen Häuser. (A. E. v. 14. Aug.) 771.

Holstein, Theilnahme an dem Deutsch-Oesterreichischen Postverein. (Vertr. v. 5. Dez. 1851.) 423.

Holzdiebstahl, Untersuchung und Bestrafung desselben. (G. v. 2. Juni) 305—318. — Strafe wegen Ankaufs gestohlenen Holzes. (ebend. §. 45.) 316.

Holzhändler, Strafbestimmungen gegen dieselben wegen Holzdiebstahls und wegen Ankaufs gestohlenen Holzes. (G. v. 2. Juni §. 46.) 316.

Hörde (Kreis Dortmund), Bestätigung der Statuten des „Hörder Bergwerks- und Hüttenvereins“. (Bef. v. 19. Febr.) 48.

Hüttenverein s. Bergbau, Bergwerk.

Hypothek, Bestellung öffentlicher Hypotheken im Bezirk des Appellationsgerichts zu Greifswald. (G. v. 9. Mai) 259.

Hypothekenbuch, Stempel- und Kostenfreiheit der Eintragungen und Löschungen in den Hypothekenbüchern bei Gemeinheitstheilungen und Ablösungen auf dem linken Rheinufer. (G. v. 21. April Art. 13.) 124.



Jagdfrevel, Verfahren bei Vorbringung von Civil-Einreden in Jagdfrevelsachen. (G. v. 2. Juni S. 49.) 317. — Uebereinkunft mit Sachsen-Weimar zur Verhütung und Bestrafung der Forst- und Jagdfrevel in den Grenzbezirken, vom $\frac{23}{29}$ März. (Bef. v. 25. April) 139—141.

Jarmen (Pommern), s. Chausseen Nr. 10.

Jellowa (Schlesien), s. Chausseen Nr. 28.

Jndossament, Stempelsteuer für Jndossamente. (G. v. 26. Mai S. 2.) 299.

Injurien, s. Ehrverletzungen.

Inkompetenz, Verfahren über die Einrede der Inkompetenz in Untersuchungsfachen. (G. v. 3. Mai Art. 5—10. 102.) 210. ff.

Insinuation der gerichtlichen Verfügungen, Beschlüsse und Erkenntnisse in Untersuchungsfachen. (G. v. 3. Mai Art. 33. ff. 50.) 216. — desgl. der Strafverfügungen der Polizeiverwalter. (G. v. 14. Mai S. 3.) 245. — Insinuation der Vorladungen und Kontumazial-Urtheile in Untersuchungen wegen Holzdiebstahls. (G. v. 2. Juni SS. 29. 37.) 312. — desgl. der Vorladungen und Verfügungen in Disziplinar-Untersuchungen wider nicht-richterliche Beamte. (G. v. 21. Juli S. 13.) 467.

Intendanten, s. Militair-Intendanten.

Journale, s. Zeitungen.

Jrmenach (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 79.

Jugendliche Verbrecher, Feststellung des Unterscheidungsvermögens derselben. (G. v. 3. Mai Art. 83.) 228. — Kompetenz der Gerichtsabtheilungen in Untersuchungen wider Personen unter 16 Jahren. (G. v. 22. Mai Art. IV.) 251. — Bestrafung derselben wegen begangenen Holzdiebstahls. (G. v. 2. Juni S. 11.) 307.

Justizbeamte, Disziplinarverfahren gegen Beamte der Justizverwaltung, welche kein richterliches Amt bekleiden. (G. v. 21. Juli SS. 55. ff.) 477.

Justiz-Minister, Ermächtigung desselben zur Anstellung der Departements-Kassen- und Rechnungs-Revisoren bei den Obergerichten. (A. E. v. 17. Dez. 1851.) 26. — desgl. zur Ernennung der Vorsitzenden der Schwurgerichte. (G. v. 3. Mai Art. 52.) 220. — Befugnisse des Justiz-Ministers in Untersuchungsfachen. (G. v. 3. Mai Art. 17. 26. 129.) 212. — insbesondere in Disziplinar-Untersuchungen gegen nicht-richterliche

Justiz-Minister, (Fortf.)

Justizbeamte. (G. v. 21. Juli SS. 56. ff.) 469. — s. auch Minister.

Justiz-Ministerium, Befähigung der vortragenden Rätthe des Justiz-Ministeriums zur Anstellung als Mitglieder des Ober-Tribunals. (G. v. 17. März S. 3.) 73.

Justizverwaltung in der Rheinprovinz, Vertheilung und Aufbringung des Beitrages zu den Kosten derselben. (G. v. 31. März) 106.

Juwelen sind bei der Versendung dem Postwange unterworfen. (G. v. 5. Juni S. 5. Nr. 3.) 346.



Kammer, Bestimmungen über die Bildung der Ersten Kammer. (B. v. 4. Aug.) 549—556. — Einberufung der Kammern. (B. v. 13. Nov.) 702.

Kanzleidner, Disziplinarverfahren gegen dieselben. (G. v. 21. Juli S. 15. Nr. 4. SS. 20. 86.) 468.

Karlsruhe (Schlesien), s. Chausseen Nr. 24.

Kassationshof, s. Rheinischer Revisions- und Kassationshof.

Kassen- und Rechnungs-Revisoren der Obergerichte, Rang und Anstellung derselben. (A. E. v. 17. Dez. 1851.) 26.

Kastellane bei Behörden, Disziplinarverfahren gegen dieselben. (G. v. 21. Juli S. 15. Nr. 4. SS. 20. 86.) 468.

Katscher (Schlesien), s. Chausseen Nr. 18. 26.

Kaufmännische Anweisungen u., Besteuerung derselben. (G. v. 26. Mai) 299.

Kerpen (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 73.

Ketschdorf (Schlesien), s. Chausseen Nr. 29.

Kienäpfel, Diebstahl an Kienäpfeln. (G. v. 2. Juni SS. 2. ff.) 305.

Kinder, Haftbarkeit der Eltern für die von ihren Kindern begangenen Holzdiebstähle. (G. v. 2. Juni SS. 10. 11.) 307.

Kirchberg (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 81.

Kirchheip (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 63.

Kohlenbergwerk, Belgisch-Rheinische Gesellschaft der Kohlenbergwerke an der Ruhr, Bestätigung der Statuten. (Bef. v. 23. März) 85.

Köln, s. Köln.

Kolonisations-Gesellschaft für Central-Amerika, Bestätigung des Statuts. (Bef. v. 2. Febr.) 45.

Kommissar, Gebühren und Diäten desselben bei Gemeinheitstheilungen und Ablösungen auf dem linken Rheinufer. (G. v. 21. April Art. 8. ff.) 122.

Kommunikations-Abgaben, Verfahren bei Kontraventionen gegen die deshalb ergangenen Vorschriften. (G. v. 3. Mai Art. 135—146.) 241. (G. v. 14. Mai §. 11.) 247. — insbesondere in der Rheinprovinz. (G. v. 22. Mai Art. VI.) 251. — Verjährung solcher Kontraventionen. (G. v. 22. Mai Art. V.) 251.

Befreiung der Posten, Kuriere, Ekspediten, Postboten u. von der Entrichtung der Kommunikations-Abgaben. (G. v. 5. Juni §. 20.) 351.

Kompetenz der Gerichte in Untersuchungsfachen. (G. v. 3. Mai Art. 2—10.) 210. — insbesondere beim Holzdiebstahl. (G. v. 2. Juni §§. 24. 25. 38.) 310. — desgl. bei Post- und Porto-Übertretungen. (G. v. 5. Juni §. 43.) 356.

Kompetenz der Gerichtsabtheilungen in Untersuchungen wegen Diebstahls und Fälschung. (G. v. 22. Mai Art. I.) 250. — desgl. der Einzelrichter in Prozessen wegen Ehrverletzungen. (G. v. 22. Mai Art. II.) 250.

Kompetenz der Disziplinarbehörden in Untersuchungen wider nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli §§. 26. ff.) 471.

Konfiskation der Axten, Sägen, Beile und anderer Werkzeuge beim Holzdiebstahl. (G. v. 2. Juni §. 17.) 309.

König, Bestätigung der auf Dienstentlassung lautenden Erkenntnisse der Disziplinarbehörden durch den König. (G. v. 21. Juli §. 47.) 475.

Königliches Haus, Vernehmung der Mitglieder desselben als Zeugen in Untersuchungsfachen. (G. v. 3. Mai Art. 24.) 214.

Königsberg (in Preußen), Ausstellung von Königsberger Stadt-Obligationen im Betrage von 200,000 Rthlrn. zu 4 Prozent. (Privil. v. 26. April) 294—297. — Berechtigung der Stadt Königsberg zur Wahl zweier Abgeordneten für die Erste Kammer. (B. v. 4. Aug. §. 12.) 550. 556.

Königshütte (Schlesien), f. Chaussees Nr. 17.

Konnexität, Einfluß derselben auf den Gerichtsstand in Untersuchungsfachen. (G. v. 3. Mai Art. 3.) 210. (G. v. 22. Mai Art. I. IV.) 250.

Kontraventionen, Verfahren in Untersuchungen wegen Kontraventionen gegen die Vorschriften über die Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle, insbesondere der Steuern, Zölle, Postgefälle und Kommunikations-

Kontraventionen, (Fortf.)

Abgaben. (G. v. 3. Mai Art. 135—146.) 241. (G. v. 14. Mai §. 11.) 247. — Verfahren in der Rheinprovinz. (G. v. 22. Mai Art. VI.) 251. — Verjährung solcher Kontraventionen. (G. v. 22. Mai Art. V.) 251.

Kontumazialverfahren in Untersuchungsfachen, insbesondere gegen abwesende und flüchtige Beschuldigte. (G. v. 3. Mai Art. 39. ff. 64. 65. 126.) 217. — Kontumazialurtheil beim Holzdiebstahl. (G. v. 2. Juni §§. 24. 37. 38.) 310.

Koppens-Schönaner Deichverband, f. Deichverbände Nr. 4.

Körperverletzungen, Bestrafung derselben bei Militärpersonen. (G. v. 15. April §. 13.) 116.

Kosten in Untersuchungsfachen. (G. v. 3. Mai Art. 22. 44.) 213. — insbesondere wegen Steuer-, Zoll- und Post-Kontraventionen. (G. v. 3. Mai Art. 136. 146.) 241. — Kosten für vorläufige Straffestellungen der Polizeiverwalter. (G. v. 14. Mai §. 4.) 246. — f. auch Gebühren. — Kosten des gerichtlichen Verfahrens in den nach der Gemeinheitstheilungs-Ordnung vom 19. Mai 1851. zu behandelnden Theilungen und Ablösungen auf dem linken Rheinufer. (G. v. 21. April) 118—124. — Kostenvoranschlag in dergleichen Angelegenheiten. (ebendas. Art. 9.) 122. — Beschränkung der Kostenvoranschläge in den Hohenzollernschen Landen. (B. v. 8. Dez.) 730.

Kostenfreiheit für die vorläufigen Verhandlungen in Angelegenheiten des Verbandes zur Regulirung der Schwarzen Elster. (G. v. 7. April §. 9.) 112. — desgl. für die Eintragungen und Löschungen im Hypothekenbuche bei Gemeinheitstheilungen und Ablösungen auf dem linken Rheinufer. (G. v. 21. April Art. 13.) 124. — Kostenfreiheit in Feuersozietäts-Angelegenheiten, f. Feuersozietät.

Kräuter, Bestrafung des Diebstahls an Kräutern. (G. v. 2. Juni §§. 2. ff.) 305.

Krefeld, f. Crefeld.

Kreisgericht, Disziplinarbefugnisse der Direktoren der Kreisgerichte in Ansehung der ihnen untergeordneten Beamten. (G. v. 21. Juli §. 59. Nr. 3. ff.) 477.

Kreisobligationen, f. Leobschütz.

Kreisordnung (v. 11. März 1850.), die Bildung der darin angeordneten Kreisvertretung wird fixirt. (A. G. v. 19. Juni) 388.

Kreuzband-Sendungen mit der Post, Bestrafung der dabei vorkommenden Uebertretungen. (G. v. 5. Juni §§. 35. ff. 50. Nr. 3.) 354. — Kreuzbandsendungen
im

Kreuzband=Sendungen, (Fortf.)

im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Bertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 15. 22. 24. 35.) 404.

Kreuznach (Rheinprovinz), f. Chausseen Nr. 56.

Krieg, Beförderung der Postsendungen im Fall des Krieges. (G. v. 5. Juni S. 19.) 351.

Kriegsartikel, Abänderung mehrerer Bestimmungen derselben. (G. v. 15. April) 115—117.

Kriegs-Minister, Befugnisse desselben in Disziplinar-Untersuchungen gegen die zu seinem Ressort gehörigen nichtrichterlichen Beamten. (G. v. 21. Juli S. 62 Nr. 5. §§. 80. ff.) 479. — f. auch Minister.

Kriminalordnung, Aufhebung der §§. 77—95. 97. 98. 577—587. (G. v. 3. Mai Art. 147.) 244.

Kroatien, Ausdehnung der mit Oesterreich abgeschlossenen Uebereinkunft wegen Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes, auf Kroatien. (Erl. v. 29. Juli) 491.

Kröben (Kreis), f. Chausseen Nr. 32.

Kronenthaler, Auserkürzung der halben und Viertel-Kronenthaler in den Hohenzollernschen Landen. (A. E. v. 2. Aug.) 492.

Kronprinzeneiche (Westphalen), f. Chausseen Nr. 45.

Kündigung, Verfahren bei Entlassung der auf Kündigung angestellten Beamten. (G. v. 21. Juli §§. 83—86.) 483.

Kunsthandel, die Gewerbepolizei in Betreff des Kunsthandels geht an das Ministerium des Innern über. (A. E. v. 17. März) 83.

Kupp (Schlesien), f. Chausseen Nr. 24.

Kurier, Befreiung der auf Kosten des Staats beförderten Kuriere von Entrichtung der Chaussee-, Wege-, Brücken- und Fährgelder u. (G. v. 5. Juni S. 20.) 351.

Kurmärk, Erleichterung gewisser Dispositionen über Kurmärkische Lehne. (G. v. 15. Mai) 290. — Nachtrag zu dem revidirten Feuersozietäts-Reglement für die Städte der Kur- und Neumärk. (v. 2. Juni) 385—387.

Q.

Qammersdorf (Rheinprovinz), f. Chausseen Nr. 53.

Qandbriefe, Gebühren für die Bestellung derselben. (G. v. 5. Juni S. 50. Nr. 3.) 358.

Qandesverrath, Bestrafung desselben bei Militärpersonen. (G. v. 15. April S. 13.) 116.

Qandrath, Verwaltung der landrätthlichen Funktionen in den Hohenzollernschen Landen. (B. v. 7. Jan. S. 10.) 38. — Vollstreckung der Disziplinarstrafen gegen beurlaubte Militärpersonen wegen unterlassener An- und Abmeldung bei Veränderung ihres Aufenthalts durch den Landrath des Kreises. (A. E. v. 29. Mai) 441. — Disziplinarbefugnisse der Landrätthe gegen die ihnen untergeordneten Beamten. (G. v. 21. Juli S. 19.) 469. — Unfreiwillige Versetzung der Landrätthe. (G. v. 21. Juli S. 87.) 484.

Qandsberg (an der Warthe), f. Chausseen Nr. 5.

Qandsberg (Alt-), in der Provinz Brandenburg, f. Chausseen Nr. 3.

Qandwehr, Ermächtigung des Bataillons-Kommandeurs der Landwehr zur Festsetzung der Disziplinarstrafe gegen Militärpersonen des Beurlaubtenstandes wegen unterlassener An- und Abmeldung bei Veränderung ihres Aufenthalts. (A. E. v. 29. Mai) 441.

Qaub, Bestrafung des Diebstahls an Laub. (G. v. 2. Juni §§. 2. ff.) 305.

Qaubau (Kreis), f. Chausseen Nr. 21.

Qauenburg (Pommern), f. Chausseen Nr. 11.

Qazareth, Strafe der Entwendung aus Lazareth der Truppen. (G. v. 15. April S. 14.) 117.

Qeba (Pommern), f. Chausseen Nr. 11.

Qechenich (Rheinprovinz), f. Chausseen Nr. 73.

Qegitimations-Urkunden, Fälschung derselben durch Personen des Soldatenstandes. (G. v. 15. April S. 13.) 117.

Qehn, Erleichterung gewisser Dispositionen über Kurmärkische Lehne. (G. v. 15. Mai) 290. — Bestimmungen über die Errichtung neuer Lehne und über die Auflösung des Lehnsverbandes. (G. v. 5. Juni Art. 2. 3.) 319.

Qeibbibliothekar, die Gewerbepolizei in Betreff der Leihbibliothekare geht an das Ministerium des Innern über. (A. E. v. 17. März) 83.

Qeinen, Handel mit Enden und Dräumen von Leinen. (G. v. 5. Juni) 320. — Bildung einer Aktiengesellschaft unter dem Namen: „Hersforder Verein für Leinen aus reinem Handgespinnst.“ (Bef. v. 7. Aug.) 528.

Qeobschütz (Schlesien), Ausfertigung von Obligationen des Leobschützer Kreises im Betrage von 200,000 Rthln. zu 4½ Prozent. (Priv. v. 5. Juli) 530 — 532. — f. auch Chausseen Nr. 13. 18. 19.

Qesekabinet, die Gewerbepolizei in Betreff der Inhaber von Qesekabinetten geht an das Ministerium des Innern über. (A. E. v. 17. März) 83.

Liebenwerda, das Kreisgericht in Liebenwerda ist das Forum für den Mühlberger Deichverband. (Stat. v. 29. Nov. 1851. §. 1.) 2. — desgl. für den Verband zur Regulirung der Schwarzen Elster. (Stat. v. 21. April §. 39.) 207.

Lindow (Provinz Brandenburg), f. Chauffseen Nr. 6.

Linz (Rheinprovinz), f. Chauffseen Nr. 63.

Lippe, Ermäßigung der Lippeschiffahrts-Abgaben. (N. E. v. 13. Dez.) 773.

Lohnlakaien, die Gewerbepolizei in Betreff der Lohnlakaien geht an das Ministerium des Innern über. (N. E. v. 17. März) 83.

Loosfen, Bestimmung über den Loosenzwang der Seegelschiffe auf dem Rhein. (Genehm. Urk. v. 17. Nov. 1851.) 717.

Loslau (Schlesien), f. Chauffseen Nr. 20.

Löwen (Schlesien), f. Chauffseen Nr. 14.

Lübeck, Theilnahme an dem Deutsch-Oesterreichischen Postverein. (Vertr. v. 5. Dez. 1851.) 423.

Lüben (Schlesien), f. Chauffseen Nr. 27. 35.

Luxemburg, Theilnahme an dem Deutsch-Oesterreichischen Postverein. (Vertr. v. 5. Dez. 1851.) 423.

M.

Magazin, Strafe der Entwendung aus Magazinen der Truppen. (G. v. 15. April §. 14. Nr. 3.) 117.

Magdeburg, Ausscheiden des Fürstenthums Erfurt aus dem Magdeburgischen Land-Feuersozietäts-Bezirk. (N. E. v. 28. Juli) 542. — Wahl eines Abgeordneten zur Ersten Kammer von Seiten der Stadt Magdeburg. (B. v. 4. Aug. §. 12.) 550. 556.

Mahl- und Schlachtsteuer, ergänzende Bestimmungen zu dem Geseze vom 30. Mai 1820. (G. v. 2. April) 107.

Mandatsverfahren bei Uebertretungen. (G. v. 3. Mai Art. 122. ff.) 237. — in welchen Fällen die Erlassung eines Mandats nicht stattfindet. (G. v. 14. Mai §. 6.) 246. — insbesondere beim Holzdiebstahl. (G. v. 2. Juni §. 29.) 312.

Mansfeld, Vereinigung der in der Grafschaft Mansfeld bestandenen Gewerkschaften unter dem Namen „Mansfeldische Kupferschieferbauende Gewerkschaft“ zu Eisleben. (Bef. v. 3. Febr.) 46.

Marklissa (Schlesien), f. Chauffseen Nr. 21.

Mayen (Rheinprovinz), f. Chauffseen Nr. 58.

Mecklenburg (Schwerin und Strelitz), Theilnahme an dem Deutsch-Oesterreichischen Postverein. (Vertr. v. 5. Dez. 1851.) 423.

Mehlhändler, Entrichtung der Mahlsteuer von Seiten der in dem halbmeitigen Umkreise einer mahl- und schlichtsteuerpflichtigen Stadt wohnenden Mehlhändler. (G. v. 2. April §. 1.) 107.

Meilen, Berechnung derselben im Verkehr zwischen den Staaten des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 7.) 402.

Melioration der Niederung der Schwarzen Elster. (G. v. 7. April) 110—112. (f. Elster) — Meliorations-Sozietät des Skottau-Thales im Reidenburger Kreise. (Stat. v. 2. Juni) 391—400. — Meliorations-Verband im Brückischen Bruche im Danziger Regierungsbezirk. (Stat. v. 21. Juli) 517—527. — Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Salm, Regierungsbezirk Trier, zur Verbesserung ihrer Grundstücke. (Stat. v. 8. Nov.) 512—516.

Merseburg (Regierung), Aufsichtsrecht derselben über die Regulirung der Schwarzen Elster. (Stat. v. 21. April §. 35. ff.) 206.

Merseburg (Stadt), Verlegung der Ober-Postdirektion von Merseburg nach Halle. (N. E. v. 31. Juli) 548.

Militair-Aerzte, Disziplinar-Verfahren gegen dieselben. (G. v. 21. Juli §. 80.) 483.

Militairbeamte, Disziplinar-Verfahren gegen Beamte der Militairverwaltung. (G. v. 21. Juli §§. 79—82.) 483.

Militairdienstpflichtige, welche als Ernährer ihrer Familien dreimal zurückgestellt sind, nachträgliche Heranziehung derselben zum Dienste im stehenden Heere. (N. E. v. 28. Nov. 1851.) 1.

Militair-Disziplinar-Kommission, Bildung und Kompetenz derselben in Disziplinar-Untersuchungen wider Militairbeamte. (G. v. 21. Juli §§. 80—82.) 483.

Militairgerichtsstand, an den Bestimmungen über den Militairgerichtsstand in Untersuchungssachen ist nichts geändert. (G. v. 3. Mai Art. 147.) 243. — ebenso in Untersuchungen wegen Holzdiebstahls. (G. v. 2. Juni §. 15.) 309.

Militair-Intendanten, Befugnisse derselben in Disziplinar-Untersuchungen wider die ihnen untergeordneten Beamten. (G. v. 21. Juli §§. 24. 81.) 470. — Versetzung der Militair-Intendanten in den Ruhestand mit Gewährung von Wartegeld. (G. v. 21. Juli §. 87.) 485.

Militairpersonen, Bestrafung der von denselben begangenen Verbrechen, Vergehen und Uebertretungen. (G. v. 15. April) 115—117. — Verfahren bei Uebertretungen derselben. (G. v. 14. Mai §. 10.) 247. — Bestrafung der Militairpersonen wegen Holzdiebstahls. (G. v. 2. Juni §. 15.) 308. — desgl. wegen untermässener An- und Abmeldung bei Veränderung ihres Aufenthalts. (A. E. v. 29. Mai) 441. — s. auch Soldaten.

Militair-Strafgesetze, Abänderung mehrerer Bestimmungen derselben. (G. v. 15. April) 115—117.

Militairverwaltung in den Hohenzollernschen Ländern. (B. v. 7. Janr. §§. 1. ff.) 35.

Minden, das Kreisgericht in Minden ist das Forum für den Schlüsselburger Deichverband. (Stat. v. 21. April §. 1.) 362. — Erhebung einer Abgabe für die Benutzung des Weserhafens bei Minden. (A. E. und Tarif v. 2. Juni) 425. 426. — Minden-Coblenzer Staatsstrasse, s. Chausseen Nr. 49. 74.

Minister, Befugnisse derselben in Disziplinarsachen gegen die ihnen untergeordneten Beamten. (G. v. 21. Juli §§. 19. 23. 33. 84. 86. 90.) 469.

Ministerialdirektoren, Versetzung derselben in den Ruhestand mit Gewährung von Bartegeld. (G. v. 21. Juli §. 87.) 485.

Ministerium des Innern, Ueberweisung der Gewerbepolizei über gewisse Gewerbe an das Ministerium des Innern. (A. E. v. 17. März) 83.

Ministerium des Königl. Hauses, bildet den Gerichtsstand für gewisse Rechtsangelegenheiten der Fürstlich Hohenzollernschen Häuser. (A. E. v. 14. Aug. Nr. 1.) 771.

Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten, Uebergang der Gewerbepolizei rücksichtlich gewisser Gewerbe vom Ministerium für Handel u. an das Ministerium des Innern. (A. E. v. 17. März) 83.

Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten, Aufsichtsrecht desselben über die Regulirung der Schwarzen Elster. (Stat. vom 21. April §. 35.) 206. — Befugnisse des Ministeriums in Disziplinar-Untersuchungen gegen die zum Ressort desselben gehörigen nichtrichterlichen Beamten. (G. v. 21. Juli §. 62. Nr. 4. §. 64. Nr. 4.) 479.

Mißhandlung, s. Ehrverletzung.

Mittelmark, Erleichterung gewisser Dispositionen über Lehne in der Mittelmark. (G. v. 15. Mai) 290.

Mondorf (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 64.

Montirungskammern, Strafe für Entwendungen aus denselben. (G. v. 15. April §. 14. Nr. 3.) 117.

Montjoie (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 53. 75.

Monzelsfeld (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 76.

Moos, Diebstahl an Moos, Bestrafung desselben. (G. v. 2. Juni §§. 2. ff.) 305.

Mora (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 40.

Mühlberger Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Elbe. (Stat. v. 29. Nov. 1851.) 2—23.

Mülheim (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 76.

Müllenbach (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 61.

Müller, Entrichtung der Mahlsteuer von Seiten der Müller. (G. v. 2. April) 107.

Münster, Wahl eines Abgeordneten zur Ersten Kammer von Seiten der Stadt Münster. (B. v. 4. Aug. §. 12.) 550. 556.

Münze, Münzwährung im Verkehr zwischen den Staaten des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 9. 10.) 403.

Münzverbrechen, Ausschließung der Oeffentlichkeit in Untersuchungen wegen Münzverbrechen und Münzvergehen. (G. v. 3. Mai Art. 18.) 213.

Muster, Beförderung von Waarenproben und Mustern mit der Post im Inlande. (G. v. 5. Juni §. 50. Nr. 3.) 358. — desgl. im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 23. 24.) 406.

N.

Nachtzeit, Bestrafung des zur Nachtzeit begangenen Holzdiebstahls. (G. v. 2. Juni §. 4.) 306.

Nafel (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 36.

Namen, Angabe eines falschen Namens beim Holzdiebstahl. (G. v. 2. Juni §. 4.) 306.

Namslau (Schlesien), s. Chausseen Nr. 23.

National-Versicherungsgesellschaft in Stettin, Genehmigung des revidirten Statuts derselben. (A. E. v. 21. Juli) 561—572.

Neidenburg (Stadt), Sitz der Meliorationssozietät des Skottau-Thales. (Stat. v. 2. Juni §. 1.) 391.

Neuenkirchen (Westphalen), s. Chausseen Nr. 49.

Neumark, Nachtrag zu dem revidirten Feuersozietäts-Reglement für die Städte der Kur- und Neumark. (v. 2. Juni.) 385—387.

Neumarkt (Schlesien), das Kreisgericht in Neumarkt ist das Forum für den Brandschütz-Gloschlauer Deichverband. (Stat. v. 21. April §. 1.) 321.

Neurode (Schlesien), s. Chausseen Nr. 22.

Neu-

- Neustadt** (Regierungsbezirk Danzig), Sitz des Meliorationsverbandes im Bräufchen Bruch. (Stat. v. 21. Juli S. 1.) 517.
- Neustadt** (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 33.
- Neustettin** (Kreis), s. Chausseen Nr. 9.
- Neu-Vorpommern**, s. Greifswald und Chausseen Nr. 10.
- Neuwied** (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 57. 62.
- Nichtigkeitsbeschwerde**, Zulässigkeit derselben in Untersuchungsfachen, Verfahren darüber. (G. v. 3. Mai Art. 42. 106. ff. 129.) 233. — insbesondere in Untersuchungen wegen Steuer-, Zoll- und Post-Kontraventionen. (G. v. 3. Mai Art. 141—143.) 242.
- Niederdollendorf** (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 65.
- Niederlande** (Königreich), Handels- und Schiffahrtsvertrag zwischen den Staaten des Deutschen Zollvereins und den Niederlanden (v. 31. Dez. 1851.) 145—175. — Uebereinkunft zwischen Preußen und den Niederlanden wegen Unterdrückung des Schleichhandels (v. 11. Juli 1851.) 177—192.
- Niederlausitz**, Nachtrag zu dem revidirten Feuersozietäts-Reglement für die Städte der Niederlausitz (v. 2. Juni) 385—387.
- Niederlinda** (Schlesien), s. Chausseen Nr. 21.
- Niedernetphen** (Westphalen), s. Chausseen Nr. 45.
- Niederrheinische Dampfschleppschiffahrts-Gesellschaft** zu Düsseldorf, Abänderung der Artikel 11. und 24. des Statuts. (Bef. v. 31. März) 91.
- Niederschlesisch-Märkische Eisenbahn**, s. Eisenbahnen Nr. 4.
- Notare**, Disziplinar-Verfahren gegen dieselben. (G. v. 21. Juli §§. 66. ff. 77.) 480. — Befähigung zu dem Amte eines Notars im Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Köln. (A. E. v. 27. Okt.) 701.
- D.**
- Oberamtmann**, Funktionen der Oberamtänner in den Hohenzollernschen Landen. (B. v. 7. Janr. §§. 3. 8. ff.) 36.
- Oberbergämter**, Befugnisse derselben in Disziplinar-Untersuchungen gegen die ihnen untergeordneten Beamten. (G. v. 21. Juli S. 24.) 470.
- Obergerichte**, Rang und Anstellung der Departements-, Kassen- und Rechnungs-Revisoren bei den Obergerichten. (A. E. v. 17. Dez. 1851.) 26. — s. auch Appellationsgerichte.
- Oberlausitz**, revidirtes Reglement für die Feuersozietät der sämtlichen Städte der Provinz Schlesien, der Grafschaft Glatz und des Markgrasthums Oberlausitz (v. 1. Sept.) 591—620. — desgl. für die Feuersozietät des platten Landes daselbst. (Regl. v. 1. Sept.) 621 bis 652.
- Ober-Postdirektionen**, Entscheidung derselben über Post- und Porto-Uebertretungen im Verwaltungswege. (G. v. 5. Juni S. 43.) 356. — Verlegung der Ober-Postdirektion von Merseburg nach Halle. (A. E. v. 31. Juli) 548. — Disziplinarbefugnisse der Ober-Postdirektoren gegen die ihnen untergeordneten Beamten. (G. v. 21. Juli S. 19.) 469.
- Ober-Präsident**, Befugnisse des Ober-Präsidenten der Rheinprovinz in Bezug auf die Militär- und Verwaltungs-Angelegenheiten der Hohenzollernschen Lande. (B. v. 7. Janr. §§. 1. ff.) 35. — Versetzung der Ober-Präsidenten in den Ruhestand mit Gewährung von Wartegeld. (G. v. 21. Juli S. 87.) 485.
- Ober-Prokuratoren**, Disziplinarbefugnisse derselben gegen die ihnen untergeordneten Beamten. (G. v. 21. Juli §§. 58. ff.) 477.
- Ober-Staatsanwälte**, Verrichtungen der Ober-Staatsanwälte beim Ober-Tribunal. (G. v. 17. März S. 6.) 74. — Disziplinarbefugnisse der Ober-Staatsanwälte bei den Appellationsgerichten gegen die ihnen untergeordneten Beamten. (G. v. 21. Juli §§. 57. ff.) 477.
- Ober-Tribunal**, Vereinigung des Ober-Tribunals und des Rheinischen Revisions- und Kassationshofes zu Einem obersten Gerichtshofe für die ganze Monarchie. (G. v. 17. März) 73—75. — Kompetenz und Verfahren des Ober-Tribunals in Untersuchungsfachen. (G. v. 3. Mai Art. 9. ff. 108. ff. 129.) 211. — Befähigung zur Anstellung als Mitglied des Ober-Tribunals. (G. v. 17. März S. 3.) 73. — Disziplinarbefugnisse des Ersten Präsidenten des Ober-Tribunals in Ansehung der bei demselben angestellten Beamten. (G. v. 21. Juli S. 59. Nr. 1. ff.) 477. — Disziplinar-Verfahren gegen die beim Ober-Tribunal angestellten Rechtsanwälte. (G. v. 21. Juli S. 72.) 481.
- Obligationen**, s. Stadt-Obligationen, Kreis-Obligationen, Provinzial-Obligationen, Eisenbahn-Obligationen, Deichbau-Obligationen.

Oder, Schutz gegen Ueberschwemmungen derselben, s. Deichverbände Nr. II.

Oeffentlichkeit, Vorschriften über die Ausschließung derselben in Untersuchungsachen. (G. v. 3. Mai Art. 18, 19.) 212. — insbesondere in Disziplinar-Untersuchungen gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli §. 35.) 472.

Oels (Schlesien), s. Chausseen Nr. 23.

Oesterreich, Deutsch-Oesterreichischer Postverein, revindicirter Postverein-Vertrag (v. 5. Dez. 1851.) 401 bis 424. — Ausdehnung der zwischen Preußen und Oesterreich abgeschlossenen Uebereinkunft wegen Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgebüses auf Ungarn, Kroatien, Siebenbürgen &c. (Erfl. v. 29. Juli) 491.

Offizialsachen, portofreie Beförderung derselben im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 13. 28.) 404.

Oldenburg, Theilnahme an dem Deutsch-Oesterreichischen Postverein. (Vertr. v. 5. Dez. 1851.) 423.

Oppeln (Schlesien), s. Chausseen Nr. 24.

Oppenfeld (Gutsbesitzer), Verleihung des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes auf der Straße von Alt-Schlage nach Reinsfeld. (N. E. v. 23. Aug.) 590.

Opposition, Unzulässigkeit dieses Rechtsmittels in Disziplinar-Untersuchungen gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli §. 40.) 473.

Orden, s. Hausorden.

Ordnungsstrafen, Verhängung derselben gegen nichtrichterliche Beamte im Wege des Disziplinar-Verfahrens. (G. v. 21. Juli §§. 14. ff. 21. 33. 53. 56. ff.) 467.

Oschersleben = Schöninger Chaussee, s. Chausseen Nr. 38.

Ostbahn, s. Eisenbahnen Nr. 5.

Ostrach (Bezirk in Hohenzollern), Bestimmung über die besondere Verwaltung desselben. (B. v. 7. Janr. §. 12.) 38.

Ostrowo (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 34.

Oudler (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 51.

P.

Packete, Berechnung des Porto's für Packeisen sendungen mit der Post. (G. v. 2. Juni) 300. — Vorschriften über die Beförderung von Packeten mit der Post, resp. Jahrgang 1852.

Packete, (Fortf.)

durch Fuhrgelegenheit. (Post-G. v. 5. Juni §§. 2. ff. 35. ff. 50. Nr. 3.) 346. — Beförderung von Packeten mit der Post im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 1. ff.) 401.

Papiergeld ist bei der Versendung dem Postzwange unterworfen. (G. v. 5. Juni §. 5. Nr. 3.) 346.

Parfetssekretaire, Verhängung von Ordnungsstrafen gegen dieselben. (G. v. 21. Juli §. 61.) 478.

Passagiergut, Ersatz für Beschädigung desselben auf der Post. (G. v. 5. Juni §. 15.) 350. — s. auch Fahrpost, Garantie.

Passagierstube, Verletzung des Anstandes, der Sicherheit und der Ordnung in den Passagierstuben. (G. v. 5. Juni §§. 44. 50. Nr. 6.) 357.

Pencun (Pommern), s. Chausseen Nr. 12.

Pension, Verfahren bei Versetzung nichtrichterlicher Beamten in den Ruhestand mit Pension. (G. v. 21. Juli §§. 88. ff.) 485.

Personengeld für Beförderung von Reisenden mit der Post, Bestimmungen darüber. (G. v. 5. Juni §§. 37. 50. Nr. 5.) 355. — s. auch Fahrpost.

Peterswaldau (Schlesien), s. Chausseen Nr. 25.

Pfandgelder, sollen beim Holzdiebstahl nicht mehr erhoben werden. (G. v. 2. Juni §. 51.) 317.

Pfandleiher, die Gewerbepolizei in Betreff der Pfandleiher geht an das Ministerium des Innern über. (N. E. v. 17. März) 83.

Pfändung beim Holzdiebstahl. (G. v. 2. Juni §§. 22. 23.) 310. — Unzulässigkeit der Pfändung gegen Posten und Postillone. (G. v. 5. Juni §§. 22. 46.) 351.

Pferde, Verpflichtung der Besitzer von Pferden, der Post im Fall der Noth die erforderlichen Hülfsperde zu stellen. (G. v. 5. Juni §. 25.) 352.

Pflastergeld, Befreiung der Posten, Kuriere, Etsafetten &c. von der Entrichtung desselben. (G. v. 5. Juni §. 20.) 351.

Pöhöitz, anonyme Gesellschaft für Bergbau und Hüttenbetrieb zu Eschweiler-Au im Regierungsbezirk Aachen, Bestätigung der Statuten. (Ref. v. 24. Nov.) 728.

Pillau, Aufhebung des Verbots des Tabakrauchens und Feuerhaltens auf den im Hafen von Pillau liegenden Schiffen. (N. E. v. 21. Juni) 462.

Pinne (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 33.

Plaidt (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 57.

Pleschen (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 34.

Politische Verbrechen, s. Verbrechen.

Pölit (Pommern), s. **Chausseen** Nr. 12.

Polizei, Disziplinar-Verfahren gegen Beamte der gerichtlichen Polizei. (G. v. 21. Juli §§. 57. ff. 63.) 477. — Versetzung der Vorsteher Königlich-**Polizei**-behörden in den Ruhestand mit Gewährung von Wartegeld. (G. v. 21. Juli §. 87.) 485.

Polizeianwalt, Funktionen desselben bei Uebertretungen. (G. v. 3. Mai Art. 120. ff.) 237. — insbesondere, wenn gegen die vorläufige Straffestsetzung des Polizeiverwalters auf gerichtliche Entscheidung angetragen wird. (G. v. 14. Mai §§. 1. 5. ff.) 245. — Einrichtungen des Polizeianwalts beim Holzdiebstahl. (G. v. 2. Juni §§. 26. ff.) 311. — Disziplinar-Verfahren gegen Polizeianwälte. (G. v. 21. Juli §§. 57. ff. 63.) 477.

Polizei-Aufsicht, Stellung unter Polizei-Aufsicht hat bei nichtrichtlichen Beamten den Verlust des Amtes zur Folge. (G. v. 21. Juli §. 7.) 466.

Polizeibeamte, Verpflichtung derselben, zur Verhütung und Entdeckung von Post-Uebertretungen mitzuwirken. (G. v. 5. Juni §. 29.) 352.

Polizeigerichte in der Rheinprovinz, Berufung gegen die Entscheidungen derselben in Untersuchungen wegen Steuer-, Zoll- und Post-Kontraventionen u. (G. v. 22. Mai Art. VI.) 251.

Polizei-Präsidium in Berlin, Befugnisse desselben in Disziplinar-Untersuchungen gegen die ihm untergeordneten Beamten. (G. v. 21. Juli §§. 24. 31.) 470.

Polizeirichter, Kompetenz und Verfahren derselben in Untersuchungen wegen Uebertretungen. (G. v. 3. Mai Art. 46. ff. 120. ff.) 218. — insbesondere nach vorläufiger Festsetzung der Strafe durch den Polizeiverwalter. (G. v. 14. Mai §§. 5. ff.) 246. — Kompetenz der Einzelrichter in Civilprozessen wegen Ehrverletzungen und leichter Mißhandlungen. (G. v. 22. Mai Art. II.) 250. — Kompetenz und Verfahren der Polizeirichter beim Holzdiebstahl. (G. v. 2. Juni §§. 24. ff.) 310. — s. auch Einzelrichter.

Polizeiverwalter, Befugniß derselben zur vorläufigen Straffestsetzung wegen Uebertretungen. (G. v. 14. Mai) 245—247.

Porto, Berechnung des Porto's für Paket-, Geld- und Werthsendungen mit der Post. (G. v. 2. Juni) 300. — desgl. im Verkehr zwischen den Staaten des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 9. ff. 58. ff.) 403. — Befugniß der Postanstalten zur exekutivischen Einziehung unbezahlter Portobeträge. (G. v. 5. Juni §. 30.) 353. — Strafbestimmungen für Porto-Uebertretungen. (G. v. 5. Juni §§. 32. ff.) 353.

Portofreiheit, Bewilligung derselben für die vorläufigen Verhandlungen in Angelegenheiten des Verbandes zur Regulirung der Schwarzen Elster. (G. v. 7. April §. 9.) 112. — Portofreiheiten im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 13. 27. ff. 72. 75. Nr. 2.) 404. — Portofreiheit der Mitglieder der Hohenzollernschen Fürstenthümer. (A. E. v. 14. Aug. Nr. 3.) 771. — Portofreiheit in Feuersozietäts-Angelegenheiten, s. **Feuer-sozietät**.

Posen (Provinz), Aufnahme einer Anleihe von 500,000 Rthlrn. zu 4 Prozent behufs Ausführung von Chausseebauten. (Privil. v. 27. Sept.) 689—694.

Posen (Stadt), Wahl eines Abgeordneten zur Ersten Kammer. (B. v. 4. Aug. §. 12.) 550. 556.

Postanstalten, Befugniß derselben zur exekutivischen Einziehung unbezahlter Portobeträge. (G. v. 5. Juni §. 30.) 353. — Portofreie Korrespondenz der Postanstalten im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 29. 72.) 408.

Postarmenkasse, Anrecht derselben auf die unbestehbaren Postsendungen, sowie auf Geldstrafen wegen Post- und Porto-Uebertretungen u. (G. v. 5. Juni §§. 31. 42.) 353.

Postboten, Befreiung derselben von der Entrichtung der Wege-, Brücken- und Fährgelde u. (G. v. 5. Juni §. 20.) 351. — Glaubwürdigkeit derselben in Bezug auf die von ihnen geschehenen Bestellungen. (ebendas. §. 47.) 357.

Postfreimarken, Strafe für den Mißbrauch derselben. (G. v. 5. Juni §. 35. Nr. 6.) 355. — s. auch **Frankomarken**.

Posthalterei, Befreiung des Inventariums derselben von der Beschlagnahme im Wege der Exekution. (G. v. 15. Juni §. 24.) 352.

Postillon, gegen Postillone darf keine Pfändung geübt werden. (G. v. 5. Juni §§. 22. 46.) 351. — Befreiung derselben von Leistung der Spanndienste. (ebend. §. 27.) 352.

Post-Inpektoren, Disziplinar-Befugnisse derselben gegen die ihnen untergeordneten Beamten. (G. v. 21. Juli §. 19.) 469.

Post-Kontraventionen, Verfahren in Untersuchungen wegen Post-Kontraventionen. (G. v. 3. Mai Art. 135 bis 146.) 241. (G. v. 14. Mai §. 11.) 247. — insbesondere in der Rheinprovinz. (G. v. 22. Mai Art. VI.) 251. — Verjährung derselben. (G. v. 22. Mai Art. V.) 251. — Strafbestimmungen für Post-Uebertretungen. (G. v. 5. Juni §§. 29. 32. ff.) 352.

Post-

Postpferde (Postwagen), Befreiung derselben von der Entrichtung der Chaussee-, Wege-, Brücken-, Damm- und Pflastergelder zc. (G. v. 5. Juni S. 20.) 351. — bezgl. von Leistung der Spanndienste. (ebend. S. 27.) 352.

Post-Provision für die Beförderung von Zeitungen, Zeitschriften und Anzeigenblättern durch die Postanstalten. (G. v. 2. Juni S. 3.) 302.

Postsendungen, Berechnung des Porto's für dieselben. (G. v. 2. Juni.) 300.

Postverein, Deutsch-Oesterreichischer, revidirter Postvereins-Vertrag (v. 5. Dez. 1851.) 401—424.

Postvertrag zwischen den Deutsch-Oesterreichischen Staaten (v. 5. Dez. 1851.) 401—424. — Grundsätze für die Abschließung von Postverträgen mit fremden Staaten. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 40.) 412.

Postverwaltung, Befugnisse derselben in Bezug auf das Postwesen. (G. v. 5. Juni) 345—359. — insbesondere zum Erlaß von Anordnungen über die Benützung der Posten zu Versendungen und zu Reisen. (G. v. 5. Juni S. 50.) 358. — Portofreie Korrespondenz der Postbehörden im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 29. 72.) 408.

Postvorschuß, Anordnungen der Postverwaltung über die Bedingungen und Gebühren für Vorschußsendungen. (G. v. 5. Juni S. 50. Nr. 3.) 358. — Bestimmungen darüber für das Gebiet des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 63.) 418.

Postwagen, s. Postpferde.

Postwesen, Gesetz über das Postwesen (v. 5. Juni) 345—359. — Postwesen im Deutsch-Oesterreichischen Vereinsgebiete. (Vertr. v. 5. Dez. 1851.) 401—424.

Potsdam (Regierung), Disziplinar-Behörde für die im Auslande befindlichen nichtrichterlichen Beamten. (G. v. 21. Juli S. 25.) 470.

Potsdam (Stadt), Ausstellung von Potsdamer Stadt-Obligationen im Betrage von 300,000 Rthln. zu 4 Prozent. (Privil. v. 22. Mai) 434—440. — Wahl eines Abgeordneten zur Ersten Kammer von Seiten der Stadt Potsdam. (B. v. 4. Aug. S. 12.) 550. 556.

Prahmgeld, Befreiung der Posten, Kuriere, Eskafeten zc. von der Entrichtung desselben. (G. v. 5. Juni S. 20.) 351.

Präsidenten der Appellationsgerichte, Befugniß des Ersten Präsidenten zur Auswahl der Vorsitzenden für die Schwurgerichte. (G. v. 3. Mai Art. 52. 54.) 220. — Disziplinar-Befugnisse desselben in Ansehung

Präsidenten, (Fortf.)

der bei dem Appellationsgericht angestellten Beamten. (G. v. 21. Juli S. 59. Nr. 2. ff.) 477. — s. auch Regierungs-Präsidenten, Ober-Tribunal, Stadtgericht zc.

Pretiosen sind bei der Versendung dem Postzwange unterworfen. (G. v. 5. Juni S. 5. Nr. 3.) 346.

Priegniß, Erleichterung gewisser Dispositionen über Lehne in der Priegniß. (G. v. 15. Mai) 290.

Prinzen, Vernehmung Königlicher Prinzen als Zeugen in Untersuchungssachen. (G. v. 3. Mai Art. 24.) 214.

Professoren der juristischen Fakultät, Befähigung derselben zur Anstellung als Mitglieder des Ober-Tribunals. (G. v. 17. März S. 3.) 73.

Promessen, Stempelsteuer für dieselben. (G. v. 26. Mai) 299.

Protokollführer, Zuziehung desselben in Disziplinar-Untersuchungen gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli SS. 32. 39.) 472.

Prögel (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 3.

Provinzial-Behörden, Befugnisse derselben in Disziplinar-Untersuchungen gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli SS. 19. 23. ff. 31.) 469.

Provinzial-Obligationen, s. Posen (Provinz).

Provinzialordnung (v. 11. März 1850.), die Bildung der darin angeordneten Provinzialvertretung wird sistirt. (A. E. v. 19. Juni) 388.

Provinzial-Schulkollegien, Erweiterung der denselben zustehenden Befugniß zur Bestätigung von Auseinandersetzungs-Recessen. (G. v. 21. April) 258. — Befugnisse derselben in Disziplinar-Untersuchungen gegen die ihnen untergeordneten Beamten. (G. v. 21. Juli SS. 19. 23. ff.) 469.

Provokation auf gerichtliche Entscheidung gegen die vorläufige Straffestsetzung der Polizeiverwalter bei Uebertretungen. (G. v. 14. Mai SS. 5. ff.) 246.

Publikation der Gesetze in den Hohenzollernschen Ländern. (A. E. v. 19. Sept.) 588.

Pupillengelder, s. Depositalgelder.

N.

Nass- und Reseholz, Strafe für die Entwendung desselben im Rückfalle. (G. v. 2. Juni SS. 7. 8.) 306.

Nandow (Kreis in Pommern), s. Chausseen Nr. 12.

Rang der Departements-Kassen- und Rechnungs-Revisoren bei den Obergerichten. (A. E. v. 17. Dez. 1851.) 26.

Manis (Provinz Sachsen), s. **Chausseen** Nr. 41.

Matibor, s. **Chausseen** Nr. 18. 26.

Mawicz (Provinz Posen), s. **Chausseen** Nr. 27. 32. 35.

Rechnungs- und Kassen-Revisoren der Obergerichte, Rang und Anstellung derselben. (A. E. v. 17. Dez. 1851.) 26.

Rechtsanwalt, Anstellung der Rechtsanwälte beim Ober-Tribunal. (G. v. 17. März §§. 7. 10.) 74. — Befugniß der Rechtsanwälte, in Untersuchungen als Vertheidiger oder Vertreter des Angeklagten zu erscheinen. (G. v. 3. Mai Art. 20. 140. 145.) 213. — insbesondere in Disziplinar-Untersuchungen gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli §. 37.) 473. — Disziplinar-Verfahren gegen die Rechtsanwälte. (G. v. 21. Juli §§. 66. ff. 77.) 480.

Rechtsmittel, Zulässigkeit und Behandlung derselben in Untersuchungsfachen. (G. v. 3. Mai Art. 1. 5. ff. 101. ff.) 209. — insbesondere in Untersuchungen wegen Holzdiebstahls. (G. v. 2. Juni §§. 38. ff.) 314. — desgl. in Disziplinar-Untersuchungen gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli §§. 40. ff.) 473. s. auch **Appellation**, **Richtigkeitsbeschwerde**, **Refurs**, **Restitution**.

Rechtspflege, Uebereinkunft mit Sachsen-Weimar zur Beförderung der Rechtspflege vom ^{23.}/_{29.} März. (Bef. v. 25. April) 125—138.

Rechtsweg, Ausschließung desselben bei Streitigkeiten in Bezug auf die Regulirung der Schwarzen Elster. (G. v. 7. April §. 7.) 112.

Rees (Regierungsbezirk Düsseldorf), Bildung eines Deichverbandes „Bressers Anwachs auf dem Reeser Eylande“ zum Schutze gegen das sogenannte Sommerwasser u. (Stat. v. 17. März) 81. 82.

Referendarien, Befugniß derselben, in Untersuchungen als Vertheidiger aufzutreten. (G. v. 3. Mai Art. 20.) 213. — Entlassung unwürdiger und unklüftiger Referendarien. (G. v. 21. Juli §. 84.) 484.

Regenten, Portofreiheit sämtlicher Mitglieder der Regenten-Familien in den Deutsch-Oesterreichischen Postvereinsstaaten. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 27.) 408.

Regierung für die Hohenzollernschen Lande in Sigmaringen, Organisation und Befugnisse derselben. (B. v. 7. Janr.) 35—39.

Erweiterung der den Regierungen zustehenden Befugniß zur Bestätigung von Auseinandersetzungs-Rezessen. (G. v. 21. April) 258. — Befugnisse der Regierungen in Disziplinar-Untersuchungen gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli §§. 19. 23. ff. 31.) 469.

Regierungs-Präsidenten, Versetzung derselben in den Ruhestand mit Gewährung von Wartegeld. (G. v. 21. Juli §. 87.) 485.

Reinsfeld (Pommern), s. **Chausseen** Nr. 8.

Reipzig-Schweitzer Deichverband, s. **Deichverbände** Nr. 5.

Reis, Ermäßigung des Eingangszolles für Reis, Genehmigung der darüber erlassenen Verordnung vom 21. Juli 1851. durch die Kammern. (Bef. v. 29. Febr.) 70.

Reisekosten der Beamten in den Hohenzollernschen Landen bei Dienstreisen. (A. E. v. 21. Juni) 463.

Reisende, Verbindlichkeit der Postverwaltung zum Ersatze der Kurkosten bei Beschädigung der Reisenden. (G. v. 5. Juni §. 15.) 350. — s. auch **Extrapost**, **Fahrtpost**.

Reklamirte Briefe, Behandlung derselben im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 35.) 410.

Rekommandirte Briefe, Beförderung derselben mit der Post im Inlande. (G. v. 5. Juni §§. 10. 14. 50. Nr. 3.) 348. — desgl. im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 24. ff. 35.) 407.

Refurs, Zulässigkeit desselben in Untersuchungen wegen Holzdiebstahls. (G. v. 2. Juni §. 38 ff.) 314.

Renard (Graf), Verleihung des Rechts zur Erhebung des Chausseegelbes auf der Chaussee von Groß-Strehlitz nach Himmelsitz. (A. E. v. 24. März) 293.

Restitution gegen Versäumung von Fristen und Terminen in Untersuchungsfachen. (G. v. 3. Mai Art. 130.) 239. — Unzulässigkeit des Rechtsmittels der Restitution in Disziplinar-Untersuchungen gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli §. 40.) 473.

Revisions- und Kassationshof, Vereinigung desselben mit dem Ober-Tribunal zu Einem obersten Gerichtshofe für die ganze Monarchie. (G. v. 17. März) 73—75.

Revisions-Kollegium, Disziplinar-Befugnisse des Präsidenten desselben in Ansehung der bei dieser Behörde angestellten Beamten. (G. v. 21. Juli §. 59. Nr. 7. §. 64. Nr. 4.) 478.

Revisoren, Rang und Anstellung der Departements-Kassen- und Rechnungs-Revisoren der Obergerichte. (A. E. v. 17. Dez. 1851.) 26.

Rezeffe in Auseinandersetzungs-Angelegenheiten, Befugniß der Regierungen und Provinzial-Schulkollegien zur Bestätigung derselben. (G. v. 21. April) 258.

Rhein,

Rhein, Erhebung der Abgaben für die Benutzung des regulirten alten Rheins zwischen Reken und Griethausen. (N. E. und Tarif v. 27. Aug.) 578—580.

Rheinboellen (Rheinprovinz), f. Chausseen Nr. 68.

Rheinprovinz, Befugnisse des Ober-Präsidenten und der Verwaltungsbehörden in der Rheinprovinz in Bezug auf die Militär- und Verwaltungs-Angelegenheiten der Hohenzollernschen Lande. (B. v. 7. Janr. S. 1. ff.) 35. — Rheinisch-Westphälischer Bergwerks-Verein zu Arnsberg, Bestätigung der Statuten. (Bef. v. 18. Febr.) 47. — Belgisch-Rheinische Gesellschaft der Kohlenbergwerke an der Ruhr, Bestätigung der Statuten. (Bef. v. 23. März) 85. — Revidirtes Reglement für die Provinzial-Feuersozietät der Rheinprovinz (v. 1. Sept.) 653—680.

Vertheilung und Aufbringung des in der Rheinprovinz zu entrichtenden Beitrages zu den Kosten der Justizverwaltung. (G. v. 31. März) 106. — Vereinigung des Rheinischen Revisions- und Kassationshofes mit dem Ober-Tribunal zu Einem obersten Gerichtshofe für die ganze Monarchie. (G. v. 17. März) 73. — Errichtung eines besonderen Rheinischen Senats beim Ober-Tribunal, Kompetenz und Zusammensetzung desselben. (G. v. 17. März S. 2. ff.) 73. — Kosten des gerichtlichen Verfahrens in den nach der Gemeinheitsheilungs-Ordnung vom 19. Mai 1851. zu behandelnden Theilungen und Ablösungen auf dem linken Rheinufer. (G. v. 21. April) 118—124.

Die mit Sachsen-Weimar geschlossene Uebereinkunft zur Beförderung der Rechtspflege findet im Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Köln keine Anwendung. (Uebereink. v. ^{23.}/_{29.} März Art. 47.) 137. — Fernere Anwendbarkeit des Ruralgesetzes von 1791. auf Entwendungen von Früchten und anderen Boden-Erzeugnissen in der Rheinprovinz. (G. v. 22. Mai Art. III.) 251.

Verfahren in Untersuchungen wegen Steuer-, Zoll- und Post-Kontraventionen etc. (G. v. 22. Mai Art. V. VI.) 251. — Besondere Bestimmungen für die Rheinprovinz in Bezug auf den Holzdiebstahl. (G. v. 2. Juni §§. 38. 41.) 314. — Befähigung zu dem Amte eines Notars im Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Köln. (N. E. v. 27. Okt.) 701. — f. auch Deichverbände Nr. V.

Rheinsberg (Provinz Brandenburg), f. Chausseen Nr. 6.

Rheinschiffahrt, Genehmigung des Zusatz-Artikels XX. zur Rheinschiffahrts-Akte von 1831., den Lootsenzwang der Segelschiffe betr. (Genehm. Urk. v. 17. Nov. 1851.) 717.

Rheinzoll, Genehmigung der Verordnung v. 21. Juli 1851. wegen Ermäßigung der Rheinzölle durch die Kammern. (Bef. v. 9. Mai) 289.

Richtenberg (Pommern), f. Chausseen Nr. 10.

Riehl-Worringer Deichverband, f. Deichverbände Nr. 9.

Rindern (Deichschau), f. Deichstuhl.

Roder (Rheinprovinz), f. Chausseen Nr. 66.

Rosenberg (Schlesien), f. Chausseen Nr. 28.

Rosla (Provinz Sachsen), f. Chausseen Nr. 42.

Rückfall, Anwendung der Strafe des Rückfalls bei Militärpersonen. (G. v. 15. April S. 12.) 116. — Strafe des Rückfalls beim Holzdiebstahl. (G. v. 2. Jun §§. 7. 8. 16. 46. 52.) 306. — desgl. bei Post- und Porto-Uebertretungen. (G. v. 5. Juni S. 34. ff.) 354.

Rügen (Insel), f. Greifswald.

Ruhestand, f. Pension, Wartegeld.

Ruhr, Belgisch-Rheinische Gesellschaft der Kohlenbergwerke an der Ruhr, Bestätigung der Statuten. (Bef. v. 23. März) 85. — Herabsetzung der Ruhrschiifahrts-Abgaben. (N. E. v. 24. März) 86.

Ruppin (Kreis), f. Chausseen Nr. 6.

Ruralgesetz (v. 1791.), fernere Anwendung desselben auf Entwendungen von Früchten und anderen Boden-Erzeugnissen. (G. v. 22. Mai Art. III.) 251.

Rybnick (Kreis), f. Chausseen Nr. 20.

Rzuchow (Schlesien), f. Chausseen Nr. 20.

S.

Saalfeld-Pörsener Staatsstraße, f. Chausseen Nr. 41.

Saarbrücker Eisenbahn, f. Eisenbahnen Nr. 6.

Saarlouis (Rheinprovinz), f. Chausseen Nr. 80.

Sachsen (Königreich), Theilnahme an dem Deutsch-Oesterreichischen Postverein. (Vertr. v. 5. Dez. 1851.) 423.

Sachsen-Weimar (Großherzogthum), Uebereinkunft mit Sachsen-Weimar zur Beförderung der Rechtspflege v. ^{23.}/_{29.} März. (Bef. v. 25. April) 125—138. — desgl. zur Verhütung und Bestrafung der Forst- und Jagdfrevel in den Grenzbezirken v. ^{23.}/_{29.} März. (Bef. v. 25. April) 139—141.

Sachsen (Provinz), Abänderung und Ergänzung einiger Bestimmungen des Reglements für die Provinzial-Städte-Feuersozietät der Provinz Sachsen. (B. v. 21. Juni) 443—446. — desgl. für die Feuersozietät des platten Landes des Herzogthums Sachsen. (B. v. 28. Juli) 540. — Einverleibung des Fürstenthums Erfurt in die zuletzt erwähnte Feuersozietät. (A. E. v. 28. Juli) 542.

Sachverständige, Gebühren derselben bei Gemeinheitstheilungen und Ablösungen auf dem linken Rheinufer. (G. v. 21. April Art. 6. ff.) 121.

Salm (Regierungsbezirk Trier), Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Salm zur Verbesserung ihrer Grundstücke. (Stat. v. 8. Nov.) 512—516.

Samen, Diebstahl an Waldsämereien. (G. v. 2. Juni S. 2.) 305.

Schadenersatz der Postverwaltung bei Beschädigung der ihr anvertrauten Gegenstände und Personen, s. Garantie.

Schankwirthschaft, die Gewerbepolizei in Betreff der Schankwirthschaft geht an das Ministerium des Innern über. (A. E. v. 17. März) 83.

Schaanburg-Lippe (Fürstenthum), Beitritt zu dem Vertrage v. 15. Juli 1851. wegen gegenseitiger Verpflichtung zur Uebernahme der Auszuweisenden. (Bef. v. 14. April) 114.

Schauspiele, die Gewerbepolizei in Ansehung der Schauspiel-Unternehmer geht an das Ministerium des Innern über. (A. E. v. 17. März) 83.

Schiedsrichter, Entscheidung von Streitigkeiten zwischen den Postverwaltungen des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins durch Schiedsrichter. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 74. 75. Nr. 7.) 421.

Schießpulver, die Gewerbepolizei in Betreff des Handels mit Schießpulver geht an das Ministerium des Innern über. (A. E. v. 17. März) 83.

Schiffahrts-Abgabe an der Ruhr, Ermäßigung derselben. (A. E. v. 24. März) 86. — Ermäßigung der Lippe-Schiffahrts-Abgaben. (A. E. v. 13. Dez.) 773.

Schiffahrtsvertrag zwischen dem Deutschen Zollverein und Belgien vom 1. Sept. 1844., Additional-Konvention zu demselben (v. 18. Febr.) 93—100. — desgl. zwischen dem Zollverein und den Niederlanden (v. 31. Dez. 1851.) 145—175.

Schlächter, Entrichtung der Schlachtsteuer von Seiten der in dem halbmeiligen Umkreise einer mahl- und schlachtsteuerpflichtigen Stadt wohnenden Schlächter. (G. v. 2. April S. 1.) 107.

Schlachtsteuer, ergänzende Bestimmungen zu dem Mahl- und Schlachtsteuergesetze v. 30. Mai 1820. (G. v. 2. April) 107.

Schlafstellen, die Gewerbepolizei in Betreff derjenigen, welche Schlafstellen vermietthen, geht an das Ministerium des Innern über. (A. E. v. 17. März) 83.

Schlage, Alt-, (Pommern), s. Chausseen Nr. 8.

Schleichhandel, Uebereinkunft zwischen dem Deutschen Zollverein und Belgien v. 26. Juni 1846. wegen Unterdrückung des Schleichhandels, Verlängerung derselben. (Add. Konv. v. 18. Febr. Art. 1.) 95. — Uebereinkunft zwischen Preußen und den Niederlanden wegen Unterdrückung des Schleichhandels (v. 11. Juli 1851.) 177—192.

Schleiden (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 66. 67. 75. 77.

Schlesien, revidirtes Reglement für die Feuersozietät der sämtlichen Städte der Provinz Schlesien 2c. (v. 1. Sept.) 591—620. — desgl. für die Feuersozietät des platten Landes daselbst. (Regl. v. 1. Sept.) 621 bis 652.

Schlüsselburger Deichverband, s. Deichverbände Nr. 7.

Schmidtheim (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 66. 67. 77.

Schönan (Schlesien), s. Chausseen Nr. 29. — Kopp-Schönauer Deichverband, s. Deichverbände Nr. 4.

Schöneseiffen (Rheinprovinz) s. Chausseen Nr. 75.

Schubin (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 36.

Schuldverschreibung, Verfahren bei Aufnahme und Ausfertigung von Schuldverschreibungen im Bezirk des Appellationsgerichts zu Greifswald. (G. v. 9. Mai) 259.

Schwetig-Neipziger Deichverband, s. Deichverbände Nr. 5.

Schwiebus (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 33.

Schwiegerschwende (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 42.

Schwieloch-See-Gottbus, s. Eisenbahnen Nr. 2.

Schwientochlowitz (Schlesien), s. Chausseen Nr. 17. 30.

Schwurgerichte, Kompetenz derselben. (G. v. 3. Mai Art. 9) 211. (G. v. 21. Mai) 249. (G. v. 22. Mai Art. I. IV.) 250. — Bildung und Funktionen des Schwurgerichtshofes, Verfahren vor demselben. (G. v. 3. Mai Art. 52. ff.) 220.

Seegefahr, Versicherung gegen dieselbe durch die National-Versicherungsgesellschaft in Stettin. (A. E. v. 21. Juli nebst Stat. S. 1.) 561. 562.

Seide,

Seide, Handel mit Enden und Dräumen von Seide. (G. v. 5. Juni) 320.

Senftenberg (Amt), Nachtrag zu dem revidirten Feuersozietäts-Reglement für die Städte der Ämter Senftenberg und Finsterwalde (v. 2. Juni) 385—387.

Siebenbürgen, Ausdehnung der mit Oesterreich abgeschlossenen Uebereinkunft wegen Aufhebung des Abschoßes und Abfahrtsgeldes, auf Siebenbürgen (Erkl. v. 29. Juli) 491.

Siegen (Westphalen), s. Chausseen Nr. 45.

Sieglar (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 64.

Siemianowiz (Schlesien), s. Chausseen Nr. 30.

Sigmaringen, Sitz der Regierung für die Hohenzollernschen Lande. (B. v. 7. Janr. S. 1.) 35. — Oberamtsbezirk Sigmaringen. (ebend. SS. 2. ff.) 35. — Einführung eines besonderen Amtsblattes für den Bezirk der Regierung in Sigmaringen. (N. E. v. 19. Sept.) 588.

Silber ist bei der Versendung dem Postzwange unterworfen. (G. v. 5. Juni S. 5. Nr. 3.) 346.

Simmern (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 78.

Sizung, Bestrafung der in der Sizung eines Gerichtshofes vorkommenden Dienstvergehen der Advokaten und Rechtsanwälte. (G. v. 21. Juli S. 75.) 481.

Stottar-Thal (Kreis Neidenburg), Meliorations-Sozietät für dasselbe. (Stat. v. 2. Juni) 391—400.

Soest (Westphalen), s. Eisenbahnen Nr. 3.

Soldaten, portofreie Beförderung der Briefe an die im aktiven Dienste stehenden Soldaten vom Feldwebel (Wachtmeister) abwärts, im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 30.) 408. — s. auch Militairpersonen.

Soldatenstand, Ausstoßung und Entlassung aus dem Soldatenstande in Folge begangener Verbrechen. (G. v. 15. April SS. 3. ff.) 115.

Sömmerda (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 44.

Sonntag, Bestrafung der an Sonntagen begangenen Holzdiebstähle. (G. v. 2. Juni S. 4.) 306.

Expeditionsgebühren für die Beförderung von Zeitungen im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 47. ff.) 414.

Sporelgesetze, Abänderungen derselben für die Hohenzollernschen Lande. (B. v. 8. Dez.) 730.

Spon-Kanal zu Cleve, Abgaben für die Benutzung desselben. (N. E. u. Tar. v. 27. Aug.) 578—580.

Staatsanleihe, Annahme von Schuldverschreibungen der zum Bau der Ostbahn, der Westphälischen und der Saarbrücker Eisenbahn aufzunehmenden Staatsanleihe

Staatsanleihe, (Fortf.)

als pupillen- und depostalmäßige Sicherheit. (N. E. v. 29. Dez. 1851.) 34. — Ueberweisung dieser Staatsanleihe (von 21 Mill. Thalern) an die Hauptverwaltung der Staatsschulden und Tilgung derselben. (G. v. 23. März) 75.

Staatsanwälte, Disziplinarbefugnisse derselben gegen die ihnen untergeordneten Beamten. (G. v. 21. Juli SS. 58. ff.) 477.

Staatsanwaltschaft beim Obertribunal, Verrichtungen derselben. (G. v. 17. März S. 6.) 74.

Befugnisse und Funktionen der Staatsanwaltschaft in Untersuchungssachen. (G. v. 3. Mai Art. 1. ff.) 209. — insbesondere in Untersuchungen wegen Steuer-, Zoll- und Post-Kontraventionen. (G. v. 3. Mai Art. 136 bis 146.) 241. — desgl. in Disziplinar-Untersuchungen gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli SS. 32. ff. 41. ff. 45. 59. ff. 64.) 472.

Disziplinar-Verfahren gegen Beamte der Staatsanwaltschaft. (G. v. 21. Juli SS. 57. ff. 63. 87.) 477.

Staatsdruckerei, Ressortverhältnisse derselben. (N. E. v. 3. Mai) 288.

Staatshaushalts-Stat für das Jahr 1852. (G. v. 14. Mai) 264—284.

Staats-Ministerium, Befugnisse desselben in Disziplinaruntersuchungen wider nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli SS. 15. 26. ff. 41. 45. ff. 90.) 468.

Staatsschulden (Hauptverwaltung), Ueberweisung der zum Bau der Ostbahn, der Westphälischen und der Saarbrücker Eisenbahn aufzunehmenden Staatsanleihe von 21 Mill. Thalern an die Hauptverwaltung der Staatsschulden. (G. v. 23. März) 75. — Ressortverhältnisse derselben in Beziehung auf die Staatsdruckerei. (N. E. v. 3. Mai) 288.

Städte, Wahl der Abgeordneten der Städte zur Ersten Kammer. (B. v. 4. Aug. SS. 12. 15.) 550. 556.

Stadtgericht, Disziplinarbefugnisse der Stadtgerichts-Präsidenten in Ansehung der ihnen untergeordneten Beamten. (G. v. 21. Juli S. 59. Nr. 3. ff.) 477.

Stadtoobligationen, s. Aachen, Elberfeld, Königsberg, Potsdam.

Stafetten, s. Estafetten.

Stallupönen (Provinz Preußen), s. Chausseen Nr. 1.

Stargard (Pommern), s. Chausseen Nr. 5. —

Stargard-Posener Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 7.

Steinau (Schlesien), s. Chausseen Nr. 35.

Steindruckerei, die Gewerbepolizei in Betreff der Steindruckereien geht vom Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten wieder an das Ministerium des Innern über. (N. E. v. 17. März) 83.

Stein-

Steinkohlen, Bestätigung des revidirten Statuts der Vereinigungs-Gesellschaft für Steinkohlenbau im Wurmrevier. (Bef. v. 12. Janr.) 40.

Steinfunkendorf (Schlesien), s. *Chausseen* Nr. 25.

Stempelfreiheit, Bewilligung derselben für die vorläufigen Verhandlungen in Angelegenheiten des Verbands zur Regulirung der Schwarzen Elster. (G. v. 7. April S. 9.) 112. — desgl. für die Eintragungen und Löschungen im Hypothekenbuche bei Gemeinheitstheilungen und Ablösungen auf dem linken Rheinufer. (G. v. 21. April Art. 13.) 124. — desgl. für die vorläufigen Straffestsetzungen der Polizeiverwalter bei Uebertretungen. (G. v. 14. Mai S. 4.) 246. — Stempelfreiheit in Feuersozietäts-Angelegenheiten s. *Feuersozietät*.

Stempelsteuer für Wechsel, Anweisungen und andere kaufmännische Papiere. (G. v. 26. Mai) 299. — Stempelsteuer für Zeitungen, Zeitschriften und Anzeigebblätter. (G. v. 2. Juni) 301—303.

Stettin, Tarif zur Erhebung des Hafen- und Brückenauzugsgeldes in Stettin. (A. E. v. 21. Janr.) 42. — Fortdauer der Stettiner Stromversicherungs-Gesellschaft. (A. E. v. 28. Juli) 547. — Genehmigung des revidirten Statuts der National-Versicherungsgesellschaft in Stettin. (A. E. v. 21. Juli) 561—572. — Wahl eines Abgeordneten zur Ersten Kammer von Seiten der Stadt. (B. v. 4. Aug. S. 12.) 550. 556. — Auflösung der Königl. Eisenbahn-Direktion zu Stettin. (A. E. v. 24. Sept.) 772. — s. auch *Chausseen* Nr. 12.

Steuerbeamte, Verpflichtung derselben, zur Verhütung und Entdeckung von Postübertretungen mitzuwirken. (G. v. 5. Juni S. 29.) 352.

Steuerfreiheit der Mitglieder der Hohenzollernschen Fürstenthümer. (A. E. v. 14. Aug. Nr. 3.) 771.

Steuerkontravention, Bestimmungen über das Verfahren in Untersuchungen wegen Steuerkontraventionen. (G. v. 3. Mai Art. 135—146.) 241. (G. v. 14. Mai S. 11.) 247. — insbesondere in der Rheinprovinz. (G. v. 22. Mai Art. VI.) 251. — Verjährung der Steuerkontraventionen. (G. v. 22. Mai Art. V.) 251.

Stolberg-Rosla (Graf zu), Bewilligung des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes auf der Straße von Rosla über Agnesdorf nach Schwiegerschwende. (A. E. v. 21. Aug.) 589.

Stolpe (Kreis), s. *Chausseen* Nr. 11.

Storkow (Kreis), Erleichterung gewisser Dispositionen über Lehne im Kreise Storkow. (G. v. 15. Mai) 290. — s. auch *Chausseen* Nr. 2.

Storkow (Pommern), s. *Chausseen* Nr. 12.

Störung der öffentlichen Gerichtsverhandlungen in Untersuchungsachen. (G. v. 3. Mai Art. 134.) 240.

Straelen (Rheinprovinz), s. *Chausseen* Nr. 71.

Strafe, Verfahren bei Umwandlung erkannter Strafen. (G. v. 3. Mai Art. 131. ff. 137.) 240. — Vorläufige Festsetzung der Strafe bei Uebertretungen. (G. v. 14. Mai) 245—247.

Strafgesetzbuch von 1851, Anwendung desselben auf die von Militärpersonen begangenen strafbaren Handlungen. (G. v. 15. April) 115—117. — Ergänzungen des Einführungsgesetzes zum Strafgesetzbuch. (G. v. 22. Mai) 250—252.

Stralsund (Stadt), Wahl eines Abgeordneten zur Ersten Kammer. (B. v. 4. Aug. S. 15.) 551. 556.

Strausberg (Provinz Brandenburg), s. *Chausseen* Nr. 3.

Strehlig, Groß-, (Schlesien), s. *Chausseen* Nr. 16.

Streifband-Sendungen mit der Post, s. *Kreuzband*-Sendungen.

Streuwerk, Diebstahl an Streuwerk. (G. v. 2. Juni S. 2.) 305.

Strom-Versicherungsgesellschaft in Stettin, Fortdauer derselben. (A. E. v. 28. Juli.) 547. — s. auch *National-Versicherungsgesellschaft*.

Successionsberechtigte, Zuziehung derselben bei Dispositionen über Kurmärkische Lehne. (G. v. 15. Mai) 290.

Suhl (Provinz Sachsen), s. *Chausseen* Nr. 43.

Sukfumbenzstrafen sollen bei Gemeinheitstheilungen und Ablösungen auf dem linken Rheinufer nicht erkannt werden. (G. v. 21. April Art. 13.) 124.

Supernumerarien, s. *Civil-Supernumerarien*.

Suspension nichttrichterlicher Beamten im Wege des Disziplinarverfahrens. (G. vom 21. Juli §§. 48—54. 69.) 475.

T.

Tabakrauchen, Aufhebung des Verbots des Tabakrauchens auf den im Hafen von Pillau liegenden Schiffen. (A. E. v. 21. Juni) 462.

Tanzschulen werden in Betreff der Gewerbepolizei dem Ressort des Ministeriums des Innern überwiesen. (A. E. v. 17. März) 83.

Tagatoren, Gebühren derselben in Gemeinheitstheilungen und Ablösungen auf dem linken Rheinufer. (G. v. 21. April Art. 7.) 122.

Telegraphen-Direktor, Disziplinar-Befugnisse desselben gegen die ihm untergeordneten Beamten. (G. v. 21. Juli S. 19.) 469.

Teltow (Provinz Brandenburg), f. Chausseen Nr. 7.

Templin (Provinz Brandenburg), f. Chausseen Nr. 6.

Thatbestand, Feststellung desselben im Untersuchungsverfahren. (G. v. 3. Mai Art. 81. 86. 101. 103.) 227.

Theilnahme am Holzdiebstahl, Bestrafung derselben. (G. v. 2. Juni §§. 5. 8.) 306.

Theilungen, f. Gemeinheitsheilungen.

Thorbeamte, Verpflichtung derselben, den Posten die Thore schleunigst zu öffnen. (G. v. 5. Juni §§. 22. 45.) 352.

Thorn (Stadt), Errichtung einer Handelskammer für die Stadt Thorn. (M. E. v. 17. Juli) 490.

Thronlehne, Zulässigkeit der Errichtung von Thronlehnen. (G. v. 5. Juni Art. 3.) 319.

Thüringer Eisenbahn, f. Eisenbahnen Nr. 8.

v. Thurn u. Taxis (Fürst), Gerechtsame desselben in den bisherigen Oberamtsbezirken Trochtelfingen und Ostrach in den Hohenzollernschen Landen. (B. v. 7. Janr. §. 12.) 38. — Theilnahme des Thurn u. Taxischen Postgebiets an dem Deutsch-Oesterreichischen Postverein. (Vertr. v. 5. Dez. 1851.) 423.

Tirschtiegel (Provinz Posen), f. Chausseen Nr. 33.

Transitgebühr (Transitporto) für die Beförderung der Korrespondenzen und Zeitungen im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 5. 14. ff. 38. ff. 46. 58. 73. 75. Nr. 2.) 402.

Trarbach (Rheinprovinz), f. Chausseen Nr. 79.

Triebsees (Pommern), f. Chausseen Nr. 10.

Trier (Stadt), Wahl eines Abgeordneten zur Ersten Kammer. (B. v. 4. Aug. §. 12.) 550. 555. — f. auch Chausseen Nr. 56. 58—60. 76. 80.

Trochtelfingen (Bezirk in Hohenzollern), besondere Verwaltung desselben. (B. v. 7. Janr. §. 12.) 38.

Troisdorf (Rheinprovinz), f. Chausseen Nr. 64.

Tuntschendorf (Schlesien), f. Chausseen Nr. 22.

Turnanstalten werden in Betreff der Gewerbepolizei dem Ressort des Ministeriums des Innern überwiesen. (M. E. v. 17. März) 83.

II.

Uckermark, Erleichterung gewisser Dispositionen über Lehne in der Uckermark. (G. v. 15. Mai) 290.

Uebertretungen, Untersuchungsverfahren wegen Uebertretungen. (G. v. 3. Mai Art. 120. ff.) 237. — Vorläufige Straffessetzung wegen Uebertretungen. (G. v. 14. Mai) 245—247.

Unzugskosten, Vergütung derselben bei Versekungen der Beamten in den Hohenzollernschen Landen. (M. E. v. 21. Juni) 463.

Ungarn, Ausdehnung der mit Oesterreich abgeschlossenen Uebereinkunft wegen Aufhebung des Abschoßes und Abfahrtsgeldes auf Ungarn. (Erkl. v. 29. Juli) 491.

Universitätslehrer, Bestimmungen über das Verfahren bei Pensionirung derselben. (G. v. 21. Juli §. 96.) 487.

Unterbeamte, Verhängung von Arrest- und Ordnungsstrafen gegen dieselben im Wege des Disziplinar-Verfahrens. (G. v. 21. Juli §§. 15. 20. 64.) 467.

Unterscheidungsvermögen des Angeklagten, Feststellung desselben im Untersuchungsverfahren. (G. v. 3. Mai Art. 75. 83.) 226.

Unterstaatssekretaire, Versekung derselben in Ruhestand mit Gewährung von Wartegeld. (G. v. 21. Juli §. 87.) 485.

Untersuchungen, Genehmigung der Rammern zu der Verordnung vom 3. Januar 1849. über die Einführung des mündlichen und öffentlichen Verfahrens mit Geschworenen in Untersuchungsfachen. (Bef. v. 2. Mai) 208. — Zusätze zu dieser Verordnung. (G. v. 3. Mai) 209—244.

Untersuchungskosten in Disziplinar-Untersuchungen gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli §. 51.) 476.

Urft (Rheinprovinz), f. Chausseen Nr. 66.

Urlaub, Strafbestimmungen wegen Entfernung nicht-richterlicher Beamten ohne Urlaub oder wegen Ueberschreitung desselben. (G. v. 21. Juli §§. 8—13.) 466.

Urliste der zu Geschworenen geeigneten Personen, Anfertigung derselben. (G. v. 3. Mai Art. 57.) 221.

Urtheil, Gegenstand, Inhalt und Verkündung des gerichtlichen Urtheils in Untersuchungsfachen. (G. v. 3. Mai Art. 30—32. ff.) 215. — insbesondere in Disziplinar-Untersuchungen wider nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli §. 38.) 473.

B.

Verband zur Regulirung der Schwarzen Elster. (G. v. 7. April) 110—112. — Statut des Verbandes (v. 21. April) 196—207.

Verbrechen, Zuziehung der Geschworenen bei Untersuchungen wegen Verbrechen. (G. v. 21. Mai) 249. — Ausnahmen von dieser Bestimmung. (G. v. 22. Mai Art. I. IV.) 250.

Vereidung der Geschworenen. (G. v. 3. Mai Art. 73.) 225. — desgl. der Forstbeamten. (G. v. 2. Juni) §. 32. ff.) 312.

Vereinigungs-Gesellschaft für Steinkohlenbau im Wurm-Revier, Bestätigung des revidirten Statuts. (Bes. v. 12. Janr.) 40.

Verfassungs-Urkunde vom 31. Janr. 1850., Abänderung der Artikel 94. und 95. (G. v. 21. Mai) 249. — desgl. der Artikel 40. und 41. (G. v. 5. Juni) 319.

Verjährung der Zinsen der zum Bau der Ostbahn, der Westphälischen und der Saarbrücker Eisenbahn aufzunehmenden Staatsanleihe von 21 Millionen Rthlrn. (G. v. 23. März §. 3.) 76.

Unterbrechung der Verjährung bei Uebertretungen durch die vorläufige Straffestsetzung des Polizeiverwalters. (G. v. 14. Mai §. 9.) 246. — Verjährung der Steuer-, Zoll- und Post-Kontraventionen etc. (G. v. 22. Mai Art. V.) 251. — Verjährung des Holzdiebstahls. (G. v. 2. Juni §. 20.) 309. — desgl. der Post- und Porto-Uebertretungen. (G. v. 5. Juni §. 43.) 356.

Verjährung der Entschädigungs-Ansprüche an die Preussische Postverwaltung. (G. v. 5. Juni §. 18.) 350. — desgl. an die Postanstalten des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 25. 62.) 407.

Versetzung, Entschädigung für Umzugskosten an die Beamten in den Hohenzollernschen Landen bei Versetzung derselben. (A. E. v. 21. Juni) 463.

Unfreiwillige Versetzung nichtrichterlicher Beamten im Wege des Disziplinar-Verfahrens. (G. v. 21. Juli §§. 16. 87.) 468. — Versetzung in den Ruhestand, s. Pension, Wartegeld.

Versicherungsgesellschaften, s. Feuersozietät, National- = Versicherungsgesellschaft.

Versmold (Westphalen), s. Chausseen Nr. 50.

Versuch beim Holzdiebstahl, Bestrafung desselben. (G. v. 2. Juni §§. 5. 8.) 306.

Vertheidigung des Angeklagten in Untersuchungsfachen. (G. v. 3. Mai Art. 21. 22. 75. 79.) 213. — Welche Personen als Vertheidiger auftreten können. (G. v. 3. Mai Art. 20.) 213. — Vertheidigung des Angeschuldigten in Disziplinar-Untersuchungen gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli §. 37.) 473.

Vertretung des Angeklagten in Untersuchungsfachen. (G. v. 3. Mai Art. 23. 127. 140. 145.) 214. — Welche Personen als Vertreter zugelassen werden können. (G. v. 3. Mai Art. 20. 140.) 213. — Vertretung des Angeschuldigten in Disziplinar-Untersuchungen gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli §§. 37. 42.) 473.

Verwaltung, Strafverfahren im Verwaltungswege bei Steuer-, Zoll- und Post-Kontraventionen. (G. v. 3. Mai Art. 136. ff.) 241. — desgl. bei Post- und Porto-Uebertretungen. (G. v. 5. Juni §. 43.) 356.

Verwaltungsbeamte, Glaubwürdigkeit derselben bei Insinuation von Vorladungen und Verfügungen in Disziplinar-Untersuchungen wider nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli §. 13.) 467.

Verwaltungsbehörden, Organisation derselben in den Hohenzollernschen Landen. (B. v. 7. Janr.) 35—39.

Verweis, Ertheilung desselben an nichtrichterliche Beamte im Wege des Disziplinar-Verfahrens. (G. v. 21. Juli §§. 15. 18. ff.) 467.

Viezig (Pommern), s. Chausseen Nr. 11.

Vollstreckung des Urtheils in Untersuchungen wegen Holzdiebstahls. (G. v. 2. Juni §. 41. ff.) 315.

Vorladung der Zeugen und Angeschuldigten in Untersuchungen. (G. v. 3. Mai Art. 26. 34. ff.) 214. — insbesondere wegen Holzdiebstahls. (G. v. 2. Juni §§. 29. ff.) 311.

Voruntersuchung gegen abwesende und flüchtige Verbrecher. (G. v. 3. Mai Art. 34.) 216. — desgl. im Disziplinar-Verfahren gegen nichtrichterliche Beamte. (G. v. 21. Juli §§. 22. ff. 32. ff. 71.) 469.

W.

Waarenproben, Beförderung derselben mit der Post im Inlande. (G. v. 5. Juni §. 50. Nr. 3.) 358. — desgl. im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 15. 23. 35.) 404.

Wahl,

Wahl, Bestimmungen über die Wahlen zur Ersten Kammer. (V. v. 4. Aug.) 549—556.

Wählbarkeit zur Ersten Kammer. (V. v. 4. Aug. S. 13.) 550.

Wahlrecht zur Ersten Kammer. (V. v. 4. Aug. SS. 4. ff.) 549.

Waldprodukte, Diebstahl an Holz und anderen Waldprodukten, Untersuchung und Bestrafung derselben. (G. v. 2. Juni) 305—318.

Wangerin (Pommern), f. Chausseen Nr. 9.

Warendorf (Westphalen), f. Chausseen Nr. 50.

Warnung gegen nichtrichterliche Beamte im Wege des Disziplinar-Verfahrens. (G. v. 21. Juli SS. 15. 18. ff.) 467.

Wartegeld, Versetzung nichtrichterlicher Beamten in den Ruhestand mit Gewährung von Wartegeld. (G. v. 21. Juli SS. 46. 87.) 475.

Warthebruch - Deichverband, f. Deichverbände Nr. 6.

Wassenberg (Rheinprovinz), f. Chausseen Nr. 52.

Wechsel, Stempelsteuer für Wechsel. (G. v. 26. Mai) 299.

Wegegeld, Befreiung der Posten, Estaffetten, Briefträger u. von der Entrichtung desselben. (G. v. 5. Juni S. 20.) 351.

Weissenfee (Provinz Sachsen), f. Chausseen Nr. 44.

Werkstätte, Strafe für Entwendungen aus Werkstätten der Truppen. (G. v. 15. April S. 14. Nr. 3.) 117.

Werkzeuge, Konfiskation und Beschlagnahme der beim Holzdiebstahl gebrauchten Werkzeuge. (G. v. 2. Juni SS. 17. 22. ff. 44.) 310.

Werth, Ersatz desselben beim Holzdiebstahl. (G. v. 2. Juni SS. 18. 19. 43.) 309. — desgl. bei Beschädigungen auf der Post, f. Garantie.

Werth-Emmericher Gemeinde-Chaussee (Westphalen), f. Chausseen Nr. 46.

Werthsendungen, Berechnung des Postporto's für Werthsendungen. (G. v. 2. Juni) 300. — Beförderung von Werthsendungen mit der Post im Inlande. (G. v. 5. Juni S. 10 ff.) 348. — desgl. im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 59 ff.) 417.

Weser, Erhebung einer Abgabe für die Benutzung des Weserhafens bei Minden. (A. E. und Tar. v. 2. Juni) 425. 426. — Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Weser, f. Deichverbände Nr. IV.

Westphalen, Rheinisch-Westphälischer Bergwerksverein zu Arnberg, Bestätigung der Statuten. (Bef. v.

Westphalen, (Fortf.)

18. Febr.) 47. — Ergänzungen und Abänderungen des Reglements für die Westphälische Provinzial-Feuer-
sozietät. (V. v. 1. Sept.) 584—587. — Westphälische Eisenbahn, f. Eisenbahnen Nr. 9.

Weyerbusch (Rheinprovinz), f. Chausseen Nr. 62.

Wiesen, Befugniß der Posten, in besonderen Fällen über fremde Wiesen zu-fahren. (G. v. 5. Juni S. 21.) 351.

Wiesenverband, zur Verbesserung der Grundstücke in der Gemeinde Salm, Regierungs-Bezirk Trier. (Stat. v. 8. Nov.) 712—716.

Wilhelmsbahn, f. Eisenbahnen Nr. 10.

Winzig (Schlesien), f. Chausseen Nr. 35.

Wittenberger Deichverband, f. Deichverbände Nr. 2.

Wittgensteiner Straße (Westphalen), f. Chausseen Nr. 45.

Wigerath (Rheinprovinz), f. Chausseen Nr. 53.

Wolle, Handel mit Enden und Dräumen von Wolle. (G. v. 5. Juni) 320.

Worringen (Rheinprovinz), Sitz des Niehl-Worringer Deichverbandes. (Stat. v. 29. Nov. S. 1.) 731.

Wulkow (Provinz Brandenburg), f. Chausseen Nr. 6.

Wurm-Revier, Bestätigung des revidirten Statuts der Vereinigungs-Gesellschaft für Steinkohlenbau im Wurm-Revier. (Bef. v. 12. Janr.) 40.

Württemberg, Theilnahme an dem Deutsch-Oesterreichischen Postverein. (Vertr. v. 5. Dez. 1851.) 423.

B.

Behlendorf (Provinz Brandenburg), f. Chausseen Nr. 7.

Zeitschriften, Einführung einer Stempelsteuer für kantonspflichtige Zeitschriften. (G. v. 2. Juni) 301—303.

Zeitungen, Einführung einer Stempelsteuer für dieselben. (G. v. 2. Juni) 301—303. — Beförderung der Zeitungen durch die Post im Inlande. (G. v. 5. Juni S. 5.) 347. — desgl. im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 11. ff. 41 ff.) 403.

Zell-Gödenrother Bezirksstraße (Rheinprovinz), f. Chausseen Nr. 81.

Zeugen, Vorladung und Vernehmung derselben in Untersuchungsachen. (G. v. 3. Mai Art. 24—28. 76—78.) 214. — desgl. in Disziplinar-Untersuchungen gegen nicht-richterliche Beamte. (G. v. 21. Juli §. 32 ff.) 472.

Ziegenrück (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 40.

Zimmer, die Gewerbepolizei in Betreff derjenigen, welche meublirte Zimmer vermietten, geht an das Ministerium des Innern über. (A. G. v. 17. März) 83.

Zink (Zinkblech, Zinkwaaren), Ermäßigung des Durchgangszolls für Zink im Vereinszolltarif. (G. v. 21. April) 143.

Zinsen, Verzählung der Zinsen der zum Bau der Ostbahn, der Westphälischen und Saarbrücker Eisenbahn aufzunehmenden Staatsanleihe von 21 Millionen Thalern. (G. v. 23. März §. 3.) 76.

Zollkonventionen, Verfahren in Untersuchungen wegen Zuwiderhandlungen gegen die Zollgesetze. (G. v. 3. Mai Art. 135—146.) 241. (G. v. 14. Mai §. 11.) 247. — insbesondere in der Rheinprovinz. (G. v. 22. Mai Art. VI.) 251. — Verzählung der Zollkonventionen. (G. v. 22. Mai Art. V.) 251.

Zollpfund, als Gewichtseinheit im Verkehr unter den Staaten des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins. (Vertr. v. 5. Dez. 1851. Art. 8.) 403.

Zolltarif, Genehmigung der wegen Abänderung des Vereinszolltarifs erlassenen Verordnung v. 21. Juli 1851 durch die Kammern. (Bef. v. 29. Febr.) 70. — Ermäßigung des Durchgangszolls für Zink. (G. v. 21. April) 143.

Zollverein, Additional-Konvention zu dem Handels- und Schiffsverkehrsvertrage vom 1. September 1844 zwischen dem Deutschen Zollverein und Belgien (v. 18. Febr.) 93—100. — Handels- und Schiffsverkehrs-Vertrag zwischen dem Deutschen Zollverein und den Niederlanden (v. 31. Dez. 1851.) 145—175.

Zuchthausstrafe, Anwendung und Folgen derselben bei Personen des Soldatenstandes. (G. v. 15. April §. 4. ff.) 115.

Züchtigung, anstatt derselben soll bei Militärpersonen eine andere Strafe nicht mehr erkannt werden. (G. v. 15. April §. 10.) 116.

Zuchtpolizeikammern, Kompetenz derselben in Untersuchungen gegen Personen unter 16 Jahren. (G. v. 22. Mai Art. IV.) 251.

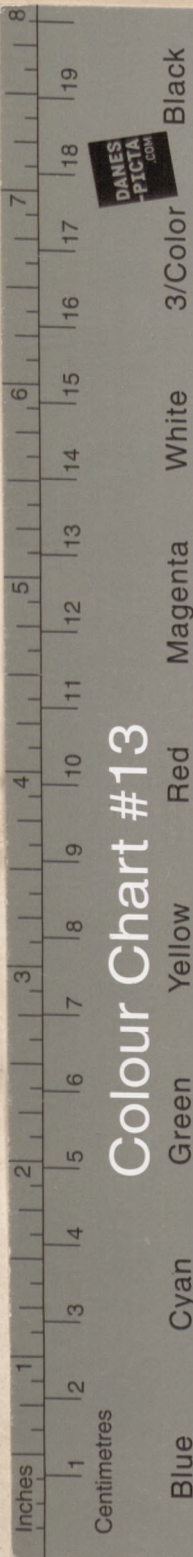
Zuständigkeit, s. Kompetenz.

Zuwiderhandlungen, s. Konventionen.

Zyfflich-Wyler (Deichschau), s. Deichstuhl.

Redigirt im Bureau des Staats-Ministeriums.

Berlin, gedruckt in der Königl. Geheimen Ober-Hofbuchdruckerei.
(Rudolph Decker.)



B = Sammlung

für die

Preussische

1852.



Enthält

gen re. vom 7. Januar
n Verordnungen aus

n Nr. 3474. bis Nr. 36

1. bis incl.

L 1941. 744

Berlin,

zu haben im vereinigten Gesetz-Sammlungsz-Debi

A

1

2

3

4

5

6

M

8

9

10

11

12

13

14

15

B

17

18

19



R



G



B



WH



GR



BL

Grey Scale #13



C



M



Y



K





Colour Chart #13

- R
- G
- B
- WH
- GR
- BL
- C
- M
- Y
- K

Grey Scale #13